GEMÄLDE

NEUERER MEISTER

AUS SÜDDEUTSCHEM UND
SCHWEIZERISCHEM SAMMLERBESITZ

ANTIQUITÄTEN

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS

119.2 Q5
NYM401-P1027

GEMÄLDE

NEUERER UND ALTER MEISTER

AUS SÜDDEUTSCHEM UND SCHWEIZERISCHEM SAMMLERBESITZ

ANTIQUITÄTEN

EINZELBEITRÄGE

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS
INHABER: HANS CARL KRÜGER

KATALOG 2126

Digitized by the Internet Archive
in 2017 with funding from
The Metropolitan Museum of Art

https://archive.org/details/gemldeneuererund00rudo_1

AUSSTELLUNG:

SONNABEND, DEN 19. NOVBR. 1938
VON 10 BIS 13 UND 15 BIS 18 UHR
MONTAG, DEN 21. NOVBR. 1938
VON 10 BIS 13 UND 15 BIS 18 UHR

VERSTEIGERUNG:

DIENSTAG, DEN 22. NOVBR. 1938
NACHMITTAGS AB 15 UHR
MITTWOCH, DEN 23. NOVBR. 1938
UND
DONNERSTAG, DEN 24. NOVBR. 1938
VORMITTAGS AB 10 UHR
UND
NACHMITTAGS AB 16 UHR

KÜNSTLERVERZEICHNIS

Adam, J. 1
Andrews 93, 94
Astudin 2

Bartning . . . . . 407—409
Bassano, Werkst. . . . 358
Baumgartner 410
Beek 369, 370
Beckers 406
Begas, Ad. 346
Behrens 3, 4
Bemmel 250
Berninger 345
Best 5, 380
Birkle 411, 412
Block 344
Bochmann 363
Böhm 342, 343
Bollschweiler . . . 327, 328
Braekeleer 341
Brandes 300
Brandt, J. v. 6
Breil 413
Brendel 331
Brondhorst 367
Bürkel 7, 8, 405

Cederström 9, 10
Chodowiecki 276
Choulant 306
Cranach 95, 96
Defregger . . 11—13, 339, 340
Diptmar 14
Distler 15, 16
Divermé (?) 231
Doyen 17
Drahtmann 374
Dunzinger 18

Ekenaes 19
Elsasser 277
Erbe . . . . . 309—315

Fabius . . . . . 20—22
Faistenberger, Art . . . 404
Farasin 414
Fedder 23
Firle 24, 25, 336
Fischer 351
Flickel 278
Francia, Kopie 249
Franke 26
Frics 298

Gabl 27
Gaisser 28
Gracb 352
Grützner 29, 113, 379

Haase-Jastrow 415
Haenel 416
Haensch 417
Handmann 253
Haughton 99
Heffner 418
Heigel 30
Heilmann . . . . . 114—116
Heinrich 419
Hell, W. ter 362
Hengeler . . . . . 31—33
Hensel 335
Herrmann 420
Heuser 307, 308
Hildebrandt . . . 297, 333, 350
Hondekoeter Werkst. . . 102
Horemans . . . . 103—105
Horvath 34
Hübner 421

Jungheim 266

Kaltenmoser 376
Kampf 329
Kauffmann, H. . . . 36, 377
Kaulbach, F. A. v. . . . 37
„ H. 38
Kayser-Eichberg 422
Keller, A. v. 332
Keller, K. 39
Kessler 423
Knaus 40
Kniep 424, 425
Koninck 107
Krause 357
Krüger, C. 322
Krüger, Werkst. 281
Kühling 360
Kunz 41, 43

Langhorst 44
Lelienbergh 368
Lenbach . . . . 45—47, 381
Lier 48
Lisiewska 391
Locatelli, Art 299
Löwith 117

Mackloth 49
Magiday 426
Maguire 108
Makart 50
Mattenheimer 389
Max, G. v. . . . . 51—54
Merk 55
Meyer, E. 274
Mignard zugeschr. . . . 294
Moosbrugger 270
Morgenstern 56
Müller, E. v. 57
„ E. 58
„ Karl F. 59
Müller-Münster 359
Münter 396, 397
Muhrmann 427
Munkasey 61

Nowak 62, 63

Oeser 386
Olscewski 428
Ommeganck . . . 384, 385

Papperitz 64, 65, 66
Piloty 67
Plontke 429
Popp 349

Quinckhardt 373

Raffalt 316
Rauh 319
Riemerschmid 68
Robert, H. Art 395
Roeder 337
Roubaud 69
Rüdisühli 383

Salinas 70
Sarto, A. del 392
Schadow 279
Schaeffler 71
Scheuerer 72, 375
Schiestl 73
Schmutzler 74
Schrader 371
Schulcr zur Wiesch . . 390
Schwar . . . . . 75—77
Schwind 303
Seligmann, ... 347, 348
Stademann 78
Stagura 430
Stegmann 292
Stuck 79
Süß 80, 81

Teichel 295, 296
Teniers, Werkst. 366
Thöny 230
Thoma 82
Thoma-Höfele 431
Thomassin 83
Thor 378
Tippelskirch 280
Tischbein, J. F. A. (?) . 372

Vallotton 84
Volkmann, H. R. v. . . . 432
Vollerdt 402
Voltz . . . . . 85—88

Walscapelle 289
Weber 433
Wcenix 365
Wehrle . . . . . 434—436
Werner, E. 89
„ F. 361
Wilkie 326
Wopfner 338
Wysocky 90

Zatzke 91
Zille 282
Zingg 387, 388
Zumbusch 92

VERZEICHNIS DER BESITZER

Nr. 1—224 Mn.* — Nr. 225—226 Bo. — Nr. 227—231, 1143—1174 Lu.* — Nr. 236—240, 375—376 Sie. — Nr. 241—249, 1001—1012, 1021—1049 Br. — Nr. 250—251 Bdz. — Nr. 252 Li. — Nr. 253 v. B. — Nr. 254—275, 304—323, 386—406, 660 - 688, 1015—1017, 1054—1056, 1136—1141, 1186, 1211—1251, 1260—1292, 1340, 1490—1492 Hk. Nr. 276—285, 518—538 Kl.* Nr. 286—289, 1175—1176 Dr. R. — Nr. 290—293, 377 Sm. — Nr. 294, 1430—1455 Amn. — Nr. 295—303 Hch.* — Nr. 324—326 Pl. — Nr. 327—332, 1198—1210 Ul.* — Nr. 333, 1341—1350, 1363—1367, Go.* — Nr. 334—335, 369—373, 453—513, 691—1000a, 1050, 1131—1135, 1493—1577 Btz.* — Nr. 336—337 v. Ste. — Nr. 338, 437—452 Rch. — Nr. 339—340 Mü. — Nr. 341—356, 1392—1427 v. Bl.* — Nr. 357—360 Dr. — Nr. 361 v. D. — Nr. 362 Dr. F.* — Nr. 363 Bé. — Nr. 364—365 v. K. — Nr. 366 Gol. — Nr. 367 Cr. — Nr. 368 Dr. B. — Nr. 374 Br. — Nr. 378 M. Dn. — Nr. 379—380 Krr. — Nr. 381 Du. — Nr. 382—385 Bur. — Nr. 407—436 Dr. Hn. — Nr. 436a v. Bg. — Nr. 514 G. W.* — Nr. 515 D. W.* — Nr. 516—517 G. W.* — Nr. 539 G. W.* — Nr. 540—541 D. W.* — Nr. 542 G. W.* — Nr. 543 G. W.* — Nr. 544—546, 689 We. — Nr. 547—625 Cl. — Nr. 626—659 v. B. — Nr. 1013 Fs. — Nr. 1014 Fs. — Nr. 1018—1020, 1102—1115 Ke. — Nr. 1051—1053 Wsch. — Nr. 1057—1085 Wi. — Nr. 1086—1094 Lö. — Nr. 1095—1101 Gü. — Nr. 1116—1122 Haso.* — Nr. 1123 So.* — Nr. 1124—1126 Haso.* — Nr. 1127, 1330—1339 v. S. — Nr. 1128—1130 Sch. — Nr. 1137 Ei.* — Nr. 1138—1140 Ra. — Nr. 1142 Ri. — Nr. 1177—1178 Pe.* — Nr. 1779—1185 Me. — Nr. 1187 V. K. — Nr. 1188—1194 v. St. Nr. 1195 Schw.* — Nr. 1196—1197 Schn. — Nr. 1252—1259 v. H. — Nr. 1292 Ma.* — Nr. 1293—1320 Ko.* — Nr. 1321—1327 DB. — Nr. 1328—1329 Ül.* — Nr. 1351—1352, 1360—1362 Go.* — Nr. 1353—1359 Go.* — Nr. 1368—1369 Go.* — Nr. 1370—1391 Ba.* — Nr. 1428 v. A. — Nr. 1429 v. Bw. — Nr. 1456—1489 Kz.*

Die mit * versehenen Nummern stammen aus nichtarischem Besitz.

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

1. Die Versteigerung erfolgt ohne jede Gewährleistung des Auftraggebers und des Versteigerers für Zuschreibung, Beschaffenheit und Vollständigkeit gegen sofortige Barzahlung.
2. Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein Übergebot abgegeben wird. Die Erteilung des Zuschlages kann der Versteigerer als Vertreter des Auftraggebers sich vorbehalten oder verweigern.
3. Wenn mehrere Personen zugleich dasselbe Gebot abgeben und nach dreimaligem Aufruf desselben ein Mehrgebot nicht gemacht wird, so entscheidet das Los über den Zuschlag. Bei Streitigkeiten über den Zuschlag wird der Gegenstand in derselben Versteigerung noch einmal ausgeboten.
4. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Mit der Erteilung des Zuschlages gehen Besitz und Gefahr an der versteigerten Sache unmittelbar auf den Ersteher über.
5. Der Zuschlagspreis sowie 15% Aufgeld sind an die unterzeichnete Firma zu zahlen.
6. Wird die Zahlung nicht sofort an letztere geleistet oder die Abnahme der zugeschlagenen Sache verweigert, so findet die Übergabe des Gegenstandes an den Käufer nicht statt; der Käufer geht vielmehr seiner Rechte aus dem Zuschlage verlustig und der Gegenstand wird auf seine Kosten noch einmal versteigert. In diesem Falle haftet der Käufer für den Ausfall; dagegen hat er auf einen Mehrerlös keinen Anspruch und wird auch zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen.
7. Kaufgelder, Kaufgelderrückstände sowie Nebenleistungen kann die unterzeichnete Firma im eigenen Namen einziehen und einklagen; als Erfüllungsort gilt Berlin.
8. Kommissionären und sonstigen Personen, die gewerbsmäßig das Bieten für andere übernehmen oder sich dazu erbieten, ist der Zutritt zur Besichtigung und zur Versteigerung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der unterzeichneten Firma gestattet.

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS

INHABER: HANS CARL KRÜGER

TELEGRAMM-ADRESSE: KUNSTAUCTION LEPKE BERLIN 35

FERNSPRECHER: 22 26 06 UND 22 26 07 / POSTSCHECKKONTO: BERLIN 7080

BANKKONTO: DRESDNER BANK, DEP.-KASSE 51 BERLIN W 35 POTSDAMER STRASSE 111

DIENSTAG, DEN 22. NOVEMBER 1938

NACHMITTAGS AB 16 UHR

Nr. 1—224

SAMMLUNG EINES SÜDDEUTSCHEN KUNSTFREUNDES

NEUERE MEISTER

JULIUS ADAM
München 1852—1913

1. „BEI DER MAHLZEIT." Fünf Katzen um einen Futternapf am Gartenzaun. Lwd. Gr. 67×120 cm. S. R. Signiert und datiert: 09.
ABB. TAFEL 6

NICOLAI VON ASTUDIN
Tätig in Berlin 1875—1885

2. CAMOGLI. Alte befestigte Stadt am Meer; im Hintergrund Gebirge. Lwd. Gr. 57×80 cm. S. R. Signiert.

FERDINAND BEHRENS
geb. 1862 Lübeck, tätig in Meran

3. PRINZREGENT LUITPOLD IM GEBIRGE, von einem Knaben begrüßt, der ihm ein Sträußchen Alpenrosen überreicht. Im Hintergrund Alpensee und Berge. Lwd. Gr. 60×54 cm. G.-R. Signiert.

4. PRINZREGENT LUITPOLD VON BAYERN mit seiner Gemahlin in einer Equipage. Im Hintergrund eine festlich gekleidete Gesellschaft, die der Abfahrt zusehen. Lwd. Gr. 74×100 cm. G.-R. Signiert.

HANS BEST

geb. 1874, tätig in München

5. BAUERNHOF; vorn Bäuerin mit Schweinen, im Hintergrund Bauernhütte und Stall. Frühling. Pappe. Gr. 32×52 cm. G.-R. Signiert.

JOSEF VON BRANDT

Szczebrzeszyn 1841—1915 Radow

6. SIEGREICHE HEIMKEHR. Über die grüne Steppe reiten frohlockende tartarische Scharen heim. Ihnen voraus auf braunem Steppenpferd der Fahnenträger. Im Hintergrunde Zelte. Blauer Himmel. Lwd. Gr. 153×97 cm. G.-R. Signiert. ABB. TAFEL 9

HEINRICH BÜRKEL

Pirmasens 1802—1869 München

7. BEIM WIRTSHAUS. Vor dem Tiroler Wirtshaus zahlreiche Gäste und Landleute und ein hochbeladener Erntewagen und Pferde an der Krippe. Im Hintergrund Landschaft. Holz. Gr. 35,5×48 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1827. ABB. TAFEL 3

8. „AUF LUFTIGER HÖHE." Sennhütte, vor der Senner und Jäger sitzen; Pferde und Esel. Blick ins Gebirgstal. Lwd. Gr. 35×50 cm. G.-R. Signiert. ABB. TAFEL 3

THURE NIKOLAUS FRHR. VON CEDERSTRÖM

geb. 1843 Aryd, † in Stockholm

9. PUTZTAG IM KLOSTER. Zwei Mönche in weißen Kutten beim Putzen des Kupfergeschirrs in der Klosterküche. Lwd. Gr. 60×49 cm. G.-R. Signiert. ABB. TAFEL 14

10. DAS URTEIL DES SAMMLERS. Ein Abt und ein alter Herr an einem mit Altertümern bedeckten Tisch im Zimmer eines Sammlers. Lwd. Gr. 40×58 cm. G.-R. Signiert.

FRANZ VON DEFREGGER

Dölsach 1835—1921 München

11. ERNSTHAFTE UNTERHALTUNG. Drei Senner, von denen zwei am Tisch sitzen und der dritte beobachtend Pfeife raucht, in Unterredung mit einem Dirndl. Lwd. Gr. 76×59 cm. Signiert und datiert: 95. ABB. TAFEL 1

12. MÄDCHENBILDNIS. Kopf eines blonden Mädchens, ein weißes geblümtes Brusttuch um die Schultern. Lwd. Gr. 35×47 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1897. ABB. TAFEL 12

13. BURSCHE AUS DEM PASSEIERTAL. Auf dunklem Hintergrund Brustbild eines blonden Bauernburschen mit kleinem Schnurrbart. Rotes Kamisol und graue Joppe. Holz. Gr. 39×30 cm. G.-R. Signiert. ABB. TAFEL 12

HANS DIPTMAR

14. HINDENBURG; Kopf des Feldmarschalls. Lwd. Gr. 32×23 cm. S. R. Signiert.

AGNES DISTLER

15-16. ALT-NÜRNBERGER ANSICHTEN von Stadtmauer und Burg. Gegenstücke. Aquarelle. Gr. je 38×28 cm. S. R. Signiert.

GABRIEL FRANÇOIS DOYEN
Paris 1726—1806 St. Petersburg

17. DAME MIT FRÜHSTÜCKSTABLETT in rotem Kleid, von einem Bologneserhündchen begleitet. Lwd. Gr. 50×34 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1873.

G. DUNZINGER

18. KAPELLE IM ALPENHOCHTAL. Lwd. Gr. 80×110 cm. Br. R. Signiert und datiert: 1915.

JAN EKENAES
geb. 1847 Christiania

19. FLOSS AUF EINEM OBERBAYERISCHEN SEE mit Ruderer, Bauer und Mädchen. Lwd. Gr. 22×43 cm. G.-R. Signiert und datiert: München 83.

J. FABIUS

20. SOLDATENSPIELENDE KINDER vor einer großen Ruine. Lwd. Gr. 75×100 cm. G.-R. Signiert.

21. UNTERRICHT IN DER DORFKIRCHE. Schullehrer mit einer reichbesetzten Klasse, die im Kirchenraum verteilt sitzt, tadelt ein kleines Mädchen. Lwd. Gr. 76×100 cm. G.-R. Signiert.

22. SPIELENDE KINDER vor der Kirche. Lwd. Gr. 80×104 cm. G.-R. Signiert.

OTTO FEDDER

23. POSTWAGEN VOR EINEM WIRTSHAUS IN MITTENWALD; im Hintergrund Karwendelgebirge. Malpappe. Gr. 14×16 cm. S. R. Signiert.

WALTER FIRLE

geb. 1859 München

24. BEIM MESSINGPUTZEN. Zwei holländische Mädchen mit ihrer Mutter beim Putzen von Metallgerät. Der Raum ist mit Kacheln ausgelegt. Lwd. Gr. 84×104 cm. S. R. Signiert. ABB. TAFEL 8

25. „VOR DER MAHLZEIT"; in einer holländischen Bauernstube sitzen ein Fischer und seine Frau beim Kochen des Essens. Neben dem Kessel liegt ein großer Hund. Lwd. Gr. 74×98 cm. S. R. Signiert.

ALBERT J. FRANKE

geb. 1860 Breslau, tätig in München

26. HERR IN ROTEM ROCK, in seiner Bibliothek eine Landkarte lesend. Holz. Gr. 19×14 cm. S. R. Signiert.

ALOIS GABL

Pitztal 1845—1893 München

27. VERBOTENER TANZ. In einer Tiroler Wirtsstube, an deren Decke Maiskolben hängen, tanzen vier Paare einen Schuhplattler. Der Pfarrer tritt durch die Türe, der mit strafendem Blick das Treiben beobachtet. Ein Paar ist in die Ecke geflüchtet. Zwei zuschauende Alte schlagen die Hände zusammen, und der violinspielende Lehrer unterbricht sein Spiel. Lwd. Gr. 141×200 cm. G.-R. Signiert.
Vgl. Bötticher I, 349. — Abb. Gartenlaube 1877. — Münchener Kunst-Verein 1874. — Wiener Jahresausstellung 1875.
Hauptbild des Meisters. ABB. TAFEL 15

MAX GAISSER

Augsburg 1857—1922 München

28. BESPRECHUNG. Ein Mann, am Frühstückstisch sitzend, liest drei aufmerksamen Zuhörern ein Dokument vor. Kostüme des 17. Jahrh. Holz. Gr. 22×28 cm. G.-R. Signiert.

EDUARD VON GRÜTZNER

Großkarlowitz 1846—1925 München

29. „EINE BÖSE GESCHICHTE." Einem Franziskanermönch reißt der Strick eines Tragkorbs mit Rotweinflaschen, die auf dem Steinboden des Kellers zerschellen. Lwd. Gr. 81×61 cm. G.-R. Signiert und datiert: 08. ABB. TAFEL 13

Münchener Kunstausstellung 1909.

Ein Brief Ed. Grützners, dies Gemälde betreffend, liegt bei.

FRANZ NAPOLEON HEIGEL

Paris 1813—1888 München

30. KÖNIG LUDWIG II., Brustbild in Ulanenuniform. Aquarell. Größe 34×24 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1865.

ADOLF HENGELER

Kempten 1863—1918 München

31. PUTTO MIT SCHLÜSSELBLUME in Landschaft. Holz. Größe 19×14 cm. S. R. Signiert und datiert: 13.

32. DIE ZAUBERPRINZESSIN. An einem Marmorbrunnen, von einem Tulpenbeet gesäumt, ein nacktes Mädchen, das auf rotblondem Haar eine Zackenkrone trägt. In den Händen hält sie einen Schleier, auf der Rechten sitzt ein bunter Vogel mit langem Schweife. Im Hintergrunde durch den Ausschnitt einer Taxuswand eine grüne Landschaft. Holz. Gr. 41×41 cm. S. R. Signiert und datiert: 1903.

33. SCHEIBENBILD. Hahn und Henne, darüber Kopf eines Bauern. Deckfarbe. Gr. 68×28 cm. S. R. Monogrammiert.

J. HORVATH

34. FÜRST ESTERHAZY IM HARNISCH. Kniestück. Lwd. Größe 92×71 cm. G.-R.

ITALIENISCHER MEISTER?
Um 1850

35. PROZESSION DURCH EINEN TORBOGEN. Holz. Gr. 38×49 cm. S. R.

HUGO KAUFFMANN
Schotten 1868—1919 München

36. FREMDE GÄSTE. Oberbayerische Wirtshausstube. In der Fensternische sitzen der Wirt und seine Gäste beim Bier, einer Familie italienischer Musikanten zuhörend. Holz. Gr. 49×63 cm. G.-R. Signiert.
ABB. TAFEL 4

FRIEDR. AUG. VON KAULBACH
München 1850—1920

37. LA GUERRERO; Brustbild der Tänzerin in ausgeschnittenem braunrotem Kleid, nach links. Lwd. Gr. 74×55 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1903.

HERMANN KAULBACH
München 1846—1920

38. LUCREZIA BORGIA VOR IHREM VATER ALEXANDER VI. Lucrezia blumenstreuend, der Papst inmitten eines prunkvollen Gefolges. Lwd. Gr. 59×88 cm. G.-R. Rückseitig von der Witwe Sofie Kaulbach bestätigt.
ABB. TAFEL 4

KARL KELLER
Tätig um 1860—1890 in München

39. REBEKKA AM BRUNNEN. Elieser naht sich Rebekka, die vor dem Brunnen steht, und bietet ihr Schmuck. Rechts am Boden kniet ein Sklave vor einem geöffneten Kasten. Links andere Frauen. Lwd. Gr. 71×94 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1852.

LUDWIG KNAUS

Wiesbaden 1829—1910 Berlin

40. „TREUES GEDENKEN." Zwei kleine Mädchen in hessischer Volkstracht am Grabe der Eltern. Im Hintergrund die Mauer der Dorfkirche. Lwd. Gr. 67×54 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1849.
ABB. TAFEL 17

LUDWIG ADAM KUNZ

geb. 1857, tätig in München

41. STILLEBEN: Trauben- und Birnenzweige, unten zwei Affen, die von einem Kakadu gescholten werden. Lwd. Gr. 160×100 cm. S. R. mit Gold. Signiert und datiert: 1915.

42. GROSSES STILLEBEN mit Kakadu, vor dem ein großer Korb mit Trauben und anderem Obst und eine weiße Schale mit Kirschen. Lwd. Gr. 102×86 cm. G.-R. Signiert.

43. STILLEBEN mit Fruchtschale, Gerät und Hasen. Lwd. Gr. 84×115 cm. G.-R. Signiert.

KARL LANGHORST

geb. 1867 Rahden, tätig in München und Oldenburg

44. „SEEROSE." Brustbild eines jungen Mädchens, mit einer Seerose im Haar. Pappe. Gr. 72×57 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1911.

FRANZ VON LENBACH

Schrobenhausen 1836—1904 München

45. PORTRÄT DES MALERS RIEDEL. Brustbild in schwarzem Rock, von vorn gesehen. Lwd. Gr. 72×58 cm. S. R. Signiert und datiert: 1868. Darüber undeutlich gewordene Widmung. ABB. TAFEL 16

46. MÄDCHENBILDNIS. Halbe Figur eines jungen Mädchens mit offenem blondem Haar, das über die Schultern fällt, halb von der Seite gesehen. Weißes Kleid und schwarzer Hut. Pappe. Gr. 56,5×44 cm. G.-R. Signiert und datiert: Rom 1886.

47. KOPIE NACH P. P. RUBENS: Bildnis der Gattin des Künstlers Isabella Brant. Lwd. Gr. 65×48 cm. G.-R. Signiert.

ADOLF LIER
Herrnhut 1826—1882 Brixen

48. JÄGER MIT HUND in oberbayerischer Hügellandschaft. Holz. Größe 23×30 cm. G.-R. Signiert.

JOHANN MACKLOTH
Tätig in Wien

49. KINDERPAAR AM BRUNNEN. Pappe. Gr. 20×16 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1893.

KOPIE NACH HANS MAKART

50. DIE JAGD DER DIANA. Lwd. Gr. 60×120 cm. G.-R.

GABRIEL VON MAX
Prag 1840—1915 München

51. „GOOD BYE." Ein junges blondes Mädchen in rosa Kleid hält einen ovalen Goldrahmen mit einem Affenbildnis. Lwd. Gr. 42×58 cm. G.-R. Signiert. ABB. TAFEL 7

52. BLONDINE; Kopf nach links; schwarzes Kleid. Lwd. Gr. 32×24 cm. Goldrahmen.

53. MÄDCHEN IN DUNKELBLONDEM HAAR mit blaugrauem Gewand, die Linke auf die Brust gelegt; der Blick nach oben gerichtet. Lwd. Gr. 60×44 cm. G.-R. Signiert. ABB. TAFEL 17

54. AFFENGRUPPE. Auf einem Brett links eine Gruppe von vier eng aneinandergeschmiegten Meerkatzen; rechts eine Affenmutter mit ihrem Jungen. Lwd. Gr. 70×103 cm. G.-R. Signiert. ABB. TAFEL 7

EDUARD MERK
München 1816—1888

55. WÜRFLER. Zwei Kavaliere und zwei Zuschauer in Tracht des 17. Jahrh. Lwd. Gr. 30×40 cm. G.-R. Signiert.

J. L. E. MORGENSTERN
Rudolstadt 1738—1819 Frankfurt

56. KIRCHENINNERES mit zahlreichen Besuchern. Holz. Gr. 57×43 cm. S. R. ABB. TAFEL 18

EMMA VON MÜLLER
geb. 1859 Innsbruck, tätig in München

57. STICKERIN. Kniestück eines jungen Mädchens in oberbayerischer Tracht. Holz. Gr. 28×22 cm. G.-R. Signiert.

ERNST MÜLLER
Tätig in München

58. TIROLER ZEITUNGSLESER. Holz. Gr. 20×16 cm. G.-R. Signiert.

KARL F. M. MÜLLER
Dresden 1807—1865 München

59. BRIEFSCHREIBENDES MÄDCHEN, vor ihr Kerze, vorn Küchengerät. Holz. Gr. 28×22 cm. G.-R. Signiert.

MÜNCHENER MEISTER
Um 1810

60. BILDNIS EINES BAYERISCHEN PRINZEN, Brustbild. Pastell. Gr. hochoval 20×16 cm. S. R.

MICHAEL VON MUNKACSY
Munkacs 1846—1900 Paris

61. TOILETTE DER VENUS; die Göttin, von Amoretten bedient, sitzt vor rotem Mantel im Wald, zwei Amoretten halten ihr einen Spiegel vor. Holz. Gr. 73×59 cm. S. R. Signiert. ABB. TAFEL 18

Beiliegend ein Brief der Frau Cécile de Munkácsy: Je soussignée Cécile de Munkácsy veuve de Michel de Munkácsy déclare que le présent tableau représentant la toilette de Venus est une esquisse authentique de mon mari qui était toujours arccrochée dans son atelier.
Paris, le 15. Octobre 1908. Cécile de Munkácsy.

Das Museum der bildenden Künste in Budapest antwortete auf die Einsendung der Photographie wie folgt:

„Die Erklärung der Frau v. Munkaczy stammt tatsächlich von ihrer Hand, wir haben die Schrift mit ihren Briefen verglichen. Und trotzdem: Das Bild kann in seiner Ganzheit auf keinen Fall von Munkacsy sein. Die Figuren, die Draperie ist auf keinen Fall von ihm. Die Landschaft könnte aber seine Arbeit sein, wahrscheinlich ist sie es sogar; doch ohne das Original gesehen zu haben, läßt sich das schwer mit Bestimmtheit behaupten. Munkacsy hat öfters Figuren in Paál'sche Landschaften eingefügt und wir kennen einen Fall, wo ein fremder Künstler Figuren in seine Landschaft gemalt hat. Hier scheint derselbe Fall vorzuliegen. Insofern entspricht nun Frau v. Munkacsy's Erklärung auch der Wahrheit."

E. NOWAK

München

62-63. ZWEI MÖNCHE; der eine mit Weinglas, der andere mit Bierkrug. Gegenstücke. Holz. Gr. je 15×12 cm. G.-R. Beide signiert.

GEORG PAPPERITZ

Dresden 1846—1918 München

64. „MELANCHOLIE." Junges Mädchen an einem stürmischen dunklen Abend am Meer. Lwd. Gr. 138×95 cm. G.-R. Signiert.

65. DER JAGDZUG DER DIANA. Die Göttin in weißem Schleier und rotem Mantel mit zahlreichem Gefolge auf der Hirschjagd; Waldhintergrund. Lwd. Gr. 95×140 cm. G.-R. Signiert.

66. KNABENBILDNIS in schwarzem Anzug, mit Spitzenkragen. Waldhintergrund. Lwd. Gr. 145×100 cm. S. R. mit Gold. Signiert und datiert: 1911.

KARL VON PILOTY

München 1826—1886

67. MARIA MIT DEM KINDE und Stifterehepaar. Kopie nach dem Original von A. van Dyck im Louvre. Malpappe. Gr. 60×50 cm. Geschnitzter alter G.-R.

Rückseitig Bestätigung von Hertha Piloty.

RUDOLF RIEMERSCHNEID
geb. 1873 München

68. KNABENBILDNIS. Ganze Figur; in braunem Anzug im Freien auf einer mit Bäumen bestandenen Wiese. Malpappe. Gr. 138×82 cm. G.-R. Monogrammiert.

FRANZ ROUBAUD
Odessa 1856—1928 München

69. KURDEN BEIM FLUSSÜBERGANG. Ein berittener Stamm reitet durch eine Furt. Sommer. Lwd. Gr. 58×82 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1916. ABB. TAFEL 5

AGUSTIN SALINAS Y TERUEL
geb. 1862 Saragossa, tätig in Rom

70. AM DORFBRUNNEN. Wasserholende Mädchen, ein Mädchen mit Spinnrad und Burschen. Holz. Gr. 23×39 cm. G.-R. Signiert: Roma. ABB. TAFEL 5

ANNA SCHAEFFLER

71. KINDERBILDNIS von vorn. Kohle. Gr. hochoval 40×32 cm. G.-R. Signiert.

JULIUS SCHEUERER
München 1859—1913 Planegg

72. GEFLÜGELSTÜCK: Puter, Gans und Hühner. Holz. Gr. 18×32 cm. G.-R. Signiert.

MATTHÄUS SCHIESTL
Salzburg 1869—1915 Sendelbach

73. EDELWEISS, ALPENNELKEN und ein Apollo. Holz. Gr. 22×20 cm. Signiert und datiert: Greideregg 1913.

LEOPOLD SCHMUTZLER
München

74. BEGLÜCKWÜNSCHUNG. Ein junger Kavalier, ein Bukett in der Hand, wird von einem Schoßhündchen angebellt, worüber drei junge Damen lachen. Rokokokostüme. Lwd. Gr. 47×64 cm. G.-R.

WILHELM SCHWAR
geb. 1860 München

75. DREI JUNGE KATZEN. Malpappe. Gr. 40×50 cm. Signiert und datiert: 1907.

76. EINTRÄCHTIGES ZUSAMMENLEBEN; drei junge Hunde und zwei Kätzchen. Lwd. Gr. 24×32 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1906.

77. ZWEI KLEINE KÄTZCHEN IM KORB. Lwd. Gr. 18×24 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1915.

ADOLF STADEMANN
München 1824—1895

78. SCHLITTSCHUHLÄUFER auf einem See vor einer holländischen Stadt. Lwd. Gr. 36×45 cm. S. R. Monogrammiert.

FRANZ VON STUCK
Tettenweis 1863—1929 München

79. SELBSTBILDNIS auf rotem Grund. Lwd. Gr. 46×25 cm. Originalrahmen. Signiert. Auch auf dem Rahmen datiert. ABB. TAFEL 16

JOSEPH SÜSS

80-81. ITALIENERIN, Blumen anbietend. Landschaftshintergrund. — ITALIENERIN mit Apfelsinenkörben. Gegenstücke. Lwd. Größe je 84×50 cm. G.-R.

HANS VON THOMA
Bernau 1839—1925 Karlsruhe

82. SONNENUNTERGANG. Landschaft, von breitem Fluß durchzogen, rechts bewaldetes Ufergelände. Der dunkle zerrissene Abendhimmel von der tiefstehenden Sonne beleuchtet, starke Reflexe auf dem Wasserspiegel. Als Staffage eine vor einem Faun fliehende Nymphe. Lwd. Gr. 106×76,5 cm. G.-R. Signiert. ABB. Tafel 2

Thode. Thoma. Des Meisters Gemälde. Stuttgart 1909. (Klassiker der Kunst XV.) S. 41.

Beiliegend ein Brief von Hans Thoma vom 25. März 1912, in dem er das Bild in die Jahre 1872 oder 73 datiert; genau wußte er das nicht mehr: „. . . es ging auf der Ausstellung an einen mir nicht bekannten Privatkäufer über. Den vollen Namen habe ich auf ganz wenigen

Bildern in dieser früheren Zeit anstatt des Monogrammes HTH angebracht. — Eine recht blasse Abbildung davon ist in Klassiker der Kunst, Band 15, Hans Thoma, Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart auf Seite 41."

DÉSIRÉ THOMASSIN
Wien 1858—1933 München

83. HERBSTLANDSCHAFT mit Reiter und Planwagen. Lwd. Größe 40×60 cm. G.-R. Signiert.

FELIX VALLOTTON
geb. Lausanne 1865

84. DIE GATTIN DES KÜNSTLERS, auf einem hölzernen Balkon stehend, blickt auf die grüne Hügellandschaft hinab. Lwd. Gr. 51×67 cm. G.-R. Signiert und datiert: 05.

FRIEDRICH VOLTZ
Nördlingen 1817—1886 München

85. KUHHERDE IM WASSER, in einer hügeligen Landschaft; auf einer Höhe Bauernhaus, in der Ferne ein See. Lwd. Gr. 59×85 cm. G.-R. Monogrammiert und datiert: 41. ABB. TAFEL 6

86. OCHSE AUF DER WEIDE. Malpappe. Gr. 38×34 cm. G.-R. Monogrammiert.

87. OCHSE AUF DER WALDWEIDE neben einer alten Eiche; dahinter der Hirte. In der Sonne ruhende Schafe. Lwd. Gr. 39×36 cm. G.-R. Links unten signiert.

88. FELSENSCHMIEDE BEI NAUHEIM. Zwei Schmiede bei der Arbeit unter überhängenden Felsen. Malpappe. Gr. 57×49 cm. G.-R. Monogrammiert. ABB. TAFEL 14

EDUARD WERNER

89. SCHWIERIGE FRAGEN. Rabbiner in Beratung über Bibelstellen. Holz. Gr. 30×25 cm. G.-R. Signiert.

JAN WYSOCKY
Tätig in München

90. MORGENDÄMMERUNG. Junges Mädchen bei Sonnenaufgang ins Meer watend. Lwd. Gr. 84×69 cm. G.-R. Signiert.

HEINRICH ZATZKA

91. „FRÜHLINGSTRAUM." Junge Dame im blühenden Park sieht nackte Genien vorüberschweben. Lwd. Gr. 87×60 cm. G.-R. Signiert.

LUDWIG VON ZUMBUSCH
geb. 1861 München

92. SOMMER. Junge Mutter mit einem kleinen Mädchen und einem kleinen nackten Kinde. Lwd. Gr. 59×49 cm. G.-R. Signiert.
Mit einem Brief von Zumbusch betr. die farbige Wiedergabe des Bildes durch Seemann, Leipzig. ABB. TAFEL 10

ÄLTERE MEISTER

ANDREWS
nach Philips Wouwerman

93. AUFBRUCH ZUR FALKENJAGD. Lwd. Gr. 63×92 cm. G.-R.
94. RÜCKKEHR VON DER JAGD. Gegenstück zu vorigem. Lwd. Gr. 63×92 cm. G.-R.

LUKAS CRANACH, Werkstatt

95. JUDITH MIT DEM HAUPT DES HOLOFERNES, unten eine Rad. Kupfer. Gr. 20×15 cm. G.-R. Oben überschrieben: SANCTA CATHARINA.

96. MARTIN LUTHER. Brustbild des Reformators in schwarzem Rock. Holz. Gr. 25×24 cm. S. R.

DEUTSCH
2. Hälfte des 16. Jahrh.

97. ALBRECHT DÜRERS PORTRÄT VON 1503. Kopie nach einem verloren gegangenen Original. Lwd. Gr. 33×21 cm. G.-R.

FRANZÖSISCHER MEISTER
18. Jahrh.

98. SCHLAFENDE FRAU UND FAUN. Lwd. Gr. 22×30 cm. G.-R.

MOSES HAUGHTON
Wednesmore 1734—1804 Birmingham

99. JOHN ROBSON; Bildnis eines Rechtsanwalts, in einer Bibliothek sitzend; hinter ihm Büste eines Römers. Elfenbein. Gr. 24×18,5 cm. G.-R.

HOLLÄNDISCHER MEISTER

des 18. Jahrh.

100. RAUCHER, an einer Tonne sitzend; im hinteren Raum drei kneipende Bauern. Lwd. Gr. 30×38 cm. G.-R.

HOLLÄNDISCHER MALER

Art des Hondekoeter

101. JAGDSTILLEBEN: Hasen, Fasane, Enten und kleine Vögel vor grauer Wand. Lwd. Gr. 101×127 cm.

MELCHIOR D'HONDEKOETER, Werkstatt

102. TAUBEN, REBHÜHNER UND SUMPFVOGEL. Lwd. Größe 57×120 cm. G.-R.

JAN JOSEF HOREMANS I

Antwerpen 1682—1759

103. MUSIKALISCHE GESELLSCHAFT. In der Mitte konzertierende Damen und Herren, rechts ein Liebespaar und viele Zuhörer. Lwd. Gr. 67×81 cm. G.-R.

104. EIN GASTMAHL. Zahlreiche Tischgesellschaft, vorn liegt ein Kavalier zu Füßen einer Dame. Lwd. Gr. 67×81 cm. G.-R. Gegenstück zu vorigem.

JAN JOSEF HOREMANS II

Antwerpen 1714— nach 1790

105. EINE BAUERNFAMILIE IM ZIMMER. Rechts ein rauchender Schuster, eine Frau und ein Knabe am Tisch; rechts Kinder und eine Wärterin. Lwd. Gr. 46×56 cm. S. R.

ITALIENISCH

19. Jahrh.

106. HEILIGE BARBARA, Brustbild. Kopie nach Palma Vecchio. (Original in Venedig.) Aquarell. Gr. 68×55 cm. G.-R.

PHILIPS DE KONINCK

Amsterdam 1619—1688

107. IM WIRTSHAUS. Drei Männer beim Frühstück, von einer Frau bedient. Rechts ein Geigenspieler. Lwd. Gr. 62×68 cm. S. R. Signiert und datiert: 1654.

MAGUIRE

Tätig in Irland

108. IRISCHER HASENHUND UND WACHTELHÜNDCHEN in Landschaft. Lwd. Gr. 50×65 cm. G.-R.

MONOGRAMMIST F. M.

109. RENNPFERD. Stallmeister führt ein Pferd auf den Gutshof. Lwd. auf Holz. Gr. 31×40 cm. G.-R. Monogrammiert und datiert: 1837.

NIEDERLÄNDIKCHER MEISTER des 17. Jahrh.

Neuere Kopie

110. WANDERARZT. In einer Gassenecke ein Arzt Vortrag haltend; neben ihm seine Frau. Viele Zuhörer. Lwd. Gr. 72×54 cm. G.-R.

VLÄMISCHER MEISTER

Art des Antonis Mor

111. FRAUENBILDNIS; Brustbild mit reichem Juwelenschmuck im Haar, schwarzes gesticktes Kleid, Spitzenkragen. Holz. Gr. 56×43 cm. G.-R.

VLÄMISCHER MEISTER

Anfang des 17. Jahrh.?

112. BILDNIS EINER JUNGEN FRAU mit Haube und Mühlsteinkragen. Schwarzes Kleid mit Brokatärmeln. Holz. Gr. 48×46 cm. S. R.

GRAPHIK

EDUARD VON GRÜTZNER

113. KOPF EINES MÖNCHS. Kohle. Gr. 22×18 cm. S. R. Signiert.

ERNST HEILEMANN
geb. 1870 Berlin

114. „KAVALKADE IN POTSDAM." Kohle und Deckfarbe. Gr. 47×34 cm. Ger. Signiert.
AUS DEM „SIMPLIZISSIMUS".

115. AUSSCHLUSS DER ÖFFENTLICHKEIT. Damen im Seebad. Tusche auf Reproduktionspapier. Gr. 39×28 cm. Ger. Signiert.
EBENDAHER.

ERNST HEILEMANN?

116. OFFIZIER UND DAME AUF DEM KASERNENHOF. Pastell. Gr. 53×38 cm.

WILHELM LÖWITH
Drosan 1861, tätig in München

117. KARDINAL. Bleistift. Gr. 17×13 cm. S. R. Signiert und datiert: 1910.

ADOLF VON MENZEL
Breslau 1815—1905 Berlin

118. IM WINDE. Radierung. Ger.

119. LANDSCHAFT MIT KAHN. Radierung. Ger.

120. DREI STUDIENKÖPFE. Radierung. Ger.

121. IM IRRENHAUS. Radierung. Ger.

GOTTARDO SEGANTINI
geb. 1882 Pusiano

122-24. PHÖBUS APOLLO. — PROMETHEUS. — KAIN UND ABEL. Drei Original-Radierungen. Ger. Alle signiert.

125-26. ZWEI GER. FARBENLITHOGRAPHIEN nach F. H. Kaemmerer: Hochzeit und Tanz im Schloßgarten. Gegenstücke. Quer-Folio. G.-R.

127-29. ZWEI ENGLISCHE FARBENLITHOGRAPHIEN um 1870: Sportszenen. Dazu: Deutsch um 1900: Ansicht eines Kurhauses. Deckfarben. Ger.

ANTIQUITÄTEN UND KUNSTGEWERBE

130-31. ZWEI JAPANISCHE TELLER.

132-33. ZWEI CHINESISCHE TELLER.

134-34a ZWEI RELIEFS, Capo di Monte.

135-35a ZWEI MESSINGBECHER.

136. TAFELAUFSATZ, vernickelt, mit Glasschale. H. 60, Lg. 56 cm.

137. KLEINER DECKELHUMPEN, Silber getrieben, Henkel und Kugelfüße. Gemarkt. H. 14 cm.

138. SCHÄLCHEN, Silber getrieben. Lg. 21,5 cm.

139-40. ZWEI BRAUTBECHER, Silber getrieben. H. je 13 cm.

141. MAJOLIKA-MALEREI, der hl. Sebastian. Gr. 17×23 cm. Gerahmt. ITALIEN, CASTELLI, 17. JAHRH. (?)

142. MAJOLIKA-MALEREI, Loth und seine Töchter. Gr. 19,5×27,5 cm. Gerahmt.
ITALIEN, CASTELLI, 17. JAHRH. (?)

143. MAJOLIKA-MALEREI, Anbetung der Hirten. Gr. 20×29 cm. Gerahmt.
ITALIEN, CASTELLI, 17. JAHRH. (?)

144. STAND-UHR, vergoldete Bronze. H. 40 cm.

145-50. VIER ZINNKANNEN in verschiedenen Formen. (Zinnmarken.) Dazu ein Zinn-Kruzifix und eine flache reliefierte Schüssel.

151-52. ZINN-HUMPEN mit Klappdeckel, Suppenterrine. (Zinnmarken.)

153-56. ZWEI RUNDE SCHÜSSELN, zwei Deckelterrinen. Zinn.

157-58. ZWEI DECKELVASEN, Gegenstücke. Capo di monte mit Cloisonné. H. 29,5 cm.

159-60. ZWEI DOSEN, Capo di Monte.

161. PORZELLAN-MALEREI. Papagei. Gr. 35×24 cm. G.-R.

162-63. ZWEI CHINESISCHE LACKBILDER mit je drei Figuren in Elfenbein-Applikationen, Blumen und Bäume in Perlmutter-Applikationen. Je 45×64 cm. Bambus-Rahmen.

164. SECHSECKIGER HOLZSTÄNDER mit Photographien in beweglichen Flügeln. H. 150 cm.

165. MARMORFIGUR. Nachbildung der Hebe von Canova. H. 87 cm.

166. MARMORBÜSTE. Jugendlicher Hermes. H. 58 cm. Mit schwarzem Holzpostament.

167. MARMORBÜSTE. Poesie. H. 36 cm.

168. RUDOLF MAISON (1854—1903): Wotan, bekleidet mit Helm, lang herabfallendem Gewand und Sandalen, sitzend auf einem Thron mit hoher Rückenlehne, die mit einem Sonnenrad geschmückt ist. Rechts und links die beiden Raben. Die Arme mit geballten Fäusten liegen auf den Seitenlehnen. Am Sockel Reliefdarstellungen mit Runeninschrift, vorne die Nornen zu Füßen der Weltesche. Signiert auf der Sockelplatte. Entstanden 1901. Getönter griechischer Marmor. H. 98, Br. 56, T. 54 cm. Holzpostament.

ABB. TAFEL 28

172. ADOLF VON HILDEBRAND (Marburg 1847—1921 München): Prinzregent Luitpold von Bayern. Bildnis. Bronzerelief. Gr. 55×39,5 cm. G.-R. Monogrammiert: A. H.

173-74. DIE PFERDEBÄNDIGER. Ein Paar Bronzegruppen. Gegenstücke. H. 17 cm.

175. DIE SÄERIN. Bronzefigur von Schork. H. 59 cm. Marmorsockel.

176. DAVID (nach Michelangelo). Bronzefigur. H. 73 cm.

177. HEILIGER (oder PRIESTER), auf einem Hirsch sitzend. Chinesische Bronzefigur. H. 24,5 cm.

178. DIE SCHWESTERN. Bronzegruppe. H. 18 cm.

179. JUGENDLICHER DIONYSOS. Bronzefigur. Nach antikem Vorbild. H. 64 cm.

180. BRONZE-FIGUR. Nachbildung des Colleoni. H. 19 cm.

181. CHINESISCHE DÄMONEN. Ein Paar Holzskulpturen. Blackwood. H. je 39 cm.

182-83. MARIE-ANTOINETTE. Miniatur-Bildnis. Gr. 17,5×12,5 cm. Bronze-Rähmchen. Signiert: Thibeault. — Runde Messingdose.

184. SCHIFF aus Zinn. H. 59, Lg. 52 cm.

185-88. PORZELLAN-KONVOLUT: Zwei Baluster- und ein Deckelväschen, vergoldet und farbig bemalt (H. 19 cm), Henkelkännchen (H. 21 cm).

189-91. DREI PORZELLAN-FIGUREN: Italienische Komödienfigur (Höhe 15 cm), Bauer mit Trage, Ludwigsburg (H. 19 cm), Kinderfigur, Berlin K. P. M. (H. 16 cm).

ELFENBEINSCHNITZEREIEN

192. CHINESISCHER BAUER. H. 15 cm. ABB. TAFEL 26

193-94. SIEGELSTOCK in Form einer Hand, die eine Kugel trägt. H. 6 cm. — BETNUSS aus zwei aufklappbaren, innen reliefierten Hälften. Dm. 6 cm.

195. CHINESE. H. 13 cm. ABB. TAFEL 26

196. CHINESISCHER BAUER. H. 14 cm. ABB. TAFEL 26

197. KROKODIL. Holzsockel. Lg. 24,5 cm.

198. DIE HL. ELISABETH. Aufklappbare Figur, innen Darstellungen aus der Legende der Heiligen. Holzsockel. H. 18,5 cm.

199. CHINESISCHER BAUER mit Holzbündel und Beil. H. 25,5 cm. ABB. TAFEL 26

200. VENUS MIT VOGEL. Holzsockel. H. 15 cm.

201. CHINESISCHER BAUER mit einem Kind auf der Schulter. H. 16 cm. ABB. TAFEL 26

202. KUNST-SCHNITZEREI. Zwölf ineinander liegende durchbrochene, für sich bewegliche Kugeln in der großen Mittelkugel eines balusterförmigen Gestells, oben und unten geschnitzte Figuren-Gruppen. Höhe 44 cm. Glasstulp und Holzsockel. ABB. TAFEL 26

203. FÄCHER, durchbrochen geschnitzt, bemaltes Papier. Lg. 30 cm.

204. HIFTHORN mit Jagdreliefs. Lg. 39 cm.

205. GESCHNITZTER ELEFANTENZAHN. In Relief spiralig entlang laufende Schlange, Reliefszenen aus dem Negerleben umrahmend, Spitze hockendes Weib. Lg. 57 cm.
KONGOMÜNDUNG, MAJOMBE, UM 1900. ABB. TAFEL 26

206. GESCHNITZTER ELEFANTENZAHN. Reliefdarstellung, spiralig umlaufende Schlange als Rahmen für Reliefband mit Darstellungen aus dem Leben der Neger. Als Spitze hockendes Weib. Lg. 54 cm. (Beschäd.)
KONGOMÜNDUNG, MAJOMBE, UM 1900.

207. GESCHNITZTER ELEFANTENZAHN, Reliefdarstellung wie Nr. 206. Lg. 53 cm.
KONGOMÜNDUNG, MAJOMBE, UM 1900. ABB. TAFEL 26

208. GESCHNITZTER ELEFANTENZAHN. Reliefband spiralig umlaufend mit Darstellungen aus dem Negerleben, Spitze hockendes Weib. Lg. 45 cm.
KONGOMÜNDUNG, MAJOMBE, UM 1900. ABB. TAFEL 26

209. GESCHNITZTER ELEFANTENZAHN. Spiralig umlaufendes Reliefband mit religiöser Darstellung, Prozession oder Opferszene von Negern. Lg. 50 cm.
KONGOMÜNDUNG, MAJOMBE, UM 1900. ABB. TAFEL 26

210. GESCHNITZTER ELEFANTENZAHN. Vier umlaufende Reliefbänder mit religiöser Darstellung. Lg. 28 cm
KONGOMÜNDUNG, MAJOMBE, 18.—19. JAHRH.
ABB. TAFEL 26

211. GESCHNITZTER ELEFANTENZAHN. Fünf umlaufende Relief bänder, religiöse Darstellung, Prozession. Lg. 26 cm.
KONGOMÜNDUNG, MAJOMBE, UM 1900.

212. GESCHNITZTER ELFENBEINGRIFF. In Relief zwei aufeinanderhockende Dämonen. Lg. 17,5 cm.
HINTERINDIEN, 19. JAHRH. ABB. TAFEL 26

213. ELFENBEINBÜCHSE, flach, mit Deckel, bedeckt mit Reliefdarstellungen chinesischer Szenen mit Figuren, Tempeln, Bäumen usw. 12/8 cm.
CHINA, 20. JAHRH.

214. ELFEINBÜCHSE, flach, mit Deckel, überzogen mit Reliefdarstellungen chinesischer Szenen mit Tempeln, Figuren, Bäumen usw. 10,5/6,6 cm.
CHINA, 20. JAHRH.

215. ELFENBEINSKULPTUR. Kwannon mit dem sie schützenden Drachen. H. 21 cm.
CHINA, 20. JAHRH.

216. ELFENBEINSKULPTUR. Auf einem Drachen hockender Dämon mit Hörnern. H. 15 cm.
CHINA, 20. JAHRH.

217-24. MAHAGONI-GARNITUR mit Chinoiserien in Elfenbein-Intarsia, Landschaften, Blumen, Figuren usw., bestehend aus nierenförmigem Tischchen, zwei Armlehnsesseln, zwei Etageren und drei Hockern.

MITTWOCH, DEN 23. NOVEMBER 1938

VORMITTAGS AB 10 UHR

Nr. 225—513

AUS VERSCHIEDENEM PRIVATBESITZ

225. SECHS KUPFERSTICHE nach P. P. Rubens: Drei große Folioblätter und drei Bildnisse. Alle gerahmt.

226. NEUNZEHN KUPFERSTICHE nach P. P. Rubens: Aus dem Leben der Maria Medici. Alle gerahmt.

227. GER. FARBIGE RADIERUNG nach Frits Thaulow von Alexander Thaulow: Landschaft. Signiertes Exemplar 130.

228. SECHS GER. RADIERUNGEN von Piranesi: Ansichten von Rom. Großfolio. Neudrucke. Birkenholzrahmen. Dazu: eine Radierung von Rossini: Rom.

ALFRED RETHEL

229. AUCH EIN TOTENTANZ. Sechs Blätter. 4. Aufl. Ausgezeichnete Abdrücke. Ger.

E. THÖNY

230. SOLDATENABSCHIED. Kohle und Gouache. Signiert. — Dazu ger. Federzeichnung von Mündler, zwei Kinder, und zwei Lithos von Daumier.

DIVERMÉ (?), Paris

231. KLIPPE AN DER COTE D'AZUR. Gr. 45×54 cm. G.-R. Signiert.

236. GER. SCHABKUNSTBLATT nach Garrard von R. Earlom: Der Fabrikhof.
Abdruck mit großem Rand v o r d e r S c h r i f t.

237-38. ZWEI FARBIGE PUNKTIERSTICHE nach Cipriani von Bartolozzi: Separation d'Achille et Briseis und Chriseis rendue à son père. Unter Glas, eines mit G.-R.

239-40. ZWEI ENGLISCHE FARBIGE STICHE: The Children in the wood nach Reynolds von Caldwall und Puttenszene nach Cipriani von Bartolozzi.

ALBRECHT DÜRER

241. MARIA MIT DEM KINDE, sitzend. Kupferstich. B 35; beschnitten, verletzt.

242 a—c. DREI HOZSCHNITTE AUS DER APOKALYPSE mit rückseitigem lateinischem Text. Gute Abdrucke auf Rand:
a) DAS MARTYRIUM DES HEILIGEN JOHANNES. B 61.
b) DER KAMPF DES HEILIGEN MICHAEL GEGEN DEN DRACHEN. B 72.
c) DAS TIER MIT DEN SIEBEN KÖPFEN. B 74.

243. HOLZSCHNITT AUS DER APOKALYPSE: Die apokalyptischen Reiter. B 64.

244. DER HEILIGE GEORG ZU PFERDE. Kupferstich. B 54.
Zum Teil mit Rand, aus der Sammlung des Earl of Wemyss. Vorzüglicher Druck.

245. ZWEI ENGEL MIT DEM SCHWEISSTUCH DER HEILIGEN VERONIKA. Kupferstich. B 25; mit Rand.

246-47. ZWEI GER. KUPFERSTICHE nach Greuze von Lyreux: Le père de la famille und l'accordée de village.

248. GER. RADIERUNG nach Bellini von le Rat: Der Doge Leonardo Loredano. Signiert.

FRANCESCO FRANCIA
Alte Kopie um 1600 (Original München)

249. MARIA VOR EINER ROSENHECKE STEHEND, das vor ihr liegende Christuskind anbetend. Holz. Gr. 30×23 cm. Oben abgerundet.

WILHELM VON BEMMEL, Art

250. TALLANDSCHAFT mit Brücke, ein Angler im Vordergrunde. Lwd. Gr. 33×44 cm. G.-R.

HOLLÄNDISCHER MEISTER
Um 1680

251. ITALIENISCHE LANDSCHAFT mit einem Gebirgsfluß, im Mittelgrund Häuser und Brücke; vorn zwei Bauern. Lwd. Gr. 45×59 cm. G.-R.

VLÄMISCHE SCHULE
17. Jahrh.

252. ROMANTISCHE LANDSCHAFT. Rechts Bergwald, in der Mitte ein Wasser. Bauern als Staffage. Lwd. Gr. 98×134 cm. G.-R.

EMANUEL HANDMANN
Basel 1718—1781 Bern

253. FRIEDRICH DER GROSSE, in Infanterieuniform mit dem Stern des Schwarzen Adlerordens an einem Tisch sitzend, in der Linken die Tabaksdose. Lwd. Gr. 80×65 cm. G.-R.

254. GER. KUPFERSTICH, koloriert: B e r l i n u m 1830. Der Stralauer Fischzug. Figurenreiche Darstellung. Folio. Birkenholz-R.

255. KOLORIERTER KUPFERSTICH von F. L. N e u b a u e r nach F. A. Ramadier 1819: Das Eschenheimer Thor bei Frankfurt am Main.

256-57. ZWEI GER. FRANZÖSISCHE KUPFERSTICHE, 18. Jahrh.: a) die beiden Liebhaber; b) das belauschte Liebespaar. Gegenstücke. Folio. G.-R.

258-59. ZWEI GER. GRAPHISCHE BLÄTTER: Gendarmenmarkt, nach Henning. Kupferstich. Folio; und Rembrandt: 100 Gulden-Blatt. Lichtdruck.

260-63. DREI AQUARELLE DEUTSCHER LANDSCHAFTER um 1880. Gr. ca. 30×45 cm. Ger.

264-65. DEUTSCHE LANDSCHAFTER um 1850: Zwei Gebirgslandschaften, Gegenstücke. Aquarelle. Gr. 37×51 cm. G.-R.

266-67. CARL JUNGHEIM (Düsseldorf 1830—86): Berglandschaft. Aquarell. — ALFRED WAGNER: Burg im Walde. Gr. Aquarelle. G.-R.

268-69. DEUTSCH um 1890: Baptisterium in Florenz. Öl. Gr. 37×31 cm. G.-R. — Dazu: FRANZ HERPEL zugeschr.: Küstenlandschaft. Lwd.

270-71. JOSEF MOOSBRUGGER (Konstanz 1810—69): Burgruine. Sepia. Gr. 27×40 cm. — Dazu: Monogrammist F. H.: Mondschein auf der Terrasse. Kohle. Dat. 1900.

272-73 u. 273a. MÜNCHENER MEISTER um 1830: Oberbayerischer See und Wolkenstudie. Malpappe. Gr. je 13×30 cm. G.-R. — Dazu: F. A. WOLFF: Buchenwald.

274. E. MEYER: Holländischer Bauernhof. Aquarell. Gr. 25×36 cm. Schw. R.

275. GER. LITHOGRAPHIE, alt koloriert, von Eduard Gärtner: Einfahrt in das königliche Schauspielhaus, Berlin. Verlag von Gropius. Sehr seltenes Blatt. Folio. Gr. 44×32 cm.

DANIEL CHODOWIECKI
Danzig 1726—1801 Berlin

276. DIE ZELTE IM BERLINER TIERGARTEN. Originalzeichnung in Feder und Tusche zu dem seltenen Blatt E. 83, mit eigenen Korrekturen, die von dem endgültigen Zustand abweichen. Gr. 30,5×42 cm. G.-R. Signiert. ABB. TAFEL 22

FR. AUGUST ELSASSER
Berlin 1810—1845 Rom

277. RUINENHOF mit Blick in Landschaft. Gewitterhimmel. Lwd. Größe 26×20 cm. G.-R.
Ehemals Sammlung H. F. W. Brose. Ausgestellt Nürnberg 1927.

PAUL FLICKEL
Berlin 1852—1903

278. SOMMERLICHER BUCHENWALD: Michaelsteig. Pappe. Größe 33×31 cm. G.-R. Signiert und datiert: 21. 8. 79.

GOTTFRIED SCHADOW
Berlin 1764—1850

279. VIER RUSSISCHE TROMMLER UND TROMMLERMAJOR. Entwurf zu einer Lithographie. Feder und Kreide. Gr. 19×25 cm. Datiert: 1828.

E. VON TIPPELSKIRCH

280. GENERAL VON TIPPELSKIRCH mit seinem Adjutanten zu Pferde vor dem Zeughaus unter den Linden. Lwd. Gr. 66×56 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1839.

FRANZ KRÜGER, Werkstatt

281. STALLMEISTER THOMSEN zu Pferde in Landschaft. Lwd. Größe 38×32 cm. G.-R.

HEINRICH ZILLE
Dresden 1864—1932

282. MUTTER UND KINDER: „Ach wat — müde — tragen — dir ärgert bloß, daß ick dir habe loofen gelernt." Feder und Deckweiß. Größe 22×14 cm. G.-R. Signiert.

283-84. H. SCHERENBERG: Festkarte zum Weihnachtsfest des Vereins Berliner Künstler, 19. 1. 1865. Lithographie. Ger. — Dazu: RICHTER: Louiseninsel im Tiergarten. (Verlag J. Kuhr.) Kol. Stich. Ger.

285. S. H. SPIKER: Berlin und seine Umgebung. Heft 1—19, 23, 24, 26. In Originalumschlägen. Mit Stahlstichen.

VLÄMISCHER MEISTER
17. Jahrh.

286. BILDNIS EINES EDELMANNS. Mit Datum 1624. Kupfer, oval. Gr. 10,5×8,5 cm. S. R.

DEUTSCHE SCHULE
17. Jahrh.

287. LAUTENSPIELERINNEN. Kupfer. Gr. 14×17,5 cm. Brauner R.

VLÄMISCHER MEISTER
17. Jahrh.

288. CHRISTUS erscheint der Magdalena im Garten. Kupfer. Größe 24×35 cm. G.-R.

JAN VAN WALSCAPELLE
Amsterdam um 1700

289. FRÜCHTESTILLEBEN: Melone, Pfirsich und Trauben auf Steinplatte. Lwd. Gr. 40×49 cm. G.-R.

HOLLÄNDISCHE SCHULE
17. Jahrh.

290-91. ZWEI HIRTENSZENEN IN LANDSCHAFT. Gegenstücke. Lwd. Gr. 26×33 cm. S. R.

FRANZ STEGMANN
Gandersheim 1831—1892 Düsseldorf

292. EIN KANAL IN GENT mit Blick auf die Türme der Stadt. Holz. Gr. 26×36 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1889.

NEAPOLITANISCHER MEISTER
Um 1840

293. BLICK AUF NEAPEL und den Vesuv. Lwd. Gr. 47×71 cm. G.-R.

PIERRE MIGNARD zugeschr.
Troyes 1612—1695 Paris

294. BILDNIS EINES JUGENDLICHEN KAVALIERS mit dunkler Perücke, in rotem pelzbesetztem Rock, die Rechte erhoben. Lwd. Gr. hochoval 80×63 cm. G.-R.

E. TEICHEL
Berliner Maler um 1840—50

295. HÄUSLICHE SZENE; Bauernfamilie am Ofen. Holz. Gr. 18×23 cm. G.-R. Signiert.

296. KUNSTREITERJUNGE mit weißem Pony, Äffchen und Hunden. Malpappe. Gr. 17×22 cm. Signiert und datiert: 42.

EDUARD HILDEBRANDT
Danzig 1818—1868 Berlin

297. RUINEN IN DER CAMPAGNA. Lwd. Gr. 29×38 cm. G.-R. Sign.

BERNHARD FRIES
Heidelberg 1820—1879 München

298. TALLANDSCHAFT mit Blick auf die Ebene von Heidelberg. Lwd. Gr. 42×62 cm. G.-R.

ART DES ANDREA LOCATELLI

299. LANDSCHAFT mit großen Bäumen und Ruine. In der Ferne bergiges Tal. Lwd. Gr. 60×97 cm. G.-R.

GEORG BRANDES

300. BLÜHENDE PFLANZEN IN TÖPFEN: Hortensie, Begonie u. a. Lwd. Gr. 80×108 cm. G.-R. Signiert und datiert: 14.

301. GER. FARBENLITHOGRAPHIE nach Hülcker von Zoellner: Berlin. vom Kreuzberg aus, umgeben von 24 kleinen Ansichten. Gr. Quer-Fol.

BERLINER MEISTER UM 1820

302. FÜNF KINDERKÖPFE. Pastell. Gr. 42×58 cm. G.-R.

MORITZ VON SCHWIND
Wien 1804—1871 München

303. RÜCKKEHR ZU MELUSINE; rechts zwei Nixen. Feder und Aquarell. Gr. 34×45 cm. G.-R.

DEUTSCHER MALER UM 1720

304-05. ZWEI CHINESISCHE GESELLSCHAFTS-SZENEN: 304) Spaziergang einer Dame mit Knaben und Dienerin; 305) Dame auf der Terrasse. Lwd. Gr. je 45×59 cm. S. R. Gegenstücke.

LUDWIG CHOULANT
geb. 1827 Dresden

306. PIAZETTA IN VENEDIG. Aquarell. G.-R.

H. HEUSER

307-8. ZWEI AQUARELLE. Puppen. Folio. G.-R. Signiert. — Dazu ein Aquarell: Hausiererinnen.

ROBERT ERBE
Gera 1844—1903 Dresden

309-11. DREI AQUARELLIERTE STUDIEN; dabei ein großer Hühnerhof mit Pute und Pfauen. Ger. Alle signiert und datiert: 1879.

312-14. ENTENHERDE. Kohle. Gr. 23×26 cm, und zwei aquarellierte Zeichnungen: EICHELHÄHER und VOGELKÖPFE.

315-18. ROBERT ERBE (Gera 1844—1903 Dresden): Kuh und Kalb. Ölstudie. Signiert. — J. RAFFALT: Brauner im Stall. Öl. — Zwei Pferdezeichnungen von F. R. FABER und F. VON STÜCKENBERG.

319-21. A. ST. RAUH (Nürnberg 1822—1860? Dresden): Schreckenstein. — PAPPERITZ: Wassermühle. — A. STEINACH: Eichen im Winter. Drei große Bleistiftzeichnungen. Folio. Ger. Alle signiert.

322-23. C. KRÜGER: Deutsches Waldgebirge. — UNBEKANNT, Deutscher Meister um 1850: Capri und die Faraglioni. Zwei ger. Aquarelle.

VLÄMISCHER MEISTER
Um 1580

324. BILDNIS EINES MANNES IM VOLLBART; Brustbild von vorn mit schwarzer Kappe. Holz. Gr. 44×33 cm. S. R.

HOLLÄNDISCHER MEISTER
17. Jahrh.

325. BAUER IN DER SCHEUNE, sich eine Pfeife stopfend. Holz. Größe 41×31 cm. G.-R.

DAVID WILKIE
Cults 1785—1841

326. PAPST PAUL III. empfängt von Benvenuto Cellini ein Weihrauchgefäß. Holz. Gr. 48×37 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1839.

BOLLSCHWEILER
† 1938 in Jugoslawien

327. KOPF EINES PAVIANS. Kohle und Tusche. Gr. 54×45 cm. Eichenleiste. Signiert.

328. ZEBRA. Kohle und Tusche. Gr. 74×104 cm. Eichenleiste. Signiert.

ARTHUR KAMPF
geb. 1864 in Aachen, tätig in Berlin

329. ERINNERUNG AN DIE CAMPAGNA. Zwei Hirten in schwarzen Mänteln auf schwarzen Pferden. Herbstlandschaft, im Hintergrund das beschneite Sabinergebirge. Lwd. Gr. 67×80 cm. G.-R. Signiert.

MULLER
Tätig in Paris

330. ZWEI JUNGE MÄDCHEN beim Klavierspiel. Pappe. Gouache. Gr. 73×53 cm. G.-R. Signiert.

ALBERT BRENDEL
Berlin 1827—1895 Weimar

331. IM SCHAFSTALL. Lwd. 45×53 cm. G.-R. Signiert.

ALBERT VON KELLER
Gais 1845—1920 München

332. DER SILBERNE SPIEGEL. Junge Dame in Schwarz auf einem Diwan, einen Spiegel in der Hand. Holz. Gr. 25×33 cm. G.-R. Sign.

EDUARD HILDEBRANDT
Danzig 1818—1868 Berlin

333. FISCHERBOOT IM STURM. Lwd. Gr. 32×25 cm. G.-R. Nachlaßstempel.

FRANZÖSISCH
18. Jahrh.

334. ZWEI ROMANTISCHE LANDSCHAFTEN, mit Ruinen und figürlicher Staffage. Pastell. Gr. 16×21 cm. Gegenstücke. G.-R. Dazu zwei Stiche: Bildnisse Napoleons I.

WILHELM HENSEL

335. BILDNIS EINES HERRN. Bleistift. Gr. 22×16 cm. Signiert und datiert: 1854. — BILDNIS EINER DAME. Bleistift. Gr. 22×16 cm. Signiert und datiert: 1854. G.-R.

WALTER FIRLE

336. „UND VERGIB UNS UNS'RE SCHULD . . ." Schusterwerkstatt; in die Tür tritt schwarzgekleidet die entlaufene Tochter, am Arbeitstisch Geselle und Meister, dem die Meisterin mahnend die Hand auf die Schulter legt. Im Hintergrund blickt man durch ein breites Fenster in die Straßen einer kleinen Stadt. Lwd. Gr. 93×110 cm. G.-R. Sign.

MAX ROEDER

geb. 1866 M.-Gladbach, tätig in Rom

337. RÖMISCHE HERBSTLANDSCHAFT. In der Mitte große Bäume, rechts ein römischer Tempel. Lwd. Gr. 120×85 cm. G.-R. Signiert und datiert: 11.

JOSEF WOPFNER

Schwaz 1843—1927 München

338. AM UFER DES CHIEMSEES mit Blick auf die Fraueninsel. Holz. Gr. 25×46 cm. G.-L. Signiert.

FRANZ VON DEFREGGER

Ederhof 1835—1921 München

339. RAUCHENDER BAUER UND TÖCHTERCHEN; Brustbild eines Bauern in braunem Rock, neben ihm der Kopf eines kleinen Mädchens. Holz. Gr. 27×22 cm. Br. R. Signiert.

340. STEHENDER BAUERNBURSCHE IN TIROLER TRACHT, im Freien; ganze Figur. Hochgebirgslandschaft. Holz. Gr. 30×21 cm. G.-R. Signiert.

FERDINAND DE BRAEKELEER

Antwerpen 1792—1883

341. BAUERNFAMILIE AM HERD. Pappe. Gr. 13×18 cm. G.-R. Signiert und datiert: Anvers 1867.

ADOLPH BÖHM

342-43. ZWEI SLOWAKISCHE MARKTSZENEN. Gegenstücke. Holz. Gr. je 10×14 cm. G.-R. Signiert und datiert: Mchn. 90.

JOSEF BLOCK

geb. 1863 Bernstadt, tätig in Berlin

344. JUNGES MÄDCHEN IN ROT, Halbfigur. Holz. Gr. 31×23 cm. Geschnitzter schw. R. Signiert und datiert: München 90.

EDMUND BERNINGER

geb. Arnstadt 1843

345. ALTE GRACHT IN AMSTERDAM. Düsterer Tag, im Hintergrund hellbeleuchteter Kirchturm. Reiche Staffage von Fischern und Booten. Lwd. Gr. 59×100 cm. G.-R.

ADALBERT BEGAS

Berlin 1836—1888 Nervi

346. BRUSTBILD EINES KLEINEN MÄDCHENS IN ROSA. Holz. Gr. 28×22 cm. Plüsch-R. Signiert und datiert: 1881.

ADALBERT SELIGMANN

geb. 1862 Wien

347-48. ZWEI WIENER TYPEN: Fiakerkutscher und Waschermadl. Gegenstücke. Aquarelle. Gr. je 42×25 cm. Holzr. Signiert und datiert: 1889.

JON POPP

geb. 1862 Hamburg

349. DER TRINKER. Kavalier in Rokokotracht mit Champagnerkelch in der Hand. Holz. Gr. 12,5×9 cm. G.-R. Signiert.

350-51. ZWEI GER. AQUARELLE: E. Hildebrandt, Straße in Kairo. Gr. 17×11 cm. Nachlaßstempel. — L. H. Fischer, Strandweg in Amalfi. Gr. 28×20 cm. Signiert.

352-53. GER. AQUARELL von Paul Graeb: Kircheninneres. Gr. 30×19 cm. — Dazu: Monogr. O. H.: Moschee bei Tunis. Öl auf Holz. Größe 17×32 cm. S. R.

354-56. DREI GER. GRAPHIKEN: Kupferstich: Alte Ansicht von Wien. — Michael, Schafherde. Rad. — Roux, Winterlandschaft. Radierung.

FRANZ KRAUSE
1823—1878 München

357. BRETONISCHE KÜSTE, stürmisches Meer, wolkiger Himmel. Lwd. Gr. 40×55 cm. S. R. Signiert.

WERKSTATT DES GIACOMO BASSANO

358. GRUPPE ZWEIER MÄDCHEN, einen Beutel schnürend. Lwd. Gr. 41×38 cm. S. R.

FRANZ MÜLLER-MÜNSTER
Münster 1867—1935 Steglitz

359. STUDIENKOPF EINES MANNES IN ROTEM ROCK. Malpappe. Gr. 42×29 cm. S. R.

WILHELM KÜHLING
Berlin 1823—1886

360. KNABENBILDNIS; blonder Junge in rotem Kleid mit Flöte. Lwd. Gr. 43×43 cm. G.-R. Signiert.

FRITZ WERNER
Berlin 1827—1908

361. FÜNF GRENADIERE DES ERSTEN GARDE-REGIMENTS im Gespräch mit Spreewälder Ammen. Im Hintergrund die Bildergalerie von Sanssouci. Holz. Gr. 35×25 cm. Geschnitzter G.-R. Signiert und datiert: 1885.

WILLY TER HELL
geb. 1883 Norden, tätig in Berlin

362. NORDDEUTSCHER BINNENSEE in Waldumgebung. Lwd. Größe 42×55 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1914.

GREGOR VON BOCHMANN
geb. Nehat 1850

363. LITAUISCHE DORFSTRASSE. Ein Dreigespann fährt in Karriere nach vorn, links eine Frau mit Wasserkarre, rechts vor dem Bauernhaus Bauern und ein Pferd. Aquarell. Gr. 46×62 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1918.

FRANZÖSISCHER MEISTER
Um 1770

364. BILDNIS EINER JUNGEN DAME mit graugepuderten Locken; Brustbild in hellblauem Kleid. Pastell. Gr. hochoval 60×46 cm. Holzgeschnitzter G.-R.

JAN BAPTIST WEENIX
Amsterdam 1621—1660

365. DER HÜHNERHOF: Truthahn, Hähne und Hühner. Lwd. Größe 97×123 cm. Geschnitzter G.-R.

DAVID TENIERS d. J. (WERKSTATT)

366. VOR DEM WIRTSHAUS. Rechts vor einer Häusergruppe kartenspielende und zechende Bauern, links ein Bach und Blick auf die ferne Dorfkirche. Holz. Gr. 40×51 cm. G.-R.

JAN GERRITSZ BRONCHHORST
Utrecht 1603— um 1677

367. DER JUGENDLICHE BACCHUS und sein Gefolge. Lwd. Größe 106×152 cm. G.-R.

CORNELIS LELIENBERGH
† nach 1676 Haag

368. STILLEBEN. Rebhühner und blaue Pflaumen in einer Nische. Lwd. Gr. 53×40 cm. G.-R.

JAKOB SAMUEL BECK
Erfurt 1715—1778

369-70. ZWEI STILLEBEN. Das eine mit Obstteller und Weinflasche, das andere mit Melone. Gegenstücke. Lwd. Gr. je 43×56 cm. G.-R. AUS DEM SCHLOSS ZU ALTENBURG.

JULIUS SCHRADER
Berlin 1815—1900

371. BILDNIS DES KOMPONISTEN FRIEDRICH HIMMEL in braunem Bratenrock am Flügel sitzend, auf dem die Rolle des Eduard aus „Fanchon" aufgeschlagen liegt. Lwd. Gr. 89×67 cm. G.-R.
ABB. TAFEL 21

JOHANN FRIEDRICH AUGUST TISCHBEIN?
Um 1740

372. BRUSTBILD EINER FÜRSTLICHEN DAME in hellgrauem Kleid und blauem, hermelinbesetztem Mantel. Lwd. Gr. 77×61 cm. G.-R.

JOHANN MORITZ QUINCKHARDT
Rees 1688—1772 Amsterdam

373. SELBSTPORTRÄT DES KÜNSTLERS mit Kappe und Mantel, auf ein Herrenbildnis in weißer Allongeperücke auf der Staffelei deutend. Lwd. Gr. 85×75 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1726.
ABB. TAFEL 21

CHRISTOPHER DRAHTMANN
Bremen 1856, † in Berlin

374. ZEHNENDER MIT SEINEM RUDEL aus der Kiefernheide auf freies Feld tretend. Rechts heller Abendhimmel. Lwd. Gr. 84×110 cm. G.-R. Signiert.

JULIUS SCHEUERER
1859—1913 München

375. HÜHNERHOF. Zwei Puten, Hahn, Elster und Teckel. Holz. Größe 22×27 cm. G.-R. Signiert.

CASPAR KALTENMOSER
Horb 1806—1867 München

376. OBERBAYERISCHES SCHLOSS an einem See. Holz. Größe 15×31 cm. S. R.

HUGO KAUFFMANN
Hamburg 1844—1915 Prien

377. „EIN SCHERZ." Ein alter Bauer neckt ein junges Dirndl, der Jäger, Wirt und Schullehrer hören interessiert zu. Holz. Gr. 18,5×24,5 cm. G.-R. Signiert und datiert: 81.

WALTER THOR
geb. 1870 München

378. KLEINES MÄDCHEN MIT WEISSEM KOPFTUCH in blauer Jacke. Brustbild. Lwd. Gr. 48×38 cm. S. R. Signiert und datiert: 1916.

EDUARD GRÜTZNER

379. LESENDER KARDINAL. An einem mit grüner Decke überdeckten Tisch liest ein Kardinal behaglich in einem Folianten. Lwd. Größe 43×56 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1918. ABB. TAFEL 19

HANS BEST
geb. 1874 Mannheim, lebt in München

380. DER ALTE SCHULLEHRER. Halbfigur im Zimmer gegen ein Fenster, das von Weinlaub berankt ist. Lwd. Gr. 60×50 cm. G.-R. Signiert. ABB. TAFEL 19

FRANZ VON LENBACH
Schrobenhausen 1836—1904 München

381. BISMARCK. Kopf des Kanzlers mit Helm nach links. Blei und Kreide. Bräunliche Pappe. Gr. 77×60 cm. S. R. Signiert und bezeichnet: Friedrichsruh 1890.

WILHELM KUHNERT
Oppeln 1865—1926 † Flims

381a. AFRIKANISCHER LÖWE IM DSCHUNGEL. Aquarell. Größe 30×46 cm. Br. R. Signiert.

ANTWERPENER MEISTER UM 1630
Art des Gonzales Coques

382. BILDNIS EINES JUGENDLICHEN EHEPAARS vor seinem Hause. Der Herr in weißem Atlas, braunem, rotgefütterten Mantel, in der Rechten Hut mit Feder. Die Dame in schwarzem Überwurf mit gelbem Seidenfutter und lachsfarbenem Atlaskleid. Holz. Gr. 52×40 cm. G.-R. Rückseitig Antwerpener Gildenstempel.

HERMANN RÜDISÜHLI-MÜNCHEN
geb. 1864 Lenzburg

383. ITALIENISCHER VILLENGARTEN AM SEE. Lwd. Gr. 50×69 cm. G.-R. Signiert.

BALTH. P. OMMEGANCK
Antwerpen 1755—1826

384. DIE FURT. Ein Hirt zu Pferde führt seine Herde, Kühe, Ziegen und Schafe durchs Wasser; die Hirtin watet hinterher. Holz. Größe 34×44 cm. G.-R. Gegenstück zu folgendem.

385. DIE VIEHWEIDE. Hirtin mit ihrem Kinde bei ihrer Herde sitzend. Links Felsen. Holz. Gr. 34×44 cm. G.-R. Gegenstück zu vorigem.

JOH. FRIEDR. LUDWIG OESER
Dresden vor 1751—1792 Leipzig

386. GEBIRGSTAL IN DER SÄCHSISCHEN SCHWEIZ mit Bach und Wassermühle. Sepia mit einigen grünen Tönen. Gr. 29×39 cm. Signiert: J. L. F. Oeser del. Birkenholz-R. ABB. TAFEL 23

ADRIAN ZINGG
1734—1816

387. SÄCHSISCHE ERZGEBIRGSLANDSCHAFT. Im Vordergrund Hirten mit Schafherde, rechts im Mittelgrund eine Burg, Horizont. Sepia und Tusche. Gr. 32×45 cm. Signiert. Ger. ABB. TAFEL 23

388. „KARLSBAD, STRASSE NACH DRESDEN." Mit Spaziergängern und einem Paar auf einer Bank als Staffage. Sepia und Tusche. Größe 29×44 cm. Alter Obstholz-R. ABB. TAFEL 23

V. MATTENHEIMER

389. DAS DÜRERFEST IN NÜRNBERG, mit dem Schönen Brunnen und der Sebalduskirche. Bleistift. Gr. 40×47 cm. Signiert. Ger. ABB. TAFEL 23

AUGUST SCHULER ZUR WIESCH
Tätig um 1840

390. BURG BEI LÜNEN IN WESTFALEN. Aquarell. Gr. 28×37 cm. Obstholz-R.

ANNA ROSINA LISIEWSKA
Berlin 1716—1783 Dresden

391. BILDNIS DER HERZOGIN PHILIPPINE CHARLOTTE VON BRAUNSCHWEIG, Schwester Friedrichs d. Gr., auf einem Sessel mit vergoldeter Krone sitzend, die Hände in einen Muff gesteckt, in einem Kleid aus fraisefarbigem Samt mit Pelzbesatz und Spitzenhaube. Lwd. Gr. 92×76 cm. Schw. R.

ANDREA DEL SARTO
Florenz 1486—1531

392. DIE HEILIGE FAMILIE. Rechts Maria, das sich ihr anschmiegende Kind auf dem Schoß, links sitzt Joseph. Holz. Gr. 142×112 cm. Alter reichgeschnitzter G.-R. ABB. TAFEL 20
Nach D. v. Hadelns Ansicht eigenhändige Replik des Bildes im Palazzo Barberini in Rom. Bis 1930 im Besitz des Marquess of Landsdowne. Früher Sammlung Lord Redstock. Aufgeführt in Mrs. Jameson's Catalogue Nr. 41.

WESTDEUTSCHER MEISTER
Um 1830

393-94. BILDNISSE EINES EHEPAARS. Der Mann in braunem Bratenrock, weißem Jabot. Die Dame mit hochfrisiertem Haar in grünem Kleid. Gegenstücke. Lwd. Gr. je 70×56 cm. G.-R.

HUBERT ROBERT, ART DES

395. MÄDCHEN AUF EINEM SCHLOSSHOF, Hühner fütternd. Lwd. Gr. 69×41 cm. G.-R.

DAVID HEINRICH MÜNTER
Bremen 1816—1879

396-97. ZWEI LANDSCHAFTEN mit ländlichen Gebäuden und Staffage. Gegenstücke, Öl. Lwd. Gr. je 44×59 cm. G.-R. Signiert.

KREIS DES J. ALEX. THIELE
Dresden, um 1740

398. LANDSCHAFT mit Ruine und Wasserfall. Holz. Gr. 21×29 cm. G.-R.

HOLLÄNDISCHER MEISTER

17. Jahrh.

399. IN DER WEBSTUBE. Holz. Gr. 31×37 cm. Br. R.

MÜNCHEN UM 1840

400-1. OBERBAYERISCHE LANDSCHAFTEN: 400) Gebirgssee in Oberbayern. — 401) Wolkenstudie im Hochgebirge. Lwd. Gr. je 16×36 cm. Goldrahmen.

JOHANN CHRISTIAN VOLLERDT

Leipzig 1708—1769 Dresden

402. ROMANTISCHE LANDSCHAFT MIT WASSERFALL; Ruine und Windmühle. Am Horizont Gebirge. Lwd. Gr. 57×74 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1759.

HOLLÄNDISCHER MEISTER

Mitte des 18. Jahrh.

403. GROSSE LANDSCHAFT. Im Vordergrund ein Hirte mit Kühen und Schafen. Blick über weite Wiesen und Gebirge. Kupfer. Gr. 69×83 cm. G.-R. ABB. TAFEL 22

ANTON FAISTENBERGER, Art

404. ROMANTISCHE TALLANDSCHAFT mit fernen Bergen. Lwd. Gr. 21×27 cm. G.-R.

HEINRICH BÜRKEL

Pirmasens 1802—1869 München

405. WALDBACH MIT EINER BRÜCKE, über die eine Kuhherde von ihren Hirten und Holzsammlerinnen geführt wird. Lwd. Gr. 34×49 cm. G.-R. Rückseitig bez.: Bürckel.

F. BECKERS

406. BILDNIS EINER JUNGEN DAME, im blonden Haar ein schwarzes Samtband, weiße Bluse, an der Brust einen Rosenstrauß, rosa Kleid, in der Rechten einen Fächer. Öl a. Lwd. Gr. 81×65 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1789.

AUS DEM BESITZ EINES SCHWEIZER SAMMLERS

LUDWIG BARTNING
geb. 1876 Hamburg

407. GRÄSER AUF EINER SOMMERWIESE. Holz. Gr. 80×65 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1911.
Siehe: Ludwig Bartnings Blumenbilder, Westermanns Monatshefte, 1922, S. 70, mit farbiger Abbildung.

408. WEISSE LILIEN AUF BRAUNEM GRUND. Holz. Gr. 45×25 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1920.
Ebendort veröffentlicht.

409. BLÜHENDER KAKTUS. Pappe. Gr. 45×25 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1920.
Ebendort veröffentlicht.

THOMAS BAUMGARTNER
Tätig in München

410. JUNGES BAUERNMÄDCHEN MIT WEISSEM HAHN auf einer Bank sitzend. Lwd. Gr. 110×75 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1919.
ABB. TAFEL 13
Siehe Richard Braungart, Thomas Baumgartner, Westermanns Monatshefte 1922 mit farbiger Tafel.

ALBERT BIRKLE
Tätig in Berlin

411. GEBIRGSTAL. Malpappe. Gr. 49×70 cm. G.-R. Signiert.

412. BRÜCKE IM FELSENTAL. Malpappe. Gr. 50×66 cm. G.-R. Sign.

BRUNO BREIL
Berlin

413. KLEINES MÄDCHEN IN WEISSEM KLEID, auf einer Bank sitzend. Lwd. Gr. 50×40 cm. G.-R. Signiert.

EDGARD FARASIN
geb. 1858 Antwerpen

414. FISCHERFRAU MIT IHREM KINDE in den Dünen. Lwd. Größe 87×119 cm. G.-R. Signiert.

KURT HAASE-JASTROW
geb. 1885 Havelberg, tätig in Berlin

415. BILDNIS EINES SCHAUSPIELERS. Holz. Gr. 34×27 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1912.

GEORG HÄNEL
geb. 1879 in Dresden

416. ZIEGENALM IN DEN ALPEN. Der Senner vor der Hütte melkt eine Ziege, auf der Wiese die Herde. Blick auf das Hochgebirge. Lwd. Gr. 115×175 cm. G.-R. Signiert und datiert: 21.
Große Berliner Kunst-Ausstellung 1921. Veröffentlicht in Westermanns Monatsheften.

JOHANNES HAENSCH
geb. 1875 Berlin

417. ABEND IN DEN BERGEN. Lwd. Gr. 51×72 cm. G.-R. Signiert und datiert: 06.

KARL HEFFNER
Würzburg 1849—1925 Berlin

418. SCHOTTISCHES HOCHMOOR BEI ABENDDÄMMERUNG, rechts alte Bauernhäuser, vorn Teich. Gewitterstimmung. Lwd. Größe 138×215 cm. G.-R. Signiert.
Hauptwerk des Künstlers.

ERWIN HEINRICH
Donaueschingen

419. DIE SILHOUETTENSCHNEIDERIN; Halbfigur einer jungen Frau gegen hellgrauen Hintergrund. Lwd. Gr. 71×66 cm. G.-R. Signiert.

HANS HERRMANN
geb. 1858 Berlin

420. ALT-ROTTERDAM. Links eine Gruppe alter hoher Häuser, vorn ein Kanal, nach rechts Blick auf den Hafen. Reiche Staffage. Lwd. Gr. 94×117 cm. G.-R. Signiert. ABB. TAFEL 11
Große Berliner Kunst-Ausstellung 1914. Hauptbild des Meisters.

ULRICH HÜBNER
Berlin 1872—1932 Neubabelsberg

421. AUSSENALSTER IN HAMBURG, Sommer. Auf dem Wasser Fischer- und Segelboote. Lwd. Gr. 115×212 cm. G.-R. Signiert und datiert. ABB. TAFEL 11

CARL KAYSER-EICHBERG
geb. 1873 in Eichberg, tätig in Berlin

422. „BEIM WENDEN DES PFLUGS." Ochsengespann mit Pflüger. Frühjahrsstimmung. Lwd. Gr. 95×150 cm. G.-R. Signiert.
Hauptbild des Meisters. ABB. TAFEL 8

CARL KESSLER
geb. 1876 Dresden, tätig in München

423. HOCHGEBIRGSDORF IM SCHNEE, vorn ein Bach. Lwd. Größe 103×158 cm. G.-R. Signiert.

FRIEDA KNIEP
geb. 1884 Lübeck

424. HARZLANDSCHAFT. Tannen im Gebirge, trüber Tag. Lwd. Größe 56×71 cm. G.-R. Signiert.
Große Berliner Kunst-Ausstellung 1920.

425. STILLEBEN mit Evastatuette und Golddose. Holz. Gr. 45×30 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1921.

W. MAGIDAY
Tätig in München

426. BEIM SAMOWAR. Zwei Herren, der eine in rotem Russenkittel, Laute spielend, am Abendtisch. Lwd. Gr. 70×90 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1904.

LUDWIG MUHRMANN
geb. 1886 Iserlohn, tätig in Dresden

427. FRÜHSTÜCKSSTILLEBEN: Käse unter Glasglocke, Rettich und englische Sellerie. Lwd. Gr. 70×82 cm. G.-R. Signiert.

KARL EWALD OLSZEWSKI
geb. 1884 Czernowitz, tätig in München

428. SPIELENDE FISCHE UNTER EINER BRÜCKE. Pastell. Größe 46×60 cm. S. R. Signiert und datiert: 1921.

PAUL PLONTKE
geb. 1884 Breslau, tätig in Berlin

429. KLEINER JUNGE IN BRAUNEM KITTEL mit weißer Pelzmütze mit seinem Schlitten im Schnee. Im Hintergrund verschneites Dorf. Lwd. Gr. 95×112 cm. G.-R. Signiert und datiert: 1919.

ABB. TAFEL 10

s. Heinrich Werner, Paul Plontke, in Westermanns Monatsheften, 1921, S. 1, mit farbiger Abbildung des Gemäldes.

ALBERT STAGURA
geb. 1866 Dresden, tätig in München

430. HEIDELAND IN OBERBAYERN mit Blick auf das Hochgebirge. Wolkiger Himmel. Pastell. Gr. 72×80 cm. G.-R. Signiert und datiert: München 1920.

C. THOMA-HÖFELE
München

431. STILLEBEN mit Obstschale, Porzellangruppe und Geschirr auf einem Tisch. Lwd. Gr. 71×90 cm. G.-R. Signiert: München.

HANS RICHARD VON VOLKMANN
geb. Halle 1860, tätig in Karlsruhe

432. DACHAUER WIESENLANDSCHAFT, vorn auf einer Bachbrücke eine alte Bäuerin; rechts im Hintergrund eine Kirche. Abend. Lwd. Größe 80×138 cm. G.-R. Signiert und datiert: Karlsruhe 1890.

PAUL WEBER
Darmstadt 1823—1916 München

433. SCHWARZWEISSE KUH AUF EINER WIESE. Pappe. Größe 31×23 cm. G.-R. Nachlaßstempel.

WEHRLE-TRIBERG

434. SEE IM HOHEN SCHWARZWALD. Deckfarben. Gr. 56×71 cm. G.-R. Signiert.

435. „MONDSILBER ÜBER WALDBERGEN." Schwarzwaldtal. Deckfarben. Gr. 30×46 cm. G.-R. Signiert.

436. KIRNACHTAL MIT SEE. Deckfarben. Gr. 30×46 cm. G.-R. Sign.

ANTIQUITÄTEN UND KUNSTGEWERBE

437. ÜBERTOPF (cachepot), dekoriert mit Gold und blauen Streifen. Höhe 14,5, Dm. 16,8 cm. Blaumarke, Kaiserin Katharina II. (1762—1796).
MANUFAKTUR ST. PETERSBURG, 2. H. 18. JAHRH.

438. SUPPENTELLER, klassizistischer Dekor in hellem, dunklem Gold und Braun, a. d. Boden Bildnis: J. Racine (24) (nach Berliner Muster). Dm. 23 cm.
MANUFAKTUR ST. PETERSBURG, ANF. 19. JAHRH.

439-40. FAYENCE-TELLER mit blauem Dekor, Fisch. Dm. 23 cm. — PERSISCHE FAYENCE-VASE, bauchig mit schlankem Hals, blaue Glasur. H. 30 cm.
CHINA, 17. JAHRH.

441. SATSUMA-SCHALE, Dm. 23 cm, in gefüttertem Holzkasten.

442. ANTIKE GLASSCHALE, eingewölbter Boden und ausgebogener Rand. Dm. 9, H. 7 cm.

443. ROTE TONSCHALE, verziert mit Lotoskelchmuster und Band laufender Tiere. Unten signiert: Kirbeis, und Stadtgöttin von Olvia. Ausgegraben in Olvia bei Odessa. Dm. 13,8, H. 7,6 cm. (Gekittet.)
OLVIA, 1. JAHRH. V. CHR. ABB. TAFEL 24

444. ANTIKE GLASSCHALE mit moderner Bemalung in Gold, außen Weinranken, innen bärtiger Kopf. Am Rand eingeschliffene Linien. Ausgegraben in Olvia bei Odessa. Dm. 16,6, H. 9 cm.
OLVIA, 1. JAHRH. V. CHR. ABB. TAFEL 24

445. ELFENBEIN-RELIEF. Bildnis eines Buckligen. Gr. 15,3×9 cm.

446. ELFENBEIN-MINIATUR. Bildnis eines Herrn in goldgesticktem Rock und Ordensband. Gr. 6×5 cm. Anhänger.

447. BILDNIS EINES HERRN im Kostüm des 17. Jahrhunderts. Miniatur. Gr. 5,5×4,3 cm. Bronzerähmchen.

448. BILDNIS EINES JUNGEN MANNES, Silhouette auf Goldgrund. Rückseite: Monogramm A. B. mit Umschrift: Aussi absent, Je vous suis présent. Miniatur. Anf. 19. Jahrh.

449. BILDNIS EINES JUNGEN HERRN im Biedermeierkostüm. Größe 5×4 cm. Vergoldetes Rähmchen.

450. BILDNIS EINES JUNGEN HERRN. Miniatur. Gr. 5,5×4,5 cm. Holz- und Bronzerähmchen.

451. BILDNIS DES ZAREN PETER I. Hochoval. Miniatur. Gr. 18×13,5 cm.

452. GROSSE SCHOKOLADENTASSE, weißes Porzellan, vergoldet, auf der Vorderseite der Tasse ausgespartes, rechteckiges Bildfeld mit bunter Darstellung, drei Frauen in Landschaft, bacchische Szene.
RUSSLAND, ANFANG 19. JAHRH. ABB. TAFEL 31

453. WEIBLICHE BILDNIS-BÜSTE. Innen im Sockel Schwertermarke mit Stern, die Zahlen 37 und 8, ferner eingeritzt D 8. Weißes Biskuit. H. 45 cm.
MEISSEN, MARCOLINI, UM 1770. ABB. TAFEL 27

454. RÖMISCHE BILDNIS-BÜSTE. Kaiserin Livia (?). Marmor. H. 32 cm. Grüner Marmorsockel.

455. MEISSENER PORZELLAN-SERVICE (weiß mit Blaumalerei, Hausmalerei): Suppenterrine, flache Terrine (Deckel zerbr.), viereckige Schale, Saucière, drei große ovale, vier runde Schüsseln, 80 große Teller, 15 Kompotteller.

456. WEISSE PORZELLANFIGUR. Apostel. (Kändler.) H. 34 cm. (Besch.) MEISSEN, UM 1730.

457-58. EIN PAAR GLASBECHER, sechseckig, je mit eingeglaster weißer Paste, Bildnis Friedrich Wilhelms IV. Je H. 10,5, Dm. 7,5 cm. DEUTSCHLAND, UM 1830.

459. SCHOKOLADENTASSE mit Untertasse, weißes Porzellan, vergoldet, dekoriert mit ausgesparten bunten Blumen. Ges. H. 7,5 cm. Schwertermarke, Meißen. ABB. TAFEL 31

460. KONFEKTSCHALE. Muschelförmiges Glas, gegossener Messingfuß in Form von zwei Delphinen, hoher Henkel. H. 20, Lg. 18 cm. DEUTSCHLAND, 1. HÄLFTE 19. JAHRH.

461. KONFEKTSCHALE. Muschelförmiges, facettiertes Glas, getriebener silberner Fuß in Form von 3 Delphinen, runder Sockel. H. 19, Br. 17 cm. DEUTSCHLAND, 1. HÄLFTE 19. JAHRH.

462. KONFEKTSCHALE. Runde, facettierte, grüne Glasschale, silberner, getriebener Fuß in Form eines Schwans auf rundem Sockel. („Gilt Birmingham".) H. 18,5, Dm. 20 cm.

463. KERZENLEUCHTER, Silber getrieben, runder, ziselierter Fuß, durchbrochener, blühender Strauch als Schaft. H. 16,5 cm. Gemarkt. DEUTSCHLAND, 1. HÄLFTE 19. JAHRH.

464-66. SCHREIBZEUG in Form zweier kleiner kannelierter Säulenstümpfe, Deckelzierat in Form kleiner Öllämpchen. H. je 6 cm. — Kleines Cloisonné-Väschen. DEUTSCHLAND, 1. HÄLFTE 19. JAHRH.

467. SILBERGETRIEBENE BUCKELSCHALE, sechspassig, runder Fuß mit Palmettenmotiven, durchbrochener Schaft mit Rollwerk, Groteskhermen und Knorpelwerk. H. 16, Dm. 10 cm. DEUTSCHLAND, UM 1680.

468. DOPPELSCHALE, Silber getrieben, für Pfeffer und Salz. Muschelförmige, innen vergoldete Schälchen auf Schwänen. Henkelgestell. Gemarkt. H. 17, Lg. 21 cm. DEUTSCHLAND, ANFANG 19. JAHRH.

469. EIN DESGLEICHEN mit runden Schälchen. H. 20, Lg. 17,5 cm.

470. PFEFFER- UND SALZSCHÄLCHEN mit Henkel, Silber getrieben, innen vergoldet. H. 9, Lg. 13,5 cm.
DEUTSCHLAND, ENDE 18. JAHRH.

471. SILBERNER BROTKORB, innen vergoldeter Boden, auf vier Kugelfüßen, Gitterwandung, ausgebogener Rand in Form eines durchbrochenen Frieses von getriebenen Blumenbuketts, durchbrochener und getriebener Henkel. Silber. H. 11,5, Lg. 27,5, Br. 20,5 cm.
DEUTSCHLAND, 1. HÄLFTE 19. JAHRH.

472-73. EIN PAAR ZUCKERSCHÄLCHEN, muschelförmige, facettierte Kristallschälchen mit braunen Streifen, auf silbernen Füßen in Form eines Schwans. Je H. 8,5 cm.
DEUTSCHLAND, 1. HÄLFTE 19. JAHRH.

474-75. EIN PAAR SILBERNE ZUCKERSCHÄLCHEN, Silber geätzt und getrieben, innen vergoldet. H. 5,5, Dm. 6,3 cm.
DEUTSCHLAND, 1. HÄLFTE 19. JAHRH.

476-85. ZEHN UNTERSÄTZE FÜR MOKKASCHÄLCHEN, persisches Silberfiligran. Je H. 6, Dm. 4,5 cm.

486. ENGLISCHE REISEUHR, Silber, in drei silbernen Hüllen (innerste gemarkt), die zweite mit Schildpatteinlagen, die äußerste mit getriebenen Ornamenten. Dm. 8,5, Dicke 4 cm.
LONDON, GEORGE PRIOR, MI. 18. JAHRH.

487. ZUCKERDOSE (verschl.), in Form eines Sarkophags auf vier getriebenen Füßen, Seitenwände ziseliert und geätzt mit Darstellungen von Schäferpaaren in stilisierter Landschaft. Silber (13 Löth.). H. 12,5, Lg. 17, Br. 14 cm.
DEUTSCHLAND, 18. JAHRH.

488. BILDNIS-STATUETTE auf Malachitsockel. Bronze vergoldet. Ges. H. 17,5 cm.
RUSSLAND, 19. JAHRH.

489. KLEINE DECKELTERRINE, weißes Porzellan, Korbflechtrand, Rocaille-Henkel, bunter Dekor, Landschaften mit Figuren, als Deckelknauf liegender Bauer mit Ähren. Blaumarke und Ritzmarke: 2 ME. H. 16, Dm. 17 cm. (Kl. Sprung.)
LUDWIGSBURG, UM 1765—1770. ABB. TAFEL 31

490. DECKELHUMPEN, weißes Porzellan mit Unterglasur-Blaumalerei in Silbermontierung, (im Deckel Münze Joh. Georg von Sachsen-Jülich-Kleve-Berg 1628). H. 16 cm. Schwertermarke.
MEISSEN, UM 1730. ABB. TAFEL 31

491-92. PORZELLAN-KONVOLUT: Suppenteller und kl. flacher Teller. Indianische Muster, Binsenzaun, Blütenbaum und Vögel. Meißen (Blaumarke, N 66 W). Dm. 25,5 bzw. 22,7 cm.
MEISSEN, UM 1730.

493-95. PORZELLAN-KONVOLUT: Suppenteller, Korbflechtrand, bunter Dekor, Vogel in Landschaft und Insekten. Dm. 22 cm. (Schwertermarke, 22.) — Flacher Teller, bunt dekoriert mit Wappen und Blumen. Dm. 22,5 cm. (Schwertermarke.) — Flacher Teller, Drachen und Vogel Ho-ho in Eisenrot (Merkurstab). Dm. 22 cm. (Gekittet.) — Sechspassiges flaches Schälchen mit plastischem buntem Dekor.
MEISSEN, UM 1723 UND SPÄTER.

496—99. POKAL aus farblosem Glas, konische Kuppa, runder Fuß, vergoldeter Schliffdekor, Monogramm Friedrichs des Großen in Trophäenkartusche, facettierter Nodus. H. 20,2 cm. — Deckelpokal aus farblosem Glas mit Kugelschliff, facettiertem Nodus und Deckelknauf. H. 25 cm. — Becher aus farblosem Glas auf hohem Fuß mit geschliffenem und geschnittenem Dekor, Bildnis des Feldmarschalls Blücher. H. 20 cm. — Becherglas mit geschliffenem Dekor.

500-3. TASSE MIT UNTERTASSE, plastischer und gemalter bunter Dekor, Blumen und Vögel. Ges. H. 7,7 cm. Schwertermarke, Meissener Porzellan. — Koppchen mit Höroldtmalerei, chinesische Szenen. H. 4,5 cm. Schwertermarke, Meissener Porzellan. Einzelne Untertasse, mit durchbrochenem Tassenhalter, bunte Blaumalerei, Berliner Porzellan. (Blaumarke.) — Einzelne Tasse, eckiger Henkel, bunt dekoriert mit Bildnismedaillon, Brustbild einer Dame. H. 7 cm. Meissener Porzellan, Marcolini, (Schwertermarke mit Stern und B).

504-7. BERLINER PORZELLAN. Große Schokoladentasse mit Untertasse, Dekor in Grün und Gold. Ges. H. 9, Dm. 11,5 cm. — Schüssel mit buntem Blumendekor, konische Form. Dm. 19, H. 9 cm. — Kleines Deckelkännchen, H. 12,5 cm, und Milchkännchen, H. 6 cm.

508-11. VIER PORZELLANFIGUREN: zwei lachende Chinesen, Asket, liegende Chinesin, Papagei.

512. VENETIANISCHER GLASLÜSTER, Kerzen 6 fl. (el.). H. 90, Dm. 60 cm. (Ein Dekor.-Arm fehlt, einer beschädigt.)

513. MEISSENER PORZELLAN. Große Kumme mit Korbflechtrand und buntem Blumendekor. Dm. 18, H. 9 cm. — Saucière mit Dekor in Blau und Gold. H. 13,5, Lg. 21 cm.

MITTWOCH, DEN 23. NOVEMBER 1938

NACHMITTAGS AB 16 UHR

Nr. 514—1049

514. MAHAGONI-GUERIDON, rund, geschnitzt. gedrechselter Mittelschaft in Balusterform mit drei runden Platten übereinander. H. 120, Dm. 60, 50 und 40 cm.

515. OVALES BRONZERELIEF. Zwei Satyrn mit Mänade. Bronzerahmen. Gr. 24×18 cm.

516 a-b. EIN PAAR BISKUIT-STATUETTEN, Nachb. der Nike von Rauch, auf dorischen porphyrfarbigen Säulen. Viereck. vergoldeter Porzellansockel. Blaumarke und Stempel: Adler mit Krone und Zepter, K. P. M. Vergoldete Medaillons mit Inschr.: CIUDAD RODRIGO FEBR 1812" und „MALLAVELLI MART 1799". Ges. H. 88 cm. (Beschäd.)
BERLIN, UM 1810.

517. KARL FRIEDRICH SCHINKEL, Bildnisbüste. Metallguß. Auf viereckigem Sockel. H. 43 cm.

518. OVALE MINIATUR, osmanische Architektur an einem See. Größe 8,5×7 cm.

519. UHRSTÄNDER, Eisenkunstguß, in Form einer Kartusche aus Trophäen, auf rechteckigem Sockel. H. 27 cm. (Repariert.)
BERLIN ODER GLEIWITZ, 1800—1840.

520. BISKUIT-GRUPPE. Apollo und Isse. H. 20 cm. Berlin, Blaumarke.

521. PORZELLAN-GRUPPE: Pole, ein sich bäumendes Pferd am Zügel haltend, farbig bemalt, ovaler Sockel. H. 17 cm. Berlin, Blaumarke, eingeritzt C. M.

522-23. ZWEIHENKLIGE DECKELTASSE, mit Untertasse, farbig bemalt mit Blumen, als Deckelknauf Blüte. H. 12 cm. (Sprung.) — Salz- und Pfefferschale in Form eines Kahnes, in dem ein Knabe am Steuer sitzt. Porzellan. H. 11,5, Lg. 18 cm.

524. PORZELLAN-GRUPPE. Weiß glasiert, Allegorie auf die Gärtnerei. Auf dreiseitigem, in der Mitte erhöhtem Postament vier Kinder als Gärtner und Gärtnerinnen. Runder Sockel. H. 30 cm. (Ein Hut beschädigt.) Blaumarke. ABB. TAFEL 31

525-27. PORZELLAN-KONVOLUT: Teekännchen (H. 9 cm), Sahnekännchen (H. 13 cm), Zuckerstreuer in Kännchenform (H. 12 cm) und Leuchter (H. 10,5 cm) mit verschiedenem, farbigem Dekor. Berlin, Blaumarken.

528. WEGELY-FIGUR, weiß glasiert, Gärtner auf einen Spaten gestützt, neben ihm ein Sack voll Saatgut. H. 20,5 cm. Blaumarke.

529-33. PORZELLAN-KONVOLUT: Kaffeekanne (H. 24 cm), Teekännchen (H. 12 cm), Sahnekännchen (H. 14 cm), je mit Deckel (Blüte als Knauf), Kumme und Täßchen. Alle mit Korbgeflechtrand und Blumenmalerei in Purpur. (Repar.) Berlin, Blaumarke.

534. AUFSATZSCHRÄNKCHEN, Unterteil zweitürig (intarsierte Medaillons), auf vier hohen Beinen. Oberteil eintürig mit Sprossenverglasung. Mahagoni mit Linienintarsien. H. 191, Br. 69, T. 41 cm.

535. KINDER-GRUPPE, Porzellan, farbig bemalt, auf goldgehöhtem Rocaillesockel. Zwei nackte Kinder mit einer Muschel spielend und sich umarmend. H. 14 cm. Berlin, Blaumarke, eingeritzt C. M.

536. FARBIG BEMALTE GRUPPE auf goldgehöhtem Rocaillesockel. Nackte weibliche Figur, sitzend, neben ihr Korb mit Früchten und mit Weinlaub bekränzter nackter Knabe, einschenkend, halb auf einem liegenden Ziegenbock (ein Horn fehlt) kniend. H. 18, Br. 20 cm. Berliner Porzellan, Blaumarke, Ritzzeichen C M.

537. FARBIG BEMALTE GRUPPE auf goldgehöhtem Rocaillesockel. Weinbekränzter Bacchus, in der Linken eine Traube, in der Rechten einen Pokal, auf einem Weinfaß sitzend, aus dem ein Knabe zapft. H. 24, Lg. 19 cm. Berliner Porzellan, Blaumarke, Ritzzeichen M.
ABB. TAFEL 31

538. FIGUR DES MARS (aus dem Katharinen-Service), farbig bemalt, kleine Beschädigung. H. 30 cm. Berliner Porzellan, Blaumarke, Eingeritzt Nr. 12. ABB. TAFEL 31

539. BERLINER STUTZUHR. Porzellangehäuse. H. 35 cm.

540-41. ZWEI BISKUIT-STATUETTEN, Hebe und Psyche. H. 35 cm. Am Sockel eingepreßt: B & G Eneret.

542. KANDELABER mit zwei Öllämpchen antiker Form, die von einem Kranich getragen werden. Marmorsockel. H. 59 cm.

543. WANDUHR AUF KONSOLE, holzgeschnitzt in Louis XVI.-Ornamenten, braun gebeizt. Architektonisch gegliedertes Gehäuse mit acht freistehenden Säulen, unter denen eine weibliche Figur sitzt, flankiert von Vasen und Blumen, das Gehäuse von Sphinxen getragen. H. 120 cm.

544-46. DREI PAAR VERBLEITE GLASSCHEIBEN, mit Ornamenten und Putten bemalt. Stück ca. 79×63 cm.

547-49. DREI SCHWEIZER WAPPENSCHEIBEN (Solothurn, von Erlach 1515 usw.), Bleiverglasung. Gemalt bzw. mit Überfangschliff. Größe 41×26, 30×22, 31×24 cm.

550. HANSEKOGGE. H. 62, Lg. 74 cm.

551. STANDUHR mit ziseliertem Zifferblatt. Holzgehäuse. H. 31 cm. 1. HÄLFTE 18. JAHRH.

552. HOLZTRUHE. Auf der Vorderseite zwischen zwei Säulen Intarsien. H. 49, Lg. 105, Br. 47 cm.

553. ULMER SCHRANK, furniert, eintürig, innen Fächer, gedrehte Säulen, geschnitzte Teile, verschied. eingelegte Hölzer. H. 206, Br. 100, T. 63 cm.

554. KLEINER ULMER SCHRANK, eintürig, seitlich Säulen, verschiedene eingelegte Hölzer. H. 113, Br. 88, T. 42 cm.

555-57. DREI STÜHLE mit geschnitzten Lehnen in Form von Schlangen, Löwen und Adlern.
DEUTSCHLAND, 17.—18. JAHRH.

558. VIERECKIGER TISCH, gedrehte Füße, Fußleisten, 1 Schub. H. 78, Br. 83, Lg. 119 cm.

559. EIN DESGLEICHEN. H. 75, Br. 122, Lg. 90 cm.

560. EIN DESGLEICHEN. H. 71, Br. 60, Lg. 80 cm.

561. HOLZSKULPTUR. Der Dudelsackpfeifer und sein Weib. H. 40 cm. Sockel erneuert.
DEUTSCHLAND, 15.—16. JAHRH. ABB. TAFEL 29

562 a-b. WAFFEN-KONVOLUT: Geätzte Trabanten-Hellebarde mit dem württembergischen Wappen und dem Bildnis des Herzogs Eberhard von Württemberg. 1627—1670. (Gemarkt.) — Hellebarde, geätzt, mit der Figur eines Trommlers und Rankenmuster.

563 a-b. PULVERHORN mit Spannschlüssel (1590—1640) und kupfergetriebene Pulverflasche (bez. B. A. Paris).

564. TROMMEL des Ulmer Reichskontingents mit zwei Schlegeln. Messingtrompete.

565. FRANZÖSISCHER KÜRASSIERHELM mit Küraß. 19. Jahrh.

566. HIRSCHSTANDBÜCHSE. Im Holzschaft Perlmuttereinlagen und Holzschnitzerei, äsender Hirsch.
DEUTSCHLAND, UM 1730.

567. GEWEHR mit aufgepflanztem Bajonett.

568. GOTISCHER STREITHAMMER.

569-73. WAFFEN-KONVOLUT: Gotische Roßstirn, ein Paar Beinröhren, ein Paar Schwertscheiben, Spitzhaube und ein Paar Armröhren.

574. KANDARE, etwa 1470—1520. Kandare mit Messingscheibe, etwa 1600—1640. Ein Paar Steigbügel, etwa 1520—1540.

575. GOTISCHE ARMBRUST mit Beineinlagen, Winde und Köcher.
DEUTSCHLAND, UM 1440—1490.

576-84. WAFFEN-KONVOLUT: Zwei Hellebarden, beide gemarkt. Sponton eines Offiziers (pfälzisch) 1700—1750, zwei Hellebarden, drei Spieße, eine Turnierlanze.

585. KLEINE KANONE mit Ladestöcken und eisenbeschlagenen Rädern. DEUTSCHLAND, UM 1520.

586-87. MORGENSTERN, SPEERSPITZE.

588. KURZES SCHWERT mit gedrehtem Beingriff und Scheide, um 1800. — Flammenschwert mit Marke.

589-90. ZWEI GOTISCHE DOLCHE (18 und 19 cm), um 1350—90.

591-92. ZWEI STOSSDEGEN. Lg. 40 cm.

593-94. GOTISCHES SCHWERT und Barocksäbel.

595-96. BECKENHAUBE mit Nackenschutz und Teil einer Rüstung.

597. MORION mit Lilien. Um 1600—1630.

598-600. WAFFEN-KONVOLUT: Ein Paar gotische Beinschienen, eine linke Schulter und ein Paar Handschuhe. Um 1600—1640.

601-4. BAYERISCHER KÜRASS (18. Jahrh.), ein Paar Handschuhe, eine Beckenhaube (1600—1640) und ein Paar Sporen.

605. HALSKRAGEN. Um 1510—1525.

606-7. REITERHARNISCH, auf der Brust gemarkt, mit Stechhelm (Pappenheimer).. Um 1620—1640.

608. GESCHNALLTE BRUST mit Brusthaken, spätgotische Form. Stammt aus Schloß Oberdischingen. (Lit. G. A. Cloß, Ein gotisches Bruststück. Zeitschr. f. Hist. Waffen u. Kostümk., Bd. 9, 25. Jahrg. 1922, S. 74, Abb. 1 u. 2). Gewicht 3 kg.
DEUTSCHLAND, 1460—1490.

609. RADSCHLOSSPISTOLE (Lg. 52 cm). Im Schaft eingeritzt Doppelwappen und Datum 1568.

610-12. WAFFEN-KONVOLUT: Hirschfänger mit Horngriff (18. Jahrh.). Pandurenmesser mit Türkenkopf als Knauf, friderizianischer Säbel.

613-15. ZWEI KRIEGSSENSEN und ein Springstecken.

616-17. ZWEI STURMBEILE, je mit Schlüsselmarken.

618-19. ZINNERNE SCHRAUBFLASCHE und Deckelkrug. H. je 24 cm.

620-23. VIER ZINNTELLER mit Besitzer- und Zinnmarken. Dm. ca. 24 cm. 19. JAHRH.

624-25. ZINNLEUCHTER für Öl. H. 36 cm (Zinnmarken), und eiserner gotischer Kienspanleuchter. H. 22 cm.

626. PULVERHORN aus Bein mit Eisenbeschlägen, Kampfszene und Ornamente eingeritzt. Lg. 38 cm.

627. PULVERHORN, Holz, mit gepreßtem Leder bezogen. Lg. 25 cm.

628. PULVERHORN, Eisen mit Lederbezug. Lg. 34 cm.

629. RADSCHLOSS-REITERPISTOLE mit Ladestock. Lg. 51 cm. SCHWEDISCH, 17. JAHRH. (?)

630. PERKUSSIONSPISTOLE mit hölzernem Ladestock, tauschiert, bez.: IOH. IAC. KUCHENREUTER. Marken: zwei mal IIK mit Krone und IIK mit Ritter auf sprengendem Roß. Lg. 40 cm.

631-34. WAFFEN-KONVOLUT: Partisane, Hellebarde, durchbrochen geschnitten, Sauspieß und Pikenierspieß. 17. Jahrh. Lg. 244, 226 und 220 cm.

635. PREUSSISCHES FELDGESCHÜTZ. Komplettes Modell mit Bronzerohr und Protze. Geschützlg. 33 cm, Protzenlg. 57 cm. DEUTSCHLAND, UM 1840.

636. RELIEF, Beinschnitzerei. Zug von Reitern und Bagage vor einer Befestigung. Gr. 6×14,5 cm.

637-40. ZWEI PERKUSSIONSPISTOLEN, eine mit Messinglauf, eine mit Sprungbajonett, Marken: U mit zwei Kronen, Mon. ELG, Stern i. Oval. Lg. 34 und 24 cm. — Zwei Trommelrevolver, einer ziseliert (Deane Adams and Deane London.) Lg. 37 und 13 cm.

641-44. VIER STEINSCHLOSS-PISTOLEN, eine doppelläufig. Marken: P. mit Krone, Versailles und A. Langogne. Lg. 39, 36, 30 und 22 cm.

645-47. DREI HELLEBARDEN, an den Seiten eingezogene und geschweifte Beilklingen mit gegliederten Haken, vierkantige lange Stoßklingen. Lg. ca. 280 cm. UM 1600.

648. RADSCHLOSS-MUSKETE. Lg. 140 cm. Mitte 17. Jahrh.

649. ARMBRUST, Beineinlagen am hölzernen Schaft mit Darstellungen, Jagdszene und Landschaft. Am Stahlbügel Marke: gezacktes Rad. Dat. 1679. Lg. 65 cm.

650. ARMBRUST, Nußholzschaft mit Beineinlagen. Auf letzteren Monogramm I. C. W. Bez.: ULM 1676. Lg. 58 cm.
ULM, 1676.

651. BIRNHELM, geschwärzt. (Beschäd.) H. 22 cm. Um 1500.

652-53. ZWEI MORIONE MIT HOHEM KAMM, einer mit geschnürltem Rand. H. 27 und 25 cm. Um 1550.

654. PIKELHAUBE. Zwei Meistermarken. H. 21 cm.
DEUTSCHLAND, MITTE 16. JAHRH.

655. VISIERHELM. H. 31 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1500.

656. STURMHAUBE mit hohem Kamm und geschnürltem Rand. H. 30 cm.
NÜRNBERG, UM 1550.

657. LANDSKNECHT-HARNISCH, komplett, teilweise geschwärzt, getriebene Teile weiß geschnürlte Bordüren.
NÜRNBERG, UM 1550. ABB. TAFEL 17

658. GANZ-HARNISCH, geschwärzt, mit Visierhelm.
DEUTSCHLAND, 17. JAHRH. ABB. TAFEL 17

659. PIKENIER-HARNISCH mit Birnhelm und gerieften geschnürlten Verzierungen. Im Brustpanzer Meistermarke.
NÜRNBERG, UM 1600. ABB. TAFEL 17

660. TÜRRAHMEN, Nußholz, rundbogige Öffnung, seitlich Pilaster mit geschnitzten Kapitellen, durchbrochener Giebel mit Zahnleiste und geschnitzter Mittelvolute, glatte Teile mit Groteskenornament in Gold auf schwarzem Grund. Masse gesamt: H. 270, Br. 160, Öffnung H. 225, Br. 82 cm. Kleine Ergänzungen.
ITALIEN, UM 1600.

661. WANDSPIEGEL. Holzgeschnitzter Rahmen in Rokokoformen, Bekrönung aus tief unterschnittenem, durchbrochenem Akanthuswerk. Ges. H. 180, Br. 90 cm. Facettiertes Kristallglas, 102 und 63 cm.

662. EMPIRE-SPIEGEL. Nußbaumrahmen mit vergoldeten Bronzebeschlägen. Gr. 100×52 cm.
DEUTSCHLAND, ANFANG 19. JAHRH.

663. SPIEGELGESTELL mit drehbarem Spiegel. Ges. H. 170, Spiegel: H. 83, Br. 53 cm.
DEUTSCHLAND, 1. HÄLFTE 19. JAHRH.

664. BIEDERMEIER-ETAGERE, allseitig offen, rechteckig, vier Fächer zwischen vier Ecksäulen. Holz. H. 151, Br. 70, T. 42 cm.

665. BLUMEN-JARDINIERE, passige Form, in der Art der Karlsbader Boulle-Arbeiten. Lichte Weite 13×24×34 cm.
MITTE 19. JAHRH.

666. HOLLÄNDISCHER KABINETTSCHRANK mit Chinoiserien in Lackarbeit. Untergestell mit vier balusterformigen Füßen. Truhe zweitürig, innen 11 Schübe. Zarge, Türen, Schübe und Seitenflächen der Truhe bemalt mit Landschaften, Vögeln, Insekten, Figuren usw. Ziselierte Messingbeschläge, Riegelschloß. H. 147, Lg. 104, T. 49 cm.
A. d. Bes. d. Herzogin Dorothea v. Curland, Schloß Löbichau.

667. EMPIRE-SPIEGEL. Mahagonirahmen mit vergoldeten Wulstbändern. H. 179, Br. 80 cm.

668. SCHRANKSEKRETÄR mit fünf Schüben, in der Mitte Schreibklappe, dahinter in Mahagoni Fächereinteilung mit Geheimfach. Kirschbaumholz. H. 198, Lg. 103, T. 53 cm.

669. SERVIERTISCH, dreistöckig. Tischplatte mit roten Kacheln ausgelegt. H. 81, Br. 69, T. 53,5 cm.

670. RUNDES TABOURET, Louis XVI., holzgeschnitzt und vergoldet, vier kannelierte Balusterfüße. H. 56 cm.
PARIS, ENDE 18. JAHRH.

671. RUSSISCHES IKON. Religiöse Darstellung. Silberblech vergoldet, Fleischteile ausgeschnitten und gemalt. Gr. 8,7×7 cm. Russ. Marken (A K 1884 u. a.). Verglaster Holzrahmen.
RUSSLAND 1884.

672-73. ZWEI ELFENBEIN-MINIATUREN: Bildnis eines jungen Mannes und Profilbild eines jungen Mädchens, in geschnitztem Holzrähmchen.

674. GERAHMTER KUPFERSTICH. Bildnis Friedrichs d. Gr. Von Kohl nach Franke.
WIEN 1792.

675. RAHMEN, holzgeschnitzt, mit Laub- und Bandwerk, mit Spiegel. H. 40, Lg. 54 cm.
FRANKREICH, UM 1700.

676. RUDOLF SCHADOW (1786—1822): Psyche. Marmorrelief, oval. Gr. 32×25 cm. Mahagonirahmen a. d. Zeit mit Perlleisten.

677-78. KONVOLUT ALTER HOLZSCHNITZEREIEN. — Wandkonsole, geschnitzt, mit Engelskopf. H. 26 cm.

679. PETRUS, betend. Kleine geschnitzte Holzfigur. Farbig bemalt. H. 15,5 cm.
SÜDDEUTSCHLAND, 18. JAHRH.

680-81. ZWEI ELFENBEIN-STATUETTEN. Zeus. — Eva mit Amor. H. je 8 cm. Schwarzer Holzsockel.
DEUTSCHLAND, 17. JAHRH.

682. GEMÄLDE MIT EINGEBAUTER UHR und Glockenspiel. Kloster mit Kirchturm an einem Gebirgssee. Öl auf Holz. Gr. 42×56 cm. G.-R.

CHARLES HOGUET
Berlin 1821—1870

685. KÜSTENLANDSCHAFT mit Segelschiffen. Aquarell. Gr. 7,4×10,6 cm. H. R. Signiert: Hoguet fec.

686. BILDNIS. F. G. von Goekingh. Stich. H. R.

688. GERAHMTER KUPFERSTICH von Dupuis nach Lancret. Szene aus „Les Glorieux". 18. Jahrh.

689. G. FRIEDRICH-LEIPZIG: Judas und die Hohepriester. Halbfigurenkomposition in Lebensgröße. Auf der Rückseite in Grisaille angelegte Komposition: Das sterbende Mädchen. Lwd. Gr. 128×192 cm. Eichenholzrahmen mit eingeschnittenen und gefärbten Ornamenten. Signiert rechts unten.

BERLINER UND GLEIWITZER EISEN
1. HÄLFTE 19. JAHRH.

KONVOLUTE

691-96. BRIEFBESCHWERER, durchbrochener Teller, Falstaff als Tintenfaß, Hühnerhund, Flakonständer mit Flakon, Uhrständer.

697-701. KERZENLEUCHTER, Briefbeschwerer, Amor mit Köcher, Flakonständer mit Flakon, Uhrständer.

702-6. BRIEFBESCHWERER, Sarkophag Napoleons, blühender Strauch, Flakonständer mit Flakon, Uhrständer.

707-11. IGEL, Tintenfaß, Uhrständer, durchbrochener Teller, Sakramentshäuschen als Laterne.

712-16. BALUSTERVASE mit Deckel, Flakonständer mit Flakon, Tintenfaß, Briefbeschwerer, Uhrständer.

717-21. GARNWICKLER MIT FUSS, Leuchter mit Beethovenbüste, Tintenfaß („Rheinweinprobe"), Briefbeschwerer, Uhrständer mit Uhr.

722-28. BALUSTERVASE, Kerzenleuchter, durchbrochener Teller, Garnwickler mit Tischschraube, Türke als Tintenfaß („Notisbozaris"), Briefbeschwerer, Uhrständer.

729-31. BRIEFBESCHWERER, Tintenfaß, Uhrständer.

732-36. KERZENLEUCHTER, Briefbeschwerer, durchbrochener Teller, Tintenfaß, Uhrständer.

737-42. DURCHBROCHENER TELLER, kleines Kruzifix, Sanduhrgestell, Briefbeschwerer, Uhrständer, Balustervase als Tintenfaß.

743-47. KLEINES KRUZIFIX, Büchschen, Figur eines Trommlers, Briefbeschwerer, Uhrständer.

748-51. DURCHBROCHENER TELLER, Geiger, Briefbeschwerer, Uhrständer.

752-56. KLEINES KRUZIFIX, Haus als Büchschen, Briefbeschwerer, Schmuckständer, Uhrständer.

757-63. BAUER ALS TINTENFASS, kleines Kruzifix, durchbrochener Teller, Räucherlampe, Putto, Briefbeschwerer, Uhrständer.

764-67. KLEINES KRUZIFIX, Räucherlampe, Briefbeschwerer, Spiegelständer.

768-73. CALLOTFIGUR ALS TINTENFASS, kleines Kruzifix, durchbrochener Teller, Räucherlampe, Briefbeschwerer, Uhrständer.

774-77. KLEINER LEUCHTER, Räucherlampe, Briefbeschwerer (mit Schillerbüste), Tintenfaß (Eule).

778. VERSCHIEDENE KLEINERE GEGENSTÄNDE, darunter drei Nähschrauben, drei Bilderrähmchen, Möbelbeschläge usw.

779-84. EIN PAAR OHRRINGE, Siegelring, Nadelbüchschen, Armband, Halskette mit Kreuz, dünne Kette.

785-90. ARMBAND (zwei Ringglieder fehlen), dünne Kette, Fingerring, Halsband, Brosche mit Bildnis, Armring.

791-98. DREI KETTEN MIT KREUZEN, zwei kleine Kreuze, Halskettchen, zwei Schlüssel an Kettchen, Anhänger.

799-800. ZWEI BALUSTERVASEN mit Henkeln. H. je 34,5 cm.

801-3. ZWEI KERZENLEUCHTER (kniende Frauenfiguren) und Urne mit Deckel.

804-6. KAMEL MIT ZWEI TRAGTASCHEN, Briefbeschwerer, Uhrständer.

807-9. ZWEI KLEINE BALUSTERVASEN und Tintenfaß.

810-13. HALSKETTE, abwechselnd durchbrochene Glieder und Gemmenköpfe auf blankpoliertem Grund, zwei Armbänder mit durchbrochenen Gliedern, Fingerring. ABB. TAFEL 33

814-17. HALSKETTE MIT KREUZ, Armband mit durchbrochenen Gliedern, Gürtelschnalle mit Gemmenkopf auf blankem Grund, Fingerring.

818-22. HALSKETTE MIT KREUZ, Armband, Gürtelschnalle, Fingerring und Büchschen.

823-27. EIN PAAR OHRRINGE, Fingerring, Armband, Halskette (abwechselnd durchbrochene Glieder und Medaillons mit Reliefs auf blankem Grund), Kette mit Siegelstöckchen (Totenkopf). ABB. TAFEL 33

828-34. SPIEGELGESTELL MIT SPIEGEL, Uhrständer, Briefbeschwerer, Dreifuß, Laterne, Schmuckständerchen, Räucherlampe.

835-41. UHRSTÄNDERGESTELL MIT BILDNISMEDAILLON, Räucherlampe, Dreifuß, kleines Kruzifix, Briefbeschwerer, Lichtschirmgestell, männliche Figur mit zwei Eimerchen.

842-50. RÄUCHERLAMPE, Spiegelständerchen, Aschenschale, Briefbeschwerer, kleines Kruzifix, Dreifuß, stehender und liegender Uhrständer, Sakramentshaus.

851-53. EIN PAAR SCHALEN, antike Form, Henkel mit Satyrmasken. — Büste Kaiser Wilhelms I.

854-72. NEUNZEHN MEDAILLEN. Luther, Blücher, Reformationsfeier 1859, George Canning 1827, fünf preußische Könige 1801, Friedrich VI. von Dänemark, Duke of York, Joh. Hanson, Manchester 1810, Van Swinderen u. a.

873-80. RÄUCHERLAMPE, Briefbeschwerer, Reiterfigur Friedrichs des Großen, Dreifuß, Miniaturstuhl, Lichtschirmgestell mit Bild Johannes des Täufers, Kerzenleuchter, Schmuckständer.

881-88. SPIEGELSTÄNDER MIT SPIEGEL, Dreifuß, Sakramentshaus als Laterne, Schmuckständer, Lichtschirmgestell (weibliches Bildnis), Briefbeschwerer, Flakonständer (beschäd.), Uhrständer.

889-94. MENAGE (mit zwei Glasflakons und zwei Schälchen), Schmuckständer, Figur eines Türken, Uhrständer, Briefbeschwerer, Kerzenleuchter.

895-99. EIN PAAR ZWEIARMIGE KERZENLEUCHTER (einer beschäd.), Lichtschirmgestell, Räucherlampe, Schmuckständer, Figur eines Knaben.

900-3. REISENDER BÜRGERSMANN ALS TINTENFASS, Räucherlampe, Briefbeschwerer, Sonnenblumenstock als Uhrständer.

904-6. GLADIATOR (1 Arm fehlt) und zwei Statuetten: römische Soldaten (Gegenstücke), H. je 33 cm.

907-23. SIEBZEHN MEDAILLEN. Walter Scott, Georg IV., Fred. Guill. III, David Garrick, George Walker, J. F. von Seegebarth, Montgolfier u. a.

924. KRUZIFIX, am rechteckigen Sockel Reliefbildnisse von Judas, Petrus und Matthäus. H. 63 cm.

925. DESGLEICHEN. H. 44 cm.

926. DESGLEICHEN. H. 36,5 cm.

927. DESGLEICHEN. H. 36,5 cm.

928. DOPPELBILDNIS. Friedrich Wilhelm Ludwig, Prinz von Preußen, und Gemahlin.

929-32. VIER MEDAILLEN. Krieg und Frieden, doppelseitig (Posch). — Friedrich der Große. — Johannes der Evangelist. — Vestalin.

933-36. VIER MEDAILLONS. Luther und Melanchthon. — Madonna della Sedia. — Porträt.

937-41. BILDNISMEDAILLON. Christian Gotthilf Salzmann (oval, gerahmt, Gr. 27×23 cm). Plakette, die drei Grazien, und drei dekorative Medaillons.

942. SCHÜSSEL mit Reliefdarstellung: Die Erziehung des Bacchus. Durchmesser 41 cm.

943. PLAKETTE. Grablegung Christi (Modell von Posch in Anlehnung an venetianische Plakette des 16. Jahrh.), gerahmt. Gr. 24,5×19,5 cm. — Puttenreigen, gerahmtes Relief.

944-45. BILDNISMEDAILLON. Friedrich Wilhelm III. — Ovales Relief, Puttenszene.

946-47. ZWEI BILDNISMEDAILLONS. Bonaparte und Unbekannt.

948-51. DREI BILDNISMEDAILLONS. Prinzessin Friederike und Prinz Adalbert, unbekannter Herr, Christus, Statuette Napoleons.

952-55. DREI PLAKETTEN. Christus, Maria mit dem Kinde in Wolken schwebend, Madonna della Sedia, Statuette Friedrichs des Großen.

956-60. BILDNISMEDAILLON eines Unbekannten (G.-R.), Alexander, Seneca, Madonna in Wolken, Reiterfigur Friedrichs des Großen.

961-70. ACHT KLEINE BILDNISBÜSTEN. Schiller, Goethe, Luther u. a. Schillerstatuette (beschädigt), Büste eines Unbekannten.

971. GERAHMTE PLAKETTE. Johannes der Evangelist. Gr. 44×37 cm.

972. DOPPELBILDNIS. Friedrich Wilhelm III. und Königin Luise. Hochoval. Gr. 27,5×21,5 cm.

973-75. ZWEI BILDNISMEDAILLONS. Generalpostmeister Nagler, Unbekannter, und Relief: Kreuztragender Christus.

976-79. BILDNIS WIELANDS und drei Plaketten. Abendmahl nach Lionardo (Posch), Johannes der Evangelist und Judas.

980-85. DOPPELSEITIGE MEDAILLE auf die Vollendung des Reden-Kanals mit Bildnis Redens. — Bildnismedaillon eines Herrn. — Vier Plaketten: Königin Luise, Abendmahl, Paulus und Johannes der Evangelist.

986-94. BILDNISMEDAILLONS. Fürstbischof Hohenlohe, Friedrich der Große, Königin Luise, Magdalena, Christus und vier Statuetten bzw. Siegelstöcke.

995-97. DREI BILDNISBÜSTEN. Friedrich Wilhelm III., Prinz Albert und Friedrich Wilhelm IV.

998-1000. BILDNISBÜSTE auf hohem Sockel (beschäd.). Kaiserin Augusta, Kaiser Wilhelm I. und Kaiser Friedrich III.

1000a. VICTORIA, QUEEN OF ENGLAND, und PRINCE ALBERT, ein Paar runde Bildnismedaillons in schwarzem Material. („Bois Durci".) Dm. je 11,8 cm.

1001. TOILETTENSPIEGEL, verstellbar, auf Unterbau mit drei kleinen Schüben. Mahagoni, Einlage mit Rosenholz. Ges. H. 61, Lg. 43, T. 21 cm.
ENGLAND, SHERATON, ENDE 18. JAHRH.

1002. SCHRANK, zweitüriger vorspringender Unterteil (in kleine Fächer geteilt), hoher, mit geschnitzten Voluten bekrönter Oberteil, die beiden verglasten Türen mit spitzbogigem Maßwerk. Verstellbare Fachbretter. Mahagoni massiv. Ges.H. 268 cm, Unterteil: H. 92, Lg. 163, T. 58 cm. Oberteil 42 cm.
ENGLAND, SHERATON, ENDE 18. JAHRH.

1003. VITRINE, dreiteilig, Mittelteil vorspringend, auf acht hohen Füßen, vier verglaste Türen mit hölzernen Stegen, an Zarge, Füßen und Gesims Intarsien in Ahorn u. a. Hölzern, Mahagoni. Ges.H. 193,5, Lg. 160, T. (Mittelteil) 39 cm. Englisches Fabrikat.

1004. CHORGESTÜHL, zwei Klappsitze mit geschnitzten Misericordien (Cherubköpfchen und Kartusche). Profilierte Seitenwangen mit geschnitzten Voluten, Cherubim und Füllhörner. Eichenholz. H. 114,5, Lg. 159, T. 48 cm, Sitzhöhe 52 cm.
NORDDEUTSCH (FRIESISCH?), UM 1700.

1005. ECKSCHRANK, abgerundet, zweitüriger Unterteil, geschnitzte Türfüllungen und Eckpfeiler. Abgeschrägter Mittelteil mit geschnitzter Klappe. Oberteil mit verglaster Türe und drei Fächern, geschnitzte Eckpfeiler, vorspringendes Gesims mit geschnitzter Mittelkartusche. Eichenholz. H. 201 cm. Tiefe: Unten 76, oben 55 cm.
NIEDERRHEINISCH, ENDE 18. JAHRH.

1006. MODELL-SCHREIBSCHRANK mit verglastem zweitürigem Aufsatz. Im Unterteil Schublade, darüber Schreibklappe, innen Schübe. Bronzebeschläge. Mahagoni. H. 71, Lg. 49, T. 27 cm.
HOLLAND, ENDE 18. JAHRH.

1007. BLUMENTISCHCHEN, achteckig, die vier Füße und die Zarge geschnitzt. Rötliche Marmorplatte. H. 81, Dm. 40 cm.

1008. ARMLEHNSTUHL im Sheraton-Stil. Füße, Stege, Armstützen und die hohe Rückenlehne geschweift, Sitz- und Rückenpolster mit Chintz bezogen, Gestell Mahagoni. Ges. H. 108, Br. 56, T. 43 cm. Sitzhöhe 43 cm. Englisches Fabrikat.

1009. TISCHCHEN, oval, mit Schublade, auf vier hohen Füßen. Mahagoni. H. 67, Lg. 62, T. 46,5 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1800.

1010. NÄHTISCHCHEN, vier geschwungene geschnitzte Füße, trapezförmigr Tischkasten, an den vier Seitenflächen durchbrochene ornamentale Füllungen, an den Ecken durchbrochene geschnitzte Voluten, innen Fächereinteilung mit tiefem Mittelfach. Aufklappbare Tischplatte mit Intarsia-Ornament. Mahagoni. H. 72, Lg. 46,5, T. 39 cm.
ENGLAND, UM 1850.

1011. ARMLEHNSESSEL ("Easy chair"), die stark zurückschwingende Rückenlehne und der Sitz mit Rohrgeflecht, Auflagekissen aus Leder, Gestell Mahagoni. Ges. H. 93, Br. 57, T. 56 cm. Sitzhöhe 41 cm.
ENGLAND, UM 1820.

1012. VITRINE, Türe und Seitenwände verglast, Spiegelrückwand, vier Fächer, Eckpilaster dicker Perlstab, profiliertes Gesims mit Zierleisten, darüber flacher Schub, desgleichen im Unterteil. Birke. H. 177, Br. 96, T. 54 cm.
DEUTSCHLAND, 19. JAHRH.

1013. GROSSE FLÖTENVASE mit bunter Bemalung. Unten auf gelbem Grund Blumen, Schmetterlinge und ausgespart 2 chinesische Szenen auf weißem Grund. Oben auf weißem Grund Vögel auf Blütenzweigen, Käfer und Schmetterlinge. Meißen. Schwertermarke. H. 46,5 cm, Dm. 26,5 cm.

1014. BUCH MIT JAPANISCHEN VORLAGEN für Lackmalerei.

1015. CHINESISCHER TEMPELLEUCHTER, Bronze, vasenförmiger Halter, getragen von reich geschirrtem Elefanten, ovaler reliefierter Sockel mit Wellenkämmen. H. 30,5 cm.
MING-DYNASTIE. Aus der Sammlung Prof. zur Strassen.
ABB. TAFEL 25

1016. CHINESISCHE BRONZE-VASE, Tempelgefäß. Vierkantig, mit ausladendem Rand, Ornamenten und Schriftzeichen. H. 31,5 cm.
MING-DYNASTIE.

1017. CHINESISCHE BRONZE-VASE. Balusterform mit 2 Henkeln und breit ausladendem Rand, Blütenkelchform, durchbrochener sechseckiger Fuß. H. 41 cm.
MING-DYNASTIE. Aus der Sammlung Prof. zur Strassen.

1018. GROSSES KAMEL. Grabbeigabe. Ton, farbig glasiert. H. 73 cm. L. 83 cm (gekittet).
T'ANG-DYNASTIE (618—906). ABB. TAFEL 25

1019. BODHISATTVA MANJUSRI auf einem Löwen. Bronzeguß mit Cloisonné. H. 38,5 cm. Marmorsockel.
CHINA. ABB. TAFEL 25

1020. KUAN-YIN. Eisenguß. H. 83 cm.
T'ANG-DYNASTIE (618—906). ABB. TAFEL. 25.

1021. CHATSUBO — große Teeurne. Graues Steinzeug, braune Glasur mit weißen Quarztupfen. H. 27 cm. Erworben 1920 aus dem Völkerkunde-Museum Berlin.
JAPAN-SHIGARAKI, PROVINZ OMI, 18. JAHRH.

1022. SAKEFLASCHE. Rötlichgrauer Scherben mit Seladonglasur und eingelegten, vertikalen Streifen. Marke. H. 23 cm.
JAPAN. YAKUSHIRO. 18. JAHRH.

1023—1025. DREI RUNDE CHINESISCHE FÄCHERBILDER auf Seide: Landschaften auf bräunlichem Grund, Dm. je 27 cm.
MING-DYNASTIE (1368—1644).

1026. ALBUMBLATT AUF SEIDE: Alte Kiefer. Kranich auf Felsen, in Chin. Rahmen.
CHINA, 18. JAHRH.

1027. HÄNGEBILD AUF SEIDE: Weißer Adler auf einer Klippe am Meer (Symbol des Führers, der unerschrocken die Stürme der Zeit überwindet. Wurde von chin. Kaisern verdienten Feldherren anstatt Orden verliehen).
CHINA, MING-DYNASTIE (1368—1644).

1028—1034. TEESERVICE mit Teekanne, kleinerem Kännchen, Kumme und vier Koppchen mit Untertassen in dünnwandigem Porzellan. Auf dem Boden der Kumme und der Koppchen Orchideenblüte. Compagnie des Indes, 18. Jahrh.

1035—38. VIER TÄSSCHEN mit Untertassen. Dekor in Schwarzlot und Gold. Drei davon gerippt, mit Darstellung der Kaiserin Maria Theresia, eine mit der Anbetung der hlg. drei Könige. Compagnie des Indes, 18. Jahrh.

1039. VASE (in sonst bei Bronzen üblichen Formen) ziegelroter Ton mit dunkelgrüner, irisierender Glasur, auf der Wandlung umflaufende Rillen, seitlich Löwenmasken mit Ring in Flachrelief. (Oberer Rand repar.) Holzuntersatz. H. 50 cm. Ausstellung Chines. Kunst Berlin 1929, Nr. und Abb. 142.
CHINA, HAN-DYNASTIE (206 v. CHR. — 220 N. CHR.).

1040. MIZUSASHI (WASSERBEHÄLTER) mit Lackdeckel, dunkelgraues Steinzeug, auf der Wandung umlaufende Rillen und Einbuchtungen. Braune, gelbliche, braune, glänzende und matte Glasur in drei Feldern. H. 17 cm. Erworben 1920 aus dem Völkerkunde-Mus. Berlin.
JAPAN, BIZEN, 18. JAHRH.

1041. KLEINE KANNE, kürbisförmig, rötlicher Ton mit goldbrauner, leicht metallisch glänzender Glasur. Auf der Wandlung Wellenlinien. H. 15 cm.
CHINA, T'ANG-DYNASTIE (618—906).

1042. BAUCHIGES DECKELVÄSCHEN, weißlicher Ton mit elfenbeinfarbiger, leicht gekörnter Glasur. H. 12 cm.
CHINA, T'ANG-DYNASTIE (618—906).

1043. BAUCHIGE KANNE mit zwei Ösen, grauweißer Ton mit grün- und weißgestreifter Glasur, leicht irisierend. H. 15 cm. (Eine Öse repariert.)
CHINA, T'ANG (618—906).

1044. FAMILLE-VERTE-VASE auf Untersatz. Auf der Wandung blühende Pflaumenzweige und Vogel in Rot, Grün, Aubergine und Schwarz. Am Halse Bambuszweige in Schwarz. H. 21 cm.
CHINA, K'ANG-HSI (1662—1722).

1045/6. SANG-DE BOEUF-VASEN, Paar, enghalsig, auf dem Boden Signatur Ta Ch'ing K'ang-hi. H. 16 cm.
CHINA, K'ANG-HSI (1662—1722).

1047. SCHWERE SELADONSCHALE. Dunkelgraues Steinzeug mit graugrüner, gesprenkelter Glasur. H. 13 cm, Dm. 30 cm.
CHINA, MING (1368—1644).

1048/9. EIN PAAR BALUSTERVASEN. Auf der Wandung blühende Pflaumenzweige in Weiß auf blauem Grunde. Eine am oberen Rand repariert. H. 46 cm.
CHINA, K'ANG-HSI (1662—1722).

DONNERSTAG, DEN 24. NOVEMBER 1938

VORMITTAGS AB 10 UHR

Nr. 1050—1327

ANTIKEN

1050. ROTFIGURIGE SCHWARZE TONSCHALE, im Boden Darst. Mann und Frau. Auf der Unterseite 2 dreifig. Darst., flache Form, zwei Henkel, runder Fuß. H. 9 cm. Dm. 22,5 cm. (Gekittet.)

Die Nr. 1051—1053 werden lt. Beschluß des Amtsgerichts Charlottenburg vom 14. September 1938 zwangsweise versteigert.

1051. ANTIKE VASE, bauchige Form, Hals und Ablauf eingezogen, ausgebogener Rand, zwei hochgezogene dreieckige Henkel, weißgrauer Ton mit Ornamenten in Rot und Schwarz. H. 39, Br. 24,5 cm.

1052. KLEINES ANTIKES HENKELVÄSCHEN mit Deckel, bauchige Form, roter Ton. Kopf und Ornamente auf schwarzem Grund. H. 9,5, Dm. 10 cm (ein Henkel abgebrochen).
ITALIEN, 1. JAHRH. V. CHR. (?)

1053. ROTFIGURIGE ANTIKE VASE, rund mit zwei Henkeln, bauchige Form, eingezogener Ablauf, runder Fuß, ausgebogener Rand, Palmettenmuster und Figuren-Szenen. H. 31,5, Dm. 30 cm.
3. BIS 2. JAHRH. V. CHR.

1054. ROTES TONSCHÄLCHEN, mit Reliefverzierungen. Aufsteigende Blumen und Ranken in vier Feldern. H. 6,3, Dm. 8,4 cm.
KERTSCH, 2. JAHRH. V. CHR.

1055. GRIECHISCHES VÄSCHEN, kugelige Leibung mit drei schreitenden Enten in Schwarz und Rot. H. 9 cm.
PROTOKORINTHISCH, 8.—7. JAHRH. V. CHR.

1056. ALTE RÖMISCHE BRONZE-STATUETTE: Stehende weibliche Figur in anliegendem Gewand. H. 19 cm. Marmorsockel.

Konvolute antiker Gläser:

1057—59. Becher, konische Form mit rundem Fuß und eingezogenem Schaft. Grünliches Glas. H. 9 cm, Dm. 6,5 cm. — Flaches Fläschchen aus weißlichem Glas mit dünnem Hals. H. 7 cm. — Runder Aryballos aus undurchsichtigem Glas mit zwei kl. Henkeln. H. 6 cm.

1060/1. Zwei Kugelvasen aus grünlichem Glas. H. 19 und 13 cm. (Beschäd.)

1062—64. Schale aus weißgrauem Glas, H. 5,5, Dm. 14,3 cm. — Tiefer Napf, tassenförmig, mit kleinem Henkel. Grünliches Glas. H. 7, Dm. 10,7 cm. (Beschäd.) — Kleiner Krug aus weißem Glas, Zickzackfaden auf der Leibung. Henkel- und Mündungswulst aus grünem Glas. (Beschäd.) H. 6,5 cm.

1065—67. Kanne mit schlankem Hals, Henkel und Tropfmündung. Weißgraues Glas. H. 15 cm. (Beschäd.) — Zwei Spitzfläschchen ohne Standfläche aus gelbbraunem und grünlichem Glas. H. 27 und 13 cm.

1068—70. Kugeliges Fläschchen mit Nuppen, grünliches Glas. H. 7 cm. — Kugeliges Fläschchen mit langem, kannelierten Hals. Bläuliches Glas. H. 8,5 cm. (Beschäd.) — Kugelfläschchen mit langem, an der Mündung ausgebogenen Hals. Grünliches Glas. H. 11 cm.

1071—73. Drei Fläschchen, grünliches, gelbliches und bläuliches Glas, H. 15, 13 und 11 cm.

1074—76. Wasserflasche, bauchig, eingezogener Hals mit stark verbreiteter Mündung. Violettes Glas. H. 12 cm. — Wasserflasche, eingetiefter Boden, Hals oben stark verbreitert, innen durch eine Scheibe mit kleiner Öffnung verschlossen. Grünliches Glas. H. 12 cm. — Wasserflasche, kugeliger Körper mit eingetiefter Standfläche und hohem, mit einem Wellenband verzierten Hals. Grünliches Glas. H. 15 cm.

1077—79. Fläschchen aus silbergrauem Glas, H. 13 cm. (Beschäd.) — Kugelfläschchen mit langem, nach oben verbreitertem Hals, durchsichtiges hellblaues Glas. H. 12 cm. — Tränenfläschchen, Hals oben schräg abgeschlagen, grünliches Glas, stark patiniert. H. 14 cm.

1080—82. Fläschchen, mit kurzem breiten Hals, Wandung und Boden mit einem Netz von eingedrückten kleinen Dallen überzogen. H. 9 cm. (Beschäd.) — Doppelhenkliges Väschen, eingezogener Hals mit ausgebogenem Rand, Wulst am Ablauf, Henkel aus grünen und weißen Fäden. H. 8,5 cm. (Beschäd.) — Spitzfläschchen, nach unten verjüngt, ohne Standfläche, eingezogener Hals mit ausgebogener Mündung, verziert mit freistehendem Zickzackfaden. Grünliches Glas. H. 16,5 cm.

1083—85. Kanne mit zylindrischem, kannelierten Körper, eingezogenem Hals mit ausgebogener Mündung und dünnem, aus einem starken Glasfaden gezogenen Henkel. Blaugrünes Glas. H. 13 cm. (Aus Muchmas). — Kanne, runde, bauchige Form, mit aufgelegtem, spiralig umlaufendem dünnen Glasfaden, angesetztem Henkel, schmalem Hals mit ausgebogenem, zur Tropfmündung wieder eingekniffenen Hals. Grünliches Glas. H. 12, Dm. 7 cm. (Beschäd.) In Neapel erworben. — Becher, am Ablauf Wulst, ausgebogener Rand. Grünliches Glas. H. 9,7, Dm. 8,7 cm.

1086. LEBENSGROSSE MARMORBÜSTE EINER RÖMERIN mit dreireihigem Lockenkranz über der Stirn; Nackenhaar von beiden Seiten nach der Mitte zu hochgenommen und oben eingerollt. Nase in Gips, Büstenfuß in Marmor ergänzt. H. 56 cm. In Rom erworben.
ITALIEN, ANFANG 2. JAHRH. N. CHR.

1087. ASTRAGAL aus Knochen, aus dem Fußgelenk eines Hammels als Platte zurehtgeschnittener Spielstein. Lg. 7,3 cm. Früher Slg. v. Heldreich, Athen.
AUS DEM PIRÄUS.

1088. GROSSE TERRAKOTTAPROTOME EINER GÖTTIN im Peplos, die Hände auf der Brust. Aus Bruchstücken zusammengesetzt und in Gips ergänz. H. 36 cm. Früher Slg. v. Heldreich, Athen.
BÖOTISCH, 5. JAHRH. V. CHR.

1089. TERRAKOTTASTATUETTE EINER SITZENDEN FRAU in Chiton und Mantel. Über weißem Malgrund Rot an beiden Gewändern. H. 13,5 cm. (Aus Slg. A. Hamburger, Neapel.)
APULISCH, 4. JAHRH. V. CHR.

1090. TERRAPOTTASTATUETTE EINES MÄDCHENS in hochgegürtetem Chiton und Mantel, mit der rechten Hand einen Palmenstamm umfassend, in der Linken einen Fächer. Schultern ringsum ergänzt. Kopf antik, aber nicht zugehörig; im Haar Reste von Weiß. H. 22 cm. (Aus Slg. A. Hamburger.)
ÄGYPTISCH (?) HELLENISTISCH.

1091. TERRAKOTTASTATUETTE EINES SCHAUSPIELERS in der Rolle eine dickbäuchigen Frau, mit vollem, lächelndem Gesicht, in Chiton und Mantel. Beine und Füße fehlen. H. 6,2 cm.
CAMPANISCH-HELLENISTISCH.

1092. TERRAKOTTARELIEF EINER MÄNADE im langen, hochgegürteten Chiton, in der gesenkten Rechten ein Messer, auf der linken Schulter das Bein eines getöteten Tieres; der Kopf sinkt auf die rechte Schulter. H. 18 cm. Aus der Sammlung A. Hamburger.
UNTERITALISCH HELLENISTISCH.

1093. ROTFIGURIGER KRATER. Darstellung, Frau, auf der erhobenen rechten Hand ein Kästchen, darunter eine Scheibe, Frauenkopf mit Haube. Aufgesetztes Weiß. Unter den Henkeln Palmettenornament. (Beschäd.) H. 18 cm. (Eh. Slg. A. Hamburger.)
CAMPANIEN, 4. JAHRH. V. CHR.

1094. SCHWARZGEFIRNISSTER KANTHAROS, reich profiliert in Nachahmung eines Metallgefäßes, Spuren ornamentaler Bemalung in Weiß am Bauch und am Halse. H. 8,5 cm.
GRIECHISCH, 4. JAHRH. V. CHR.

1095—1101. SITZGARNITUR im Chippendale-Stil, Gestelle Nußholz geschweift und geschnitzt, Polsterbezüge aus mauvefarbenem Brokat mit Blüten- und Rankenmuster in Blau und Gold. Sofa, achtfüßig (H. 110, Lg. 255, T. 82 cm), Bank (H. 54, Lg. 89, Br. 47 cm), 2 Armlehnsessel (H. 91, Br. 90, T. 72 cm), zwei Stühle mit Sitz- und Rückenpolster (H. 98, Br. 53, T. 58 cm) und ovaler Tisch (120×72 cm).
ABB. TAFEL 38

1102/3. ZWEI POLSTERSTÜHLE. H. je 93 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1820.

1104. STUHL im Renaissance-Stil mit gepreßtem Lederrücken. H. 109, Br. 55 cm.

1105. ARMLEHNSESSEL im Renaissance-Stil, Holzgestell, gepreßter Lederrücken. H. 134, Br. 62 cm.

1106. KOMMODE, geschwungenes Profil, drei Schübe mit Messingbeschlägen. Eichenholz. H. 83,5, Br. 116, T. 64 cm.
DEUTSCHLAND, 18. JAHRH.

1107. KOMMODE. Vier hohe Füße, zwei Schübe, Mahagoni. H. 86, Br. 88, T. 51 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1830.

1109. SCHREIBKOMMODE, geschwungenes Profil, unten drei Schübe, i. d. Mitte Schreibklappe, innen Fächer und Schübe, oben zweitürig, innen Fächer und kleine Schübe. Obstholz mit Intarsien in verschiedenen Hölzern und Bronzebeschlägen. Geschweifter, durchbrochener Giebel. H. 225, Br. 113, T. 58 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1700.

1110. EMPIRE-KLEIDERSCHRANK, zweitürig. Oben und unten ein Schub, Dreieckgiebel, seitlich schwarze Säulen mit Bronzekapitellen und -Basen, im Giebel Messingrelief, Jäger. Zwei kleine holzgeschnitzte Löwen. Mahagoni. H. 205, Br. 158, T. 74,5 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1810. ABB. TAFEL 37

1111. ECKSCHRANK. Eintürig, innen Fächer, unten und oben je ein Schub. Mahagoni. H. 169,5, Seite 77 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1820.

1112—13. ZWEI BAUERNTRUHEN. Holz bemalt mit Blumensträußen. Madonnendarstellung bzw. JHS. H. 54, L. 138, Br. 63 cm und H. 57, L. 142, Br. 62 cm.
DEUTSCHLAND, 1826 und 1845.

1114. SCHRANK im Biedermeierstil. Sechs Schübe. H. 168, Br. 86, T. 47 cm.

1115. KLEIDERSCHRANK. Zweitürig, mit Zahnschnittfries und Giebel. Birkenmaserholz. H. 220, Br. 144, T. 60 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1830.

1116/17. EIN PAAR WAND-APPLIQUEN (el.) mit je drei Kerzenarmen
DEUTSCHLAND, UM 1800. ABB. TAFEL 42

1118/19. EIN PAAR WAND-APPLIQUEN wie Nr. 1116/17.
ABB. TAFEL 42

1120. KREDENZ. Mahagoni, Bronzeleisten, graue Marmorplatte, zwei Seitentüren, zweiflügelige Mitteltür und drei Schübe. Sechs Füße. H. 97,5, Lg. 191,5, T. 65,5 cm.
FRANKREICH, UM 1780. ABB. TAFEL 39

1121—2. EIN PAAR KREDENZEN. Mahagonigestell mit Linien-Intarsien und Bronzebeschlägen bzw. Bronzegeländer. Rechts und links abgerundet, vorne ganz offen, zwei Etagen, diese und Oberplatte aus grau-weißem Marmor. Mittelschub (verschl.). Zwei halbrunde Seitenschübe mit Patentschnappschloß. H. je 102, Lg. 127, 5, T. 41 cm.
FRANKREICH, UM 1780. ABB. TAFEL 39

1123. POLSTERSTUHL. Nußholzgestell, geschnitzt, in Rokokoformen, Sitz- und Rückenpolster mit Pointstickerei-Bezug. H. 91, Br. u. T. 55 cm.

1124/5. ZWEI PORZELLAN-FIGUREN, chinesische Damen in bunten Gewändern (Beschäd.). H. 22 und 18 cm.

1126 SILBERNE HENKELKANNE, bauchig, vier Füße, getriebener, stilisierter umlaufender Blumen- und Blattfries. Gew. ca. 1075 g. Gestempelt: „Made and Guaranteed by Meriden & Comp. 440 USA". H. 21 cm.

1127. DEUTSCHER TEPPICH. Grüner in sich gemusterter Fond. Größe 280 × 350 cm.

1128. PERSISCHER TEPPICH, Mahal, roter Fond, gemustert mit blühenden Bäumen und Blattmotiven, dunkelblaue Bordüre mit Palmetten und stilisierten Blattmotiven. Gr. 320×430 cm.

1129. LOUIS XVI.-PFEILERSCHRÄNKCHEN, halbrund, mit Masernußholz-Füllungen und Intarsien, in der Front zweiteilige Rolljalousie. H. 94, B. 83 cm.

1130. ALTER BUCHARA-TEPPICH; sandfarbige Polygone von Hakenbordüren umgeben, auf braunem Grund. Gr. ca. 147 × 275 cm.

1131. SAMARKAND-TEPPICH, 210 × 151 cm.

1132. PERSISCHER TEPPICH, Sumak, 325 × 143 cm.

1133. PERSISCHER TEPPICH, Karabagh, 312×139 cm.

1134. PERSISCHER TEPPICH, Daghestan, 193×105 cm.

1135. BRÜCKE, Mossul, 118 × 83 cm.

1136. HENKELBECHER aus farblosem Glas, geschliffen, Mon. Friedr. Wilh. II. und Inschrift: „Es lebe der König". H. 11 cm.
POTSDAM, ENDE 18. JAHRH.

1137. SMYRNA-TEPPICH, blaßrosa Mittelfeld, Bordüre mit Ornamentstreifen in Gelb-Weiß vor Dunkelblau. Gr. 5,95 × 5,29 cm. (Angesetzter breiter roter Rand in unregelm. Breite.)

1138. WANDTEPPICH. Lebensgroße Figuren in Parklandschaft, mythologisches Paar und Page. Blumen und Blätterbordüre. Gr. 284×263 cm.
FLANDERN, 17. JAHRH.

1139. VERDÜRE (Stil Oudry) Landschaft mit Bäumen, Windmühle und Vögeln. Gr. 328 × 182 cm.
DEUTSCHLAND, ENDE 19. JAHRH.

1140. VERDÜRE. Landschaft mit mittelalterlich gekleidetem Paar am Brunnen. Gr. 304 × 171 cm.
DEUTSCHLAND, Ende 19. JAHRH.

1141. PERSISCHER TEPPICH. Heris (Täbris). Gr. 286 × 203 cm.

1142. WANDTEPPICH. Landschaft mit vielen Figuren. Novellistische Darstellung mit denselben Personen in verschiedenen Szenen einer Handlung. (Italienische Erzählung des 16. Jahrhunderts?) Bordüre Guirlande mit Blumen u. Fruchtbüscheln. (Beschäd.) Gr. 340×525 cm.
BRÜSSEL, ENDE 16. JAHRHR. ABB. TAFEL 35

1143. BAROCKKRONE für Kerzen (el.). Bronze. 8 Arme. H. 90, Dm. 95 cm.
ABB. TAFEL 43

1144. LÜSTER, Bleigestell mit venetianischem Glas, für Kerzen, 6 Arme (el.). H. 118, Dm. 80 cm.

1145. FIGUR. „Veritas". Ludwigsburger Porzellan. H. 13,5 cm.

1146. FIGUR. Flora auf Rocaille-Sockel, Frankenthaler Porzellan. H. cm.

1147. FIGUR. Knabe mit Vogelnest im Hut. Meißener Porzellan. H. 18,5 cm. (Beschäd.)

1148. FIGUR. Flora. Porzellan, farbig bemalt. H. 27 cm.

1149. FIGUR. Kavalier, sich wärmend, Porzellan, farbig bemalt. H. 15 cm. (Beschäd.)

1150. PORZELLAN-GRUPPE. Der Gänseverkäufer. Nach einem Meißener Modell von Kändler. H. 16,5, L. 16 cm.

1151—56. SECHS WEDGWOOD-TELLERCHEN mit bunten gedruckten Darstellungen. Dm. je 16,5 cm.

1157. MINIATUR-STOCKKRÜCKE, Meißener Porzellan, farbig bemalt. L. 5,5 cm.

1158. PORZELLAN-BÜCHSCHEN in Form eines Frauenarmes. Metalldeckel. Lg. 10 cm.

1159—60. ZWEI FIGUREN. Jüngling und Mädchen, Rocaillesockel, weiß glasiert, Porzellan, Blaumarken. H. je 22,5 cm. (Ein Arm fehlt.)

1161. ZINNERNES WASSERGEFÄSS, in Form einer Urne, 2 Henkel, Hahn und Deckel. H. 63 cm.
DEUTSCHLAND, ANF. 19. JAHRH.

1162. ZINNKRUG (H. 22 cm) und ZINNTELLER mit hebräischen Buchstaben (Dm. 20,5 cm). Zinnmarken.

1163/4. EIN PAAR KUPFER-RELIEFS. Allegorische Darstellungen. Je 6,7 × 12,3 cm. Bronzerähmchen.

1165. STEINGUTKRUG mit Zinndeckel, 2 Daten: 1762 und 1864. H. 26 cm. H. 26 cm.

1166. WAND-UHR mit rundem, getriebenem, vergoldetem Zifferblatt. Dm. 33 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1700. ABB. TAFEL 41

1167. TÜRKLOPFER, Löwe. Bronzeguß. L. 39 cm.

1168. CHINESISCHES SCHACHSPIEL. Reich geschnitzte Elfenbeinfiguren in Rot und Weiß. Zus.-kl. Brett mit Lackarbeit in Schwarz und Gold, Fig.- u. Ldsch.-Darst.

1169. KLEINE HÖLZERNE TRUHE mit Klappdeckel und Kugelfüßen, Seiten und Deckel mit reichen farbigen Landschaftsintarsien. H. 30,5, Lg. 42,5, Br. 31,5 cm.
SÜDDEUTSCHLAND, UM 1600.

1170. ROKOKO-KONSOLTISCH mit Rocaille - Schnitzerei, Teilvergoldet, geschwungene Zarge und Füße. Nußbaum. H. 80,5, Lg. 160, T. 70 cm.

1171. SEKRETÄR, oben abgeschrägt mit Schreibklappe (innen kleine Schübe), drei große Schübe, reich intarsiert. Nußbaum. H. 116, Lg. 124, T. 60 cm.

1172. GROSSE KOMMODE mit vier Schüben, intarsiert. Nußbaum. Höhe 107,5 cm, Lg. 141 cm, T. 59 cm.

1173. KLEINER SCHREIBPULT in Form eines Kästchens. Nußbaum und andere Hölzer, intarsiertes Rautenmuster. Bronzebeschläge. Aufklappbare Schreibplatte, innen Samtbezug und Fächer für Schreibgerät. H. 14, Lg. 38,5, Br. 28 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1830.

1174. KAMINSCHIRM, holzgeschnitzt, Nußbaum. Stil Jacob, Füllung alte Stickerei in Wolle und Seide. H. 98 cm, Br. 63 cm.

1175. ARMLEHNSESSEL, geschweiftes und geschnitztes Gestell, Nußholz (?) roter Samtbezug. H. 127, Br. 73 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1730 (?).

1176. PERSISCHER TEPPICH, vielfarbiges Muster, Bäume mit symmetrisch verschlungenen Ästen, Bordüre mit symm. Vogelpaaren. Seide. Gr. 223×144 cm.

1177. BRONZEKRONE im vlämischen Barockstil. Pyramidenförmig über einer Kugel angeordnet 48 Arme (24 gr. elektr., 24 kl. für Kerzen). H. 140, Dm. 112 cm. ABB. TAFEL 43

1178. GROSSER BAROCKSCHRANK, zweitürig, mit Fächer - Einteilung, unten zwei Schübe, geschweifter und durchbrochener Giebel. Rocaille-Schnitzereien. Messingbeschläge. Kaukasischer Nußbaum. H. 285, Br. 218, T. 80 cm.

1179/84. ARMSESSEL und fünf Stühle. Eichenholz gebeizt, Rücklehnen intarsiert mit hellen Blumenbuketts, Sitze Rohrgeflecht. (Mahagoni mit Linde und Ahorn.) H. je 96 cm.

1185. STANDUHR im Stil der Garnitur Nr. 1179. Gehäuse Mahagoni intarsiert, Altes Werk mit Datum 1784. H. 212 cm.

1186. SILBERNER KORB, mit durchbrochener Wandung und Holzboden auf vier hohen Füßen, oval. H. 8,5, Lg. 13, Br. 8,5 cm. (Gemarkt.) — Ovaler silberner Korb m. durchbrochener Wandung im Louis-XVI.-Stil. H. 8,4, L. 24, B. 14,5 cm.
DEUTSCHLAND, ENDE 18. JAHRH.

1187. BAROCK-SCHRANK (Kleider). Zweitürig, unten zwei Schübe. Eichenholz mit Nußholz-Füllungen. H. 220, Lg. 190, T. 70 cm.

1188. PARAVENT, dreiflügelig, mit Seidenstoffbespannung. 141×151,5 cm.

1189. PRISMENKRONE, korbförmig, Bronzegestell, im Louis XVI.-Stil. Dm. 73, H. 79 cm.

1190/93. ZWEI PAAR BRONZE-WANDARME im Louis XVI.-Stil (el.), 2 siebenarmig, 2 fünfarmig, vergoldet. H. 86 und 74 cm. Von Raulin, Paris.

1194. WEIBLICHE BÜSTE. Junge Frau, Kopf leicht seitlich gewandt, um Schulter und Brust in reichen Falten drapiertes Gewand, lange Nackenlocken, hinten herabfallendes Kopftuch. Rote Terrakotta. H. 76 cm.
FRANKREICH, Um 1700. ABB. TAFEL 27

1195. ALTER KULA-GEBETTEPPICH: blaue Nische mit Laubbaum, in der breiten Bordüre Ornamente. (Beschäd. u. ausgebl.) 135×188 cm.

1196. INDISCHER LONGSCHAL mit schwarzem Spiegel und Palmettenmotiven. Gr. 310×158 cm.

1197. POLSTERBANK. Nußholz, geschnitzte Wangen mit Drachen, Wappen, Hermenpilasten, und Löwen als Schildhalter. Tiefes Polster aus grünem Samt, 3 Kissen m. alten farb. Stickereiapplikationen. H. 102, Lg. 197, T. 90 cm.

1198. PRISMENKRONE. 5 fl. (el.). Bronzegestell. H. 89, Dm. 97 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1820. ABB. TAFEL 42

1199. GROSSE GIESSKANNE aus Kupfer.
DEUTSCHLAND, 17.—18. JAHRH.

1200. KAMIN-GARNITUR Zwei Böcke (H. 72 cm) und Rost (Br. 100, T. 50 cm).

1201. ROKOKO-LATERNE. Schmiedeeisen, Blumen und Ranken, farbig bemalt, fünfeckig, verglast, 3 fl. (el.). H. , Dm. 42 cm.

1202. RUNDER BLUMENTISCH, Holzgeschnitzt, schwarzlackiert und vergoldet, Fußplatte und Oberplatte mit kleinen Schüben, sechs Klauenfüße und Hermenpilaster. H. 89, Dm. 52 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1800.

1203. SOFA. Fraisefarbener Polsterbezug, Klauenfüße, geschwungene Wangen, Nußbaum-Satinholz (?), Messingbeschläge. H. 92, Lg. 182, T. 70 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1820.

1204/5. EIN PAAR ARMLEHNSESSEL. Eichenholzgestelle, geschnitzt. Gobelinbezüge (neu). Je H. 113, Br. 40 cm.
DEUTSCHLAND, 17. JAHRH.

1206/7. EIN PAAR POLSTERBÄNKE, Nußholzgestell mit Seidenstoffbespannung, je sechs geschweifte geschnitzte Füße. Je H. 51, Lg. 134, Br. 53 cm.

1208/9. ZWEI NIEDRIGE BLACKWOODTISCHE mit durchbrochen geschnitzter Zarge. H. 45, Lg. 153, Br. 45,5 cm.

1210. LANGER TISCH, intarsiert mit verschiedenen Hölzern, geschweifte Zarge, vier Balusterfüße, durchgehende Fußleisten, Nußbaumholz. H. 81, Lg. 228, Br. 70 cm. (Aus Kloster Forchtenau.)
ÖSTERREICH, 17. JAHRH. ABB. TAFEL 38

1211. PIETÀ. Holzschnitzerei. H. 44,5 cm.

1212. BILDNISSE VON RALEIGH, MARIA STUART, BURLEIGH, ELIZABETH, MARIA I., Dudley und Essex. Kleine ovale Elfenbeinmedaillons in gemeinsch. Rahmen. Je H. 6,5 u. 5 cm.

1213. MOSES (nach Michelangelo). Marmor. H. 53 cm. (Repar.)

1214. NIKE, Bronzestatuette auf rundem Sockel. H. 33 cm.

1215—19. FÜNF PORZELLANKÖRBE im Empire-Stil, viereckiger Fuß, durchbrochene Wandung, im Fuß eingeritzt O. L. (zus.gez.) H. je 24 cm, Dm. 27 cm.

1220. PORZELLANVASE, bauchige Form. Schmelzfarbenmalerei in blau, umlaufend oben und unten Ornamentstreifen, in der Mitte Landschaft mit verschiedenen Figuren. Boden gekittet. H. 34 cm, Dm. 33 cm.

1221/22. ZWEI PORZELLANFIGÜRCHEN, Harlekin aus einem Paßglas trinkend, mit der Linken Dudelsack aus einem Bocksbalg haltend. H. je 14,5 cm. Nachahmungen nach einem Meißener Modell von Kändler.

1223/24. EIN PAAR POTPOURRI-VASEN. (Riechtöpfe.) Birnenförmig, mit flachem, rundem Fuß und eingezogenem Hals, bemalt in bunten Muffelfarben mit violetten Flammenrändern und Blumen. Je zwei Asthenkel mit plastischen, farbigen Blumen und Blättern, Deckel durchlöchert, Knauf, Artischocke m. freistehendem Blattkranz. Fayence. H. je 24 cm. ABB. TAFEL 32

1225. FIGUR. Mops mit Schellenband. Farbig bemalt. Blaumarke.
MEISSEN, 18. JAHRH.

1226/27. ZWEI DELFTER TELLER. Weiße Glasur mit blauem Dekor. Gewellter Rand, im Boden Rosette mit Landschaftsmedaillons. Auf dem Rand Blütenrankenmuster. Dm. 27 cm. Marken.
DELFT, 18. JAHRH.

1228. HOLZSCULPTUR, Maria mit dem Kinde. Farbige Fassung. Rücks. unbearb. Lindenholz.
DEUTSCHLAND, 15. JAHRH.

1229. HOLZSCULPTUR, vollrund, Christophorus (Kind fehlt), Fassung teilweise abgelaugt. Lindenholz. H. 110 cm.
ABB. TAFEL 29

1230. UHRSTÄNDER in Form einer Kartusche mit Spiralen, Rosetten, zwei Windhunden usw. Rechteckige Fußplatte. Eisenkunstguß. H. 28,5 cm.
BERLIN ODER GLEIWITZ UM 1820.

1231. KERZENLEUCHTER, Messing gedreht. H. 21,5 cm.

1232. ASTRONOMISCH-MATHEMATISCHES INSTRUMENT. Verschiedene hochklappbare, ziselierte Teile über vergoldeter quadratischer Grundplatte. Auf der Unterseite „Algemeiner vnd Immer Werender Callender". 6 × 6 cm. Sign.: Johan Martin in Augspurg.
AUGSBURG, UM 1700.

1233. BRONZE-STATUETTE. Preußischer Grenadier mit Hellebarde. H. 10,5 cm. Alter Bronzesockel.
BERLIN, 18. JAHRH.

1234. REITERFIGUR FRIEDRICHS D. GR. nach Bardou. Altes Zinnmodell. H. 51 cm. Eichenholzsockel.

1235. BRONZE-RELIEF, rechteckig. Mittelalterliche Reiterschlacht. Ebenholzrahmen mit ornamental geritzten Elfenbeinleisten. 8,5 × 13,9 cm.

1236/7. ZWEI BILDNIS-BÜSTEN. Ludwig XVI. und Marie Antoinette. Bronze. H. 19,5 u. 22,5 cm. Alte giallo antico Sockel.
FRANKREICH, UM 1800. ABB. TAFEL 30

1238/9. EIN PAAR BRONZE-STATUETTEN nach Clodion. Faun und Bacchantin. H. 43,5 und 40,5 cm. Marmorsockel. ABB. TAFEL 30

1240/1. EIN PAAR LEUCHTER-VÄSCHEN aus buntfarbigem, bräunlichrötlichem Marmor, Bronzedeckel mit Pinienzapfenknauf, umgedreht Kerzenhalter. H. je 18 cm.
18. JAHRH. ABB. TAFEL 30

1242. KLEINER BRONZELÖWE. Mähne und Schweif ornamental verbunden. Im Kopf Einsteckloch (Fuß eines Kandelabers o. ä.). Stilisierte Formen i. d. Art der Löwenaquamanilien. H. 10 cm.
15.—16. JAHRH.

1243/4. AMORETTEN. Ein paar Bronze-Statuetten. H. je 16 cm. Marmorsockel.
FRANKREICH, 18. JAHRH. ART DES BOUCHARDON.
ABB. TAFEL 30

1245. OVALE SILBERNE SCHÜSSEL, passige Form mit gerieftem Rand, Familienwappen. Marke. Dm. 34,5 × 24 cm.

1246/7. EIN PAAR RIECHTÖPFE „Brûle Parfum", in Form von Deckelschalen auf Dreifuß. Fußplatte, Schale und Deckel aus Marmor in reicher Bronzemontierung mit Puttenreliefs, Guirlanden, Akanthusfries, Frauenköpfen usw. H. 57 cm.

1248/9. EIN PAAR DEKORATIONS-VASEN, Kannenform auf viereckigem Sockel, plast. Dekor. Palmetten, Weinranken, Bocks- bzw. Delphinkopf, je gehalten von einem unter dem Henkel kauernden Satyr bzw. Triton, deren Arme um den Vasenhals geschlungen und deren Kopf durch den Henkel gesteckt ist. Wedgwood-Basalt. H. je 43 cm.
ENGLAND, ENDE 18. JAHRH.

1250/1. EIN PAAR BALUSTERVASEN, plastischer u. farbiger Dekor-Deckel, Volutenhenkel, eingeschnürte Leibung, Palmetten an Ablauf und Hals. Auf den Vorderseiten in Blaumalerei allegorische Darstellungen. Fayence. H. je 66 cm.
ITALIEN, SAVONA, um 1700. ABB. TAFEL 32

1252. DECKELPOKAL aus farblosem Glas mit geschnittenem Dekor. An der Kuppa umlaufend Wiese mit Bäumen und Haus. Fußplatte gewölbt mit Blumen und Blätterranke. Hoher, facettierter Balusterschaft. Gewölbter Deckel mit Ranke und facettiertem Knauf. H. 31, Dm. 8 cm.

1253. DECKELPOKAL aus farblosem Glas mit geschnittenem Dekor, Kuppa mit goldenem Lippenrand und Panoramen von Hirschberg, Warmbad, Riesenkoppe, Teiche, Kynast, Schneegruben. Inschrift: „Die Wohlfahrt vom Raminschen Regiment." Flache, facettierte und geschnittene Fußplatte, balusterförmiger, facettierter Fuß. Gewölbter Deckel mit Knauf und Goldrand. H. 23, Dm. 8,2 cm.
SCHLESIEN, RIESENGEBIRGE, 18. JAHRH.

1254—55. DECKELPOKAL mit geschliffenem Dekor. Kuppa mit Ranken, Ovalen und Laubenfenstern. Flache Fußplatte mit Ranke. Facettierter Nodus am Balusterschaft. Gewölbter Deckel mit Eierstab, Ranken und facettiertem Knauf. H. 20, Dm. 9 cm. — POKAL aus farblosem Glas mit geschnittenem Dekor. An der Kuppa Wappen. Flache Fußplatte. Facettierter Balusterschaft. H. 21,7, Dm. 9,3 cm.

1256. DECKELPOKAL mit geschliffenem Dekor, die starkwandige, unten ausgebauchte Kuppa mit umlaufenden Ranken von Weintrauben und Blättern. Massive Fußplatte. Gewölbter Deckel mit Kugelschliff, stilisiertem Blätterkranz und facettiertem Knauf. H. 32,5, Dm. 11,5 cm.
ZECHLIN ODER POTSDAM (?).

1257—59. POKAL AUS FARBLOSEM GLAS mit geschliffenem Dekor, Kuppa mit Rosetten, unten facettiert. Flache Fußplatte, glatter, hohler Balusterschaft in drei Knöpfen. H. 18,5, Dm. 8 cm. — POKAL aus farblosem Glas, geschliffen. H. 18 cm. — POKAL aus farblosem Glas mit geschnittenem Dekor. Umlaufende Landschaft mit Architekturen, Bäumen, Sträuchern und einem Spaziergänger. Flache Fußplatte, massiver Balusterschaft. H. 18 cm. Dm. 8 cm.

1260. SEKTKELCH aus farblosem Glas, geschliffen, auf der Kuppa in Wappenkartusche das Monogramm Friedrich Wilhelms I. mit der preußischen Königskrone. Auf der Fußplatte und am Lippenrand Rankenwerk. H. 29 cm.

1261. BECHERGLAS in der Art von Mohn, auf der Stirnseite Brustbild Friedrichs d. Gr., rückseitig Medaillon mit Ansicht von Sanssouci.

1262. NÜRNBERGER POKAL aus farblosem Glas, hohler runder Fuß, Nuppen an Ablauf und Nodus. H. 21 cm.

1263. DECKELPOKAL aus farblosem Glas, geschliffen. Runder Fuß, Balusterschaft, im Nodus Spiralfäden in Rot und Gold, auf der Kuppa drei Ovalfelder mit ornamentalen Blumenstauden. Deckel facettiert, mit Blütenzweigchen. H. 30,5 cm.
SCHLESISCH, 18. JAHRH.

1264. KLEINE GRUPPE aus gebranntem Ton mit farbiger Bemalung. Heilige Anna selbdritt, das Christuskind hält ein Körbchen mit Trauben in der Hand, die kleine Maria steht daneben und reicht ihm eine Frucht. Holzsockel. H. 26 cm.
BAYRISCH, ENDE 16. JAHRH.

1265. FAYENCE-DECKELKRUG, leicht konisch, bemalt mit buntem Blumenstrauß. Auf dem Zinndeckel in Relief die Auferstehung Christi. H. 23 cm. 18. Jahrh.

1266. LOUIS DE BOURBON, Prince de Condé. Bildnis-Medaillon, weißes Biskuit. Dm. 14,5 cm. (Brandriß.)

1267. FRIEDRICH WILHELM III. und Königin Luise. Doppel-Bildnis. Zinn getrieben, oval auf viereckiger Platte. Holzrahmen. Gr. 31×24 cm. DEUTSCHLAND, UM 1800.

1268. KAISER ALEXANDER I. VON RUSSLAND, Bildnismedaillon auf das Jahr 1813. Gips, sechseckig, Holzrahmen, Dm. 22 cm. Von Theodor Graf Tolstoi, St. Petersburg. Gegenstück zu Nr. 1269.
ST. PETERSBURG, 1814.

1269. DIE KOALITION VON 1813, Kaiser Alexander I., Franz I. und König Friedrich Wilhelm III. Sechseckiges Gipsmedaillon von Theodor Graf Tolstoi. Dm. 22 cm. Gegenstück zur Nr. 1268.
ST. PETERSBURG, 1823.

1270. EIN LOT ALTER RAHMEN.

1271. KLEINE WEGELY-STATUETTE. Komödienfigur, weiß. H. 10 cm. (Beschäd.)

1272. KREUSSENER SCHRAUBFLASCHE, Zinndeckel, dunkelbraune Glasur, Reliefdekor, in Blau, Weiß und Rot, Rosetten, weibliche und männliche Büste. H. 23 cm.
ABB. TAFEL 32.

1273. KREUSSENER BRAUTKRUG, dunkelbraun, Zinnmontierung, getriebener Deckel. Reliefdekor in Weiß, Blau, Rot u. Gelb, Schuppenmuster, Palmetten, weibliche Büste. H. 23 cm.
PREUSSEN, UM 1700. ABB. TAFEL 32

1274. KREUSSENER BRAUTKRUG mit Zinndeckel. Farbiger Dekor, weibliche Büste, Palmetten, Fruchtgehänge in Weiß, Blau, Rot, Gelb auf dunkelbraunem Grund. H. 25 cm. (Repar.)

1275/76. ZWEI DELFTER TELLER. Farbiger Dekor, Pfauenmotiv. Marke: Klaue u. 3 in Braunrot. Dm. je 16,5 cm.
DELFT, MITTE 18. JAHRH.

1277. STEHLAMPE (el., 2 fl.), mit großem Pergamentschirm. Holzschaft. H. 195 cm.

1278/79. ZWEI SANDSTEINFIGUREN, Putten. Kavalier und Heros. In der Art der Veitshöchheimer Puttenstatuetten. Profilierter Sockel. H. 47 cm. (Repar.).
18. JAHRH.

1280. PORZELLANGRUPPE. Kavalier und Dame auf einem Barock-Kanapee, musizierend. (Kändler.) Weiß glasiert. Ausformung um 1840. H. 15,5, Lg. 22 cm.

1281. MAJOLIKA-TELLER mit der Darstellung des Raubes der Proserpina. Dm. 27,8 cm.

1282/83. Amor und Psyche, Bacchus und Bacchantin, Biscuit-Gruppen, Gegenstücke. H. 43 und 44 cm. Vergoldete Holzsockel.

1284. ALLEGORIE DER BILDHAUEREI, der Zeichenkunst und der Malerei. Wiener Biscuit-Gruppen, Gegenstücke Blaumarken, H. je 22 cm. (Repar.)

1285. FAYENCE-DECKELKRUG, walzenförmig, in Zinnmontierung, bunt bemalt mit Palmetten in Gelb, Ziegelrot, Grün und mit blauen Punkten. Zinnmarken. Besitzermarke: G. F. T. M. 1753. H. 29 cm.

1286. VENUS UND AMOR. Biscuit-Gruppe auf rundem Sockel. H. 39 cm.

1287. BILDNIS-BÜSTE. Bartloser Herr in mittleren Jahren. Blau glasierter Porzellandeckel mit Goldrändern und Inschrift. Biscuit. H. 31 cm. Ritzmarke: P. d. M. (?)
SÈVRES, ENDE 18. JAHRH.

1288. ELISABETH DOROTHEA REBEC. BOERNER („Coniux H. E. Rumpelü"), Bildnismedaillon aus weißem Biskuit mit Goldrändern. Sign., Kotta. Dm. 13,5 cm.
VOLKSTEDT, ENDE 18. JAHRH.

1289. LIMOGES-TELLERCHEN, dunkelblauer Grund, bunte Darstellung: Diana und Aktäon. Beschriftung auf der Rückseite: NOVAILHER A LIMOGES. Dm. 13 cm.

1290. GROSSER INDISCHER LONGSCHAL, feines Gewebe. Gr. 325 × 163 cm.

1291. ANTEPENDIUM, cremefarbiger und roter Seidendamast mit applizierten und gestickten Ranken. Gr. 183 × 64 cm. 18. Jahrh.

1292. PERSISCHE TISCHDECKE, blaues gemustertes Mittelfeld auf sandfarbigem Grund mit schwarzgrundigen Zwickeln, dreistreifige Bordüre. Gr. 120 × 200 cm.

1293. SALON-GARNITUR im Empire-Stil: Sofa (Lg. 173, H. 102, T. 72 cm), sechs Armsessel (H. 98, Br. 62, T. 52 cm) und fünf Stühle (H. 88, Br. 36, T. 54 cm). Gestelle Rotbuchenholz geschnitzt, vergoldet und weiß lackiert, Bezüge weinroter Seidendamast. ABB. TAFEL 40.

1294—1301. SITZGARNITUR im Empire-Stil: Sofa (Lg. 160, H. 98, T. 70), Chaiselongue (Lg. 180, H. 94, T. 75 cm), 2 Armsessel (H. 97, Br. 63, T. 65 cm) und 4 Stühle (H. 91, Br. 41 cm). Gestelle Mahagoni geschnitzt mit Bronze-Beschlägen, grüne Moiré-Bezüge bzw. Plüsch.

1302—16. TAFELDEKORATION, vergoldete Bronze, 5 Kandelaber für Kerzen (12—15 Arme), 9 Ständer mit gläsernen Konfektschalen, Rocaille-Sockel mit Jagdszenen, Arme in Form von Ästen mit Laubwerk.

1317/18. EIN PAAR MARMORVASEN mit Deckeln. Roter Marmor in vergoldeter Bronzefassung: Schlangenhenkel, Guirlanden und Bocksköpfe. (Eine Vase beschädigt). H. je 70 cm.
FRANKREICH, ENDE 18. JAHRH. (?)

1319. BAROCKSPIEGEL, Kristallglas facettiert, (96 × 84 cm) geschnitzter Nußholzrahmen, Bänder mit tief unterschnittenem Laubwerk, oben Wappen mit zwei Putten. H. 195, Br. 157 cm.
ITALIEN UM 1700.

1320. DESGLEICHEN, Spiegel 120 × 95 cm, H. 303, Br. 190 cm.

1321. MARMORSTATUETTE. Weibliche Figur in antikischem Gewand mit gefesselten und gefalteten Händen. H. 59 cm.
ITALIEN, 18. JAHRH. (?)

1322. BILDNISBÜSTE eines Herrn in Allongeperücke. Marmor. H. 74 cm.
FRANKREICH, 18. JAHRH.

1323. BRONZEBÜSTE, Vestalin. Runder Marmorsockel. H. 10,5 cm.

1324/25. EIN PAAR BRONZE-KANDELABER: Faun und Faunweib, jedes zwei Kerzenhalter tragend, braun patiniert, auf hohen profilierten Holzsockeln mit vergoldeten Bronzebeschlägen. H. je 50 cm. FRANKREICH, 18. JAHRH.

1326/27. EIN PAAR BRONZE-KAMINBÖCKE mit vollrunden Figuren auf Rocaille-Sockeln, Vulcan und Venus. H. je 39, Br. 50 cm. FRANKREICH, 18. JAHRH. (?)

DONNERSTAG, DEN 24. NOVEMBER 1938

NACHMITTAGS AB 16 UHR

Nr. 1328—1577

1328. DECKELDOSE, Porzellan, konische Form, bunt bemalt, Medaillons mit Vergißmeinnichtsträußen. An Schulter und Deckelrand Bordüre in Blau und Gold. Berlin, Blaumarke. H. 13 cm.

1329. HOLZ-SCULPTUR. Heiliger in Ritterrüstung mit Lanze, farbig gefaßt, Rückseite unbearbeitet. H. 100 cm. (Repar.)

1330/31. ZWEI SATSUMA-KUMMEN mit buntem Dekor. Dm. 13,5 und 12 cm.

1332/33. ZWEI FAYENCE-DECKELTERRINEN, farbig bemalt. H. 17,5, Dm. 12 cm und H. 21, Dm. 15,5 cm. Marke: K & Ci Luneville. (Besch.)

1334. PAPAGEI, Fayence, farbig bemalt. Marke H. H. 23 cm.

1335. TÜRKISCHER WANDBEHANG. Gold- und Silberstickerei (Nischenmotiv auf schwarzem Wollstoff. Gr. 225 × 129 cm.

1336. FRANZÖSISCHER FARBSTICH. Zwei Kinder unter dem Kirschenbaum, „Petit Bon Homme Passe Passe". P. F. Cardieu nach G. de St. Aubin. Mit Rand. Gr. 46 × 33 cm. Folio. Gerahmt.

1337. TISCHVITRINE, waagerecht, verschließbar. Holzgestell rotbraun gebeizt. Bronzebeschläge. Innen mit rotem Samt ausgeschl., 2 verglaste Deckelklappen. H. 80, Br. 81, innen: 10 × 76 × 35 cm.

1338. KLEIDERSCHRANK, Nußholz geschnitzt, zweitürig, unten Schub. H. 235, Br. 178, T. 62 cm.
LOTHRINGEN, 18. JAHRH.

1339. KLEIDERSCHRANK, Nußholz, geschnitzt, zweitürig. H. 263, Lg. 175, T. 68 cm.
LOTHRINGEN, 18. JAHRH.

1340. KREUSSENER KRUG, Birnform, dunkelbraune Glasur, bunt bemalt, Reliefdekor in Weiß, Blau, Rot und Gelb, Palmetten und Reichsadler, Zinnmontierung. A. d. Deckel Besitzermarke: A. R. P. 1700. H. 24 cm.
SACHSEN, 1. HÄLFTE 17. JAHRH.

1341/9. NEUN MINIATUREN, Damen- und Kinderbildnisse, in gemeinschaftlichem Rahmen.

1350. GOLDRAHMEN, hochrechteckig, geschnitzt.

1351. OVALE EMAIL-MINIATUR: sitzendes junges Mädchen in gelbem Kleid mit blauen Schleifen und weißem Kopftuch. Gr. 4 × 3,2 cm. Holzrähmchen.

1352. AQUARELL-MINIATUR auf Papier: Junge Dame als Diana, sitzend in Landschaft (Comtesse de Beroldingen). Gr. 5,7 × 7 cm. Metallrähmchen.

1353. RUNDE MINIATUR: Urteil des Paris. Dm. 6 cm.

1354. OVALE ELFENBEIN-MINIATUR: Halbfigur einer jungen Dame, den linken Arm auf ein blaues Kissen gestützt, blondes Haar, ausgeschnittenes weißes Kleid. Gr. 4 × 3,7 cm.

1355. ELFENBEIN-MINIATUR, ovaler Anhänger: Bildnis einer Dame mit schwarzen Locken, in schwarzem Kleid mit weißem Ausschnitt. Gr. 3,7 × 2,6 cm.

1356. OVALE ELFENBEIN-MINIATUR: Brustbild eines blonden jungen Mannes mit Backenbart, in braunem Rock, den Blick zum Beschauer gewendet. Gr. 6,3 × 5,3 cm. Schwarzes profiliertes Holzrähmchen.

1357. ELFENBEINMINIATUR, ovaler Anhänger. Doppelbildnis. Würdenträger in Uniform mit blauem Ordensband und Stern, mit seiner Gemahlin in ausgeschnittenem Kleid mit Ordensstern und rotem Band, Perlenkette und Diadem. Gr. je 3,8×2,6 cm. Art des Domenico Bossi.
ITALIEN UM 1800.

1358/9. ZWEI OVALE ELFENBEIN-MINIATUREN, Gegenstücke, Brustbilder eines Ehepaares, Herr in weißem Haar, blauem Rock und weißem Jabot. Dame in braunem Kleid mit weißer Haube, blauem Band und weißem Halstuch. Gr. je 4 × 3,2 cm.

1360. OVALE ELFENBEIN-MINIATUR: Brustbild einer Dame in braunem, tief ausgeschnittenem Kleid mit Spitzen, im Haar Seidenband mit Blume und lang herabfallenden Schleier. Gr. 5,8 × 4,8 cm. Bronzerähmchen. Signiert: A. V. Robin (Vrobin?).

1361. OVALE ELFENBEIN-MINIATUR: Hüftbild eines bärtigen jungen Mannes in blauem Mantel mit schwarzem Kragen, den Blick zum Beschauer gewendet. Gr. 7,7 × 6,4 cm. Bronzerähmchen.

1362. OVALE ELFENBEIN-MINIATUR: sitzende junge Dame in weißem Kleid mit blauem Schal. Gr. 8,4 × 6,4 cm. Elfenbeinrahmen.

1363/4. EIN PAAR KANDELABER, Bronze (el.), männliche und weibliche Figur, je vier Arme. H. je 81 cm, auf zwei hölzernen Empire-Postamenten.

1365. BERGRAT WERNER, Begründer der kgl. Bergakademie Freiberg in Sachsen, i. d. Galauniform d. Bergleute, mit Halskrause und Zopfperücke. Bildnisbüste. Meißener Biscuit. H. 25,5 cm.

1366. Vergoldete Bronze-Figur auf Marmorsockel.

1367. Zwei Netsukes, hockende männliche Figuren, Elfenbein geschnitzt.

1368. PORZELLANFLAKON, Rocaille-Form, bemalt mit Blumenstilleben und Landschaft, grünes Schuppenmuster (Deckel fehlt). H. 8 cm.

1369. SILBERNE STATUETTE. Bischof, in der Linken den Stab, die Rechte auf der Brust, zu seinen Füßen die Mitra. Achteckiger Sockel. H. 14,5 cm.
DEUTSCHLAND, 17. JAHRH.

1370. EMPIRE-KOMMODE. Mahagoni. Drei Schübe mit Bronzebeschlägen. H. 94, Br. 105, T. 56 cm.

1371. GROSSE EMPIRE-STANDUHR. Gehäuse Mahagoni mit Bronzebeschlägen. Uhr von J. G. Kaufmann, Dresden. H. 260, Br. 68 cm.

1372. MARMORNER WANDBRUNNEN, geschweifte Wandplatte (H. 61, Br. 38 cm) und flaches Becken (L. 42,5, Br. 28,5 cm).

1373/4. EIN PAAR HOLZGESCHNITZTE EMPIRE-LEUCHTER. Fünf geschweifte, ornamentierte Arme, getragen von einer stehenden Frauenfigur auf rundem, ornamentiertem Sockel. Fassung in Schwarz und Gold. H. je 79 cm.

1375—80. SITZGARNITUR. Gestelle Nußholz geschweift und geschnitzt, Sitze mit gestreiften Seidenbezügen, Lehne mit Rohrgeflecht. Sofa (H. 105, Lg. 170, T. 63 cm), 5 Polsterstühle (H. 93,5, Br. 48, T. 52 cm).

1381—88. SITZGARNITUR. Eine Bank (H. 93, Br. 173, T. 65 cm), sechs Stühle (H. 92, Br. 45, T. 65 cm) und niedriges, rechteckiges Tischchen mit Marmorplatte (H. 30, Br. 60, T. 43 cm). Nußholz geschnitzt mit Rohrgeflecht.

1389. BEICHTSTUHL im Barockstil. Eichenholz geschnitzt. H. 203, Br. 114, T. 90 cm.

1390. CHINESISCHE VASE mit zwei eckigen Henkeln, stark ausgebaucht. Hartes, braunes Steinzeug, gelbbraune, rötlich schimmernde Glasur, fein gesprüngelt, auf dem Boden chinesische Schrift. H. 33,5, Dm. 25 cm.

1391. IMARI-DECKELVASE, bauchige Form, bunter Dekor: Vögel und Blütenzweige auf weißgrundigem, umlaufendem Feld mit stark geschwungenen Konturen, Felder mit Dämonen auf Goldgrund und Vögeln vor rotem Grund, desgleichen am Deckel. Als Knauf Löwe. H. 57, Dm. 33 cm. (Deckel repar.)

1392. MARMORPOSTAMENT, von einem Greif getragene Platte. H. 97, Platte 45 × 30 cm.
ITALIEN, 17. JAHRH.

1393. KUPFERNE WASSERBÜTTE. Getriebene Medaillons, konische Form, Ösen für Schulterriemen. H. 75 cm.
DEUTSCHLAND, 16. JAHRH.

1394. RUSSISCHES IKON. Maria mit dem Kinde (Immerwährende Hilfe). Silberblech vergoldet, getrieben, besetzt mit Perlen und bunten Steinen. Erhabene Nimben, Fleischteile ausgeschnitten und gemalt. Marken: A. P. 1889 u. a. Gr. 31,5 × 26,5 cm. Metallrahmen und Holzrahmen. RUSSLAND 1889.

1395—1403. MEISSNER PORZELLAN. Drei große ovale und eine runde Platte, eine Suppenterrine, eine Saucière mit zwei Löffeln, ein Obstteller.

1404. EIN FÄCHER, Schildpatt mit Straußenfedern. Lg. 44 cm.

1405. PERLMUTTERFÄCHER mit alter Brüsseler Spitze. Lg. 24 cm.

1406/7. ZWEI DELFTER DECKELVASEN, runde und vierkantige Balusterform. Blaumalerei. H. 34 u. 27 cm.

1408—10. DREI MINIATUREN. Bildnis eines Paares, Bildnis einer Dame mit Amor und Kopie nach Teniers: Das Mahl vor dem Dorfwirtshaus.

1411. WAND-UHR. Rhombische, in Laub- und Bandelwerk getriebene Silberplatte. H. 51, Br. 41 cm.
DEUTSCHLAND, UM 1730. ABB. TAFEL 41.

1412. SILBERNE PLATTE. Im vertieften Grund in Relief Kampfszene aus einer Türkenschlacht. Auf dem Rand in derselben Technik Früchte- und Blütenkranz. Drei Goldschmiede-Marken. Gr. 42 × 34 cm.

1413. HOHER BRONZE-KANDELABER. Zwei Frauenfiguren nach Falconet. Auf rundem Marmorsockel. Elfflammige Krone (el.).
ABB. TAFEL 41.

1414. KÄSTCHEN in Form einer Truhe. Mit Eisenbeschlägen und Klappdeckel. H. 13,5, Lg. 20 cm.
DEUTSCHLAND, 18. JAHRH.

1415. RELIEF. Die Weisen aus dem Morgenlande. Gebrannter Ton. Gr. 24 × 16 cm. Eichenholzrahmen.

1416. LEUCHTERENGEL, holzgeschnitzt, mit Geweih-Armen (el.).

1417. SCHMIEDEEISERNER WAND-ARM für Ampel o. dergl.
DEUTSCHLAND, 17. JAHRH.

1418. HOLZ-SCULPTUR. Petrus. Alte farbige Fassung. Lindenholz. H. 124 cm.

ABB. TAFEL 29.

1419. WEIBLICHE HEILIGE. Holz-Sculptur. Alte farbige Fassung. Holzsockel. Lindenholz. H. 56 cm.

1420. DER HL. SEBASTIAN. Holz-Sculptur. Alte farbige Fassung. Lindenholz. H. 58 cm.

1421. DER HL. MARTIN. Relief. Holzskulptur. Eichenholz. Gr. 83×82 cm.

1422. DIE FLUCHT NACH ÄGYPTEN. Holzsculptur, Relief, Lindenholz. G. 51 × 40 cm.

1423. HOLZ-SCULPTUR. Zwei symmetrische Teile, Anläufe eines Altar-Umbaues. Auf Wolken kniende Engel. Alte farbige Fassung. Kiefernholz. H. je 102 cm.

1424. DER HL. MATTHÄUS. Reliquienbüste mit verglastem Holz-Sockel. Lindenholz. H. 59 cm.
DEUTSCHLAND, 18. JAHRH.

1425/26. EIN PAAR RELIQUIENBEHÄLTER. Pyramidenförmige, vertiefte Nischen, gerahmt mit durchbrochener Rocaille-Schnitzerei. Alte farbige Fassung und Vergoldung. H. je 86 cm.
DEUTSCHLAND, 18. JAHRH.

1427. RELIQUIEN-MONSTRANZ, Kupfer getrieben. H. 68 cm.
DEUTSCHLAND, 18. JAHRH.

1428. HOLZSCULPTUR. Männliche Büste, Porträt eines Geistlichen auf hölzernem Sockel, alte Fassung in Gold und Inkarnat. Lindenholz. H. 58 cm.
SPANIEN, 18. JAHRH.

1429. GROSSER WANDSPIEGEL. Mahagoni-Rahmen geschnitzt, im Oberteil aufgelegtes, durchbrochenes Gitterwerk. Aus einem alten Berliner Patrizierhaus. Gr. 297 × 147 cm.

1430—33. DREI DELFTER VASEN. a) bauchige Form, vorn Landschaft in Kartusche mit Angler und Windmühle in Blaumalerei. Der Deckel bemalt, mit Vogel als Knauf (rep.). Im Fuß Marke i. Blau: Klaue 780 bzw. 775. H. 35, Dm. 16 cm. b und c) sechseckige Balusterform, vorn je Landschaft mit Anglern in Kartusche, im Fuß Marken: Klaue 775 und Klaue 150/1. H. 23,5 cm. — Bronze-Briefbeschwerer, Frauenakt auf Hufeisen, bez.: Recipion. H. 10 cm.

1434. FLÄMISCHE VERDÜRE. Parklandschaft mit Wasserfall und Vögeln. Bordüre mit Blumenranke. Gr. 260 × 240 cm.

ABB. TAFEL 36.

1435. RENAISSANCE KABINETTSCHRANK. Vorspringender Unterteil, eintürig mit Fächer-Einteilung. Oberteil mit vorspringendem Gesims, zweitürig, innen elf Schübe um eine Mitteltür, Intarsia-Ornamente an allen Türen und Schüben. Eiserne Beschläge, Riegelschlösser. Alte und neue Teile. Nußbaum, Eiche usw. H. 186, Br. 95, T. 51 cm.

1436. RENAISSANCE-TRUHE auf sechsfüßigem Gestell aus gedrehten, durch geschnitzte Leisten verbundenen Säulen, reich geschnitzt und intarsiert, verschließbar. H. 126, Br. 96, T. 58 cm. Innen: 42,5 × 80 × 38 cm.

1437. BEHANGSTREIFEN. Roter Samt mit Applikationen, ornamentales Rankenwerk in Gold- und Silberstickerei mit Goldpailletten. Eingefaßt mit Goldborte, unten Franse. 235 × 30 cm.

1438. SOFA-ECKE, Sofa mit rotem Samtbezug und zugehöriges Wandpaneel mit Bordbrettern und Eckschränkchen mit alter Uhr. (Ges. H. 235 cm, Seitenlg. 195 cm) Eiche und Kiefer, alten und neuen Schnitzereien. Dazu in gleich. Ausführung drei Paneele (H. 235, Br. 84×94×112 cm).

1439. HAUSBAR (im Stil v. Nr. 1438) in Form eines Eckschränkchens, Eichenholz geschnitzt, unten Türe und 2 Fächer. Oben innen mit Marmor ausgekleidet, Klapptüre innen verglast. Verschließbar. H. 158, Seitenlg. 100, Tiefe innen 56 cm.

1440. HAUSBAR, wie Nummer 1439.

1441/42. ZWEI TABERNAKEL im Barock-Stil, Eichenholz (u. a.), geschnitzt und farbig gefaßt, architektonischer Aufbau mit Nische, gedrehten Säulen und Giebelbekrönung mit geschnitzem Kopf, unten Schub.

1443. TÜRE, Eichenholz geschnitzt, braun gebeizt, Rückseite weiß gestrichen. 225 × 83 cm.

1444. GROSSE, KORBBOGIGE TÜRUMRAHMUNG, Eichenholz geschnitzt (neu), mit zwei gedrehten Barocksäulen (alt), verziert mit geschnitzten Trauben und Weinlaub und Kapitellen. Farbige Fassung und Vergoldung. H. 332, Br. 263 cm.

1445. FENSTER-UMRAHMUNG.

1446/47. Ein PAAR BRONZE-KANDELABER, Baluster aus Porzellan in Bronze-Montierung, Blau mit Gold gehöht und bunte Blumenranke auf weißem Grund, je drei Rosenzweige als Kerzenarme (elektr.). H. 60 cm.

1448. WINDFAHNE MIT KOMPASS. Rähmchen mit Fahne (über Mittelachse d. Kompasses) hochklappbar über Bronzeplatte (6,8 × 8,6 cm). Sign. Johannes Schmidt à Neuvied.
NEUWIED, UM 1800.

1449. AEMSESSEL im Stil Louis Philipp. Gestell geschnitzt und vergoldet. Armpolster, Sitz und Lehne mit Aubussonbezügen. H. 107, Br. und T. 65 cm.

1450. TISCHLAMPE (el. 2 fl.), als Schaft Bronzegruppe auf rundem Marmorsockel: drei nackte Kinder, eins stehend als Lampenträger. Gestickter, seidener Schirm mit Franse. H. 70 cm.

1451. CLAUDE JOSEPH VERNET, Schule. Gewitterlandschaft. Gebirgige Gegend mit Fluß und Wasserfall, im Vordergrund von einem Blitz erschreckte Frauen, links hinten Stadt. Öl auf Lwd. 63,5 × 93,5 cm. G. R.

1452/53. EIN PAAR FENSTERFLÜGEL, Blei-Verglasung mit eingesetzten Glasmalereien: vier Wappenscheiben, zwei rechteckig mit knienden Figuren (betender Ritter, Wilhelm von Weittingen usw.). H. je 159,5, Br. 54,5 cm.

1454. KAMIN-VERKLEIDUNG im Rokoko-Stil mit hohem Wandspiegel. Holzgeschnitzt und weiß lackiert, Futter und Platte aus braunrotem Marmor. Kamin: H. 120, Br. 134 cm. Spiegel: H. 228, Br. 105 cm. (Scheibe durchlaufend).

1456/59. VIER MINIATUREN: der Liebesbrief (Dm. 6,7 cm). — Napoleon und Josephine Beauharnais (Dm. je 4 cm), signiert Daisy (?). — Damenbildnis, oval (5×3,7 cm).

1460—69. SITZGARNITUR. Mahagoni-Sabeliholz mit Linienintarsien, Polster mit gelb- u. violettgestreiften Bezügen. 2 Sofa (H. 84, Lg. 159, T. 72 cm u. H. 79, Lg. 115, T. 68 cm), 2 Armlehnsessel (H. 76, Br. 71, T. 63 cm), 2 Stühle mit Sitz- u. Rückenpolster (H. 91, Br. 44, T. 50 cm), quadratischer Eckschrank mit verglastem, abgerundetem Vitrinen-Aufsatz (H. 170, Seiten 68 cm), 2 Pfeilerschränke m. Spiegel (Krist. facett., 19 Rechteckfelder) und Marmorplatte, unten verglaste Seitenfächer u. Mitteltüre (H. 101, Lg. 131, T. 52 cm, Ges. H. 310 cm), runder Tisch (Nußbaum). Dm. 86 cm.

1470—1486. SPEISEZIMMER, Eichenholz geschnitzt, braun gebeizt. Büfett: 2 Seitenschränke mit je 5 Fächern, Türen innen intarsiert, Mittelteil dreitürig, innen 4 offene Schübe f. Bestecke u. 2 gr. Fächer, 3 Schubladen, 3 Auszüge m. Marmorplatten. (H. 164, Lg. 310, T. 81 cm); 2 Anrichten m. verglastem Aufsatz (H. je 168, Lg. 138, T. 65); 12 Stühle m. Sitz- u. Rückenpolster, Gobelinbezüge (beschäd.). (H. 111 cm); 1 Ausziehtisch (158 × 115 cm, ausgezogen 5 m).

1487. BÜCHERSCHRANK (im Stil der Nr. 1470). Eichenholz geschnitzt, 3 Türen, diese und die Seiten verglast (H. 190, Lg. 216, T. 55,5 cm).

1488/9. ZWEI KLUBSESSEL mit braunem Rindlerbezug, einer mit Ohrenbacken (H. 97, Br. 91, T. 107 cm und H. 109, Br. 83, T. 96 cm).

BÜCHER

1490. **Balzac,** oeuvres complètes de H. de ... 15 Bde. Paris, Ollendorf 1902 und 3 Bde. desgleichen 1901. Halbleder gr. 8°.

1491. **Koser,** Reinhold: König Friedrich der Große. 2 Bde. Cotta 1901. Hlbldr. 4°.

1492. **Victor Hugo,** Ruy Blas. Hernani. 2 Bde. Paris Conquet 1889 und 1890. Hlbldr. 4°.

SCHÖNE LITERATUR

1493. **Aeltere deutsche Literatur:** Grimmelshausen, Simplicissimus; Burcardus, u. a., zus. 7 Bde.

1494. Balzac, H. de, Gesammelte Werke, Berlin (Rowohlt) o. J. 15 Bde. Gzld. u. 2 andere dess. Autors.

1495. **Brandes,** Georg: Hauptströmungen. — Voltaire. Berlin 1923/24. Ln. bezw. Hlbln., zus. 4 Bde.

1496. **Bretonne,** Rétif de la: Revolutionsnächte. München o. J. Jll. Hlbld.

1497. **Deutsche Literatur des 19. Jahrh.:** Werke von Hesse, Däubler, Poppenberg, Carossa u. a., zus. 23 Bde.

1498. —: Bücher von Morgenstern, Meyrink, Hoffmannsthal, Lichnowsky u. a., zus. 18 Bde.

1499. **Dickens:** Die Pickwickier. Leipzig (Insel). 2 Bd. Ln. — Derselbe, David Copperfield. Leipzig (Insel). 2 Bd. Gzln. — Nikolaus Nickleby. Leipzig (Insel). Jllustr. Gzln., zus. 5 Bde.

1500. **Dostojewski:** Brüder Karamasoff. Leipzig (Insel) o. J. 3 Bde. — Derselbe, Schuld u. Sühne, ebenso, 2 Bde. Zus. 5 Bde., Halbleinen.

1501. **Englische Literatur:** Werke von Galsworthy, Harris, Sheridan, Carlyle, Wilde, Tagore u. a., zus. 18 Bde.

1502. **Fontane, Theodor:** Wanderungen durch die Mark. Stuttgart 1907. 4 Bde. Orig. Ln.

1503. —: Stine, Irrungen u. Wirrungen, Effi Briest, L'Adultera, Vor dem Sturm, Jenny Treibel, Unwiederbringlich. Versch. Ausgaben. Meist Orig. Ln. 7 Bde.

1504. —: Briefe an seine Familie. Berlin 1905. 2 Bde. — Briefe, 2. Sammlung. Berlin 1910. 2 Bde. — Dazu: Meine Kinderjahre.

1505. **Französische Literatur:** Werke von Prévost, Goncourt, Peladan, Flaubert, France, Baudelaire u. a.

1506. **Goethe:** B. v. Arnim, Briefwechsel mit einem Kinde. Jena 1906. 2 Bde. Ln.

1507. —: Werke über Goethe von Riemer, H. Grimm, Kühn u. a. Zus. 6 Bde.

1508. **Hauptmann,** Gerhart: Gesammelte Werke, Berlin 1906. 8 Bde. Halbpergament bezw. Hlbfrz.

1509. **Hebbel,** Friedrich: Werke. Berlin (Bong) o. J. 5 Bde. in 6 Hlbfrzbd.

1510. **Hölderlin:** Gedichte. München, (Ernst Ludwig Presse) 1929, Gzld. — Ricarda Huch, Gedichte. Leipzig 1908, Pergament. — Dieselbe. Neue Gedichte. Leipzig (Insel) 1907, Gzld. — Löns und die Swaantje von Swantenius. Berlin 1922. Hlbln.

1511. **Jammes,** Francis: Gebete der Demut. München 1921 (Ernst Ludwig Presse). Gzld. — Verlaine, Gedichte. Leipzig (Insel) 1912, Hlbln. u. a., zus. 4 Bde.

1512. **Kleist,** Heinrich v.: Gesammelte Werke. Leipzig (Tempel-Verlag) o. J. 5 Bde. Hlbfrz.

1513. **Nordische Literatur:** Werke von Strindberg, Lagerlöf, Wied u. a., zus. 14 Bde.

1514. **Sainte-Beuve:** Frauenbildnisse. München 1914. Hlbfrz.

KUNST

1515. **Bie, Oskar:** Der Tanz. Berlin 1919. Hlbln. — Andere Bücher über den Tanz von Brandenburg, Thieß usw., zus. 4 Bde.

1516. **Bode, Wilhelm:** Adriaen Brouwer, Berlin 1924. Hlbln. — Derselbe, Florentiner Bildhauer. Berlin 1921, Hlbfrz. — Werke von H. Grimm, Pinder, Piper u. a., zus. 6 Bde.

1517. **Böhn,** Max v.: Deutschland im 18. Jahrh. Berlin 1921. Gzln. — Derselbe, Bühnenkostüm. Berlin 1921. Hlbfrz. — Fischel, Chronisten der Mode. Potsdam 1923.

1518. —: Die Mode im 17. Jahrh. Die Mode im 19. Jahrh. Reich ill. München 1908. 4 Bde. Kalliko.

1519. —: Frankreich im 18. Jahrh. Berlin o. J. Orig. Leinen.

1520. **Bürger-Doré:** Münchhausen. Leipzig (Insel) o. J. Hlbperg.

1521. **Busch, Wilhelm:** Humoristischer Hausschatz. München. Folio. Ln. — Neues Wilhelm-Busch-Album. Folio. Berlin o. J. Hlbln.

1522. **Cervantes:** Don Quichotte. Tours 1864. Jll. von Grandville. Origbd.

1523. **Chledowski,** C. von: Siena. — Neapolitanische Kulturbilder. Gzln. — Die Menschen des Barock. — Das Italien des Rokoko. Hlbfrz., zus. 4 Bde.

1524. **Dulac,** Edm.: Prinzessin Badura. Potsdam 1920. Hlbld.

1525. **Galerie-Kataloge** — Berlin, Kaiser-Friedrich-Museum. Germanische und romantische Länder. Jll. Berlin 1911. 2 Bde.

1526. —: Kataloge der Galerien Berlin, Amsterdam, Dresden (Meisterwerke, Hanfstaengl, und Farbige Wiedergaben von Seemann), München (Meisterwerke, Hanfstaengl). Zus. 5 Bde.

1527. **Goncourt,** E. u. I.: Gavarni. Berlin (Hyperion) o. J. 2 Bde. Halbleinen.

1528. —: Die Frau im 18. Jahrh. München 1920. 2 Bde. Hlbln.

1529. **Grandville,** I. I.: Les fleurs animées. Paris 1847. Mit kolorierten Tafeln. 2 Orig.-Leinenbände, leicht. besch.

1530. **Grönvold,** B.: Friedrich Waßmann. Leipzig (Insel) 1915. Gzln.

1531. **Hamann.** Frührenaissance. — Heidrich. Altdeutsche Malerei. — Ders.: Altniederländische Malerei. Jena 1909. 3 Orig. Ln. Bde.

1532. **Justi,** Karl: D. Velasquez. Bonn 1922. 2 Bde. Hlbfrz. — Hielscher, Das unbekannte Spanien. Berlin 1922.

1533. **Klassiker der Kunst:** Murillo. Stuttgart o. J. — Bode, Boticelli. Berlin o. J. — Dazu zwei Bde. Rembrandt-Bibeln.

1534. **Klassiker der Kunst:** Pauli, Liebermann. Stuttgart 1921. — Behringer, Trübner. Stuttgart 1921. — Dazu: Kuhn, L. Corinth. Berlin 1925.

1535. **Kunst:** Friedlaender, M. I. Albrecht Altdorfer. Berlin o. J. — Hobrecker, Vergessene Kinderbücher. Berlin 1924.

1536. **Kunst:** Burckhardt, Jacob, Kultur der Renaissance. Leipzig 1908. 2 Bde., Hlbfrz. — Dazu: Brieger, Hosemann u. a. Zus. 8 Bde.

1537. —: Bücher von Hoerschelmann, Wilhelm Kaulbach, Brieger u. a., zus. 6 Bde.

1538. **Kunst des 19. Jahrh.:** Waldmann, Bildnis im 19. Jahrhundert. — Glaser, Graphik der Neuzeit u. a. Zus. 6 Bde.

1539. **Kunstwissenschaftliche Schriften:** Heinrich Woelfflin, Bamberger Apokalypse. München 1921 (mit Tafeln) Ln. — Oskar Wulff: Altchristliche und mittelalterliche Bildwerke. Teil II. Berlin 1911, brosch. — Jahrbuch der preußischen Kunstsammlungen. Jahrg. 1920, brosch.

1540. **Latour,** Quentin: München 1917, Hlbfrz. — Kleine Bücher über Kunst von Waldmann, Bode u. a. Zus. 6 Bde.

1541. **Le Sage.** Gil Blas. Paris 1835. Illustriert von Gigoux. Hlbfrz.

1542. **Lichtwark.** Alfred, Auswahl seiner Schriften. Berlin 1917. 2 Bde. Hlbfrz.

1543. **Loga,** Val. von: F. de Goya. Berlin 1921. Hlbfrz.

1544. **Mayer,** A. L.: Geschichte der spanischen Malerei. Leipzig 1922. Orig. Ln.

1545. **Meier-Graefe,** Julius: Renoir. Leipzig 1929, Gzln.

1546. —: Entwicklungsgeschichte der modernen Kunst. 3 Bde. 2. bez. 3. Auflage, München (Piper) 1920. Hlbfrz.

1547. —: Vincent (van Gogh). München. 2 Bde. Hlbln.

1548. **Menzel,** A. v.: Briefe, Berlin 1914. Ln. — E. Lange. Heerschau der Soldaten Friedr. d. Gr. Leipzig 1856. Halbl. — K. Scheffler: Menzel. Berlin o. J. Pappbd.

1549. **Müller-Singer:** Allgem. Künstler-Lexikon. Frankfurt 1895 ff. 5 Bde. Hlbfrz.

1550. **Muther,** Richard: Geschichte der Malerei im 19. Jahrh. 3 Bde. München 1893. Reich illustriert.

1551. —: Geschichte der Malerei. Leipzig (Goeschen). 5 Bdchen. — Dazu: Inselbücher u. a. Zus. 20 Bde.

1552. **Pinder,** Wilhelm: Deutsche Plastik des 15. Jahrh. München 1924. Gzln.

1553. **Scheffler,** Karl: Italien. Leipzig (Insel) 1913. — Ders.: Paris. Leipzig (Insel) 1908. — Huysmans. Geheimnisse der Gotik. München 1918.

1554. **Thoma, Hans:** Zeichnungen, herausg. von Storck. Dresden 1921. Hlbln.

1555. **Uhde-Bermays:** Karl Spitzweg. München 1918. Ln.

1556. **Valentiner,** W. R.: N. Maes. Stuttgart 1924. Hlbln. — Glaser, Lukas Cranach. — Hagen, Deutsche Zeichner u. a., zus. 4 Bde.

1557. **Weisbach,** Werner: Impressionismus. Berlin 1910. *2* Bde. Ln.

1558. **Wilm,** Hubert: Gotische Holzfigur d. 15. Jhd. Leipzig 1923. Ln.

1559. **Woelfflin, Heinrich:** Drei Werke: Kunstgeschichtliche Grundbegriffe. — Renaissance u. Barock und Dürerzeichnungen. 3 Lnbde.

GESCHICHTE, VERSCHIEDENES

1560. **Bibel** von Johann Eck: Altes Testament bis zum Buch Hiob. o. Ort 1537 mit Titel- u. Textholzschnitten. Folio. Ldrbd. (defekt) mit Metallschließen.

1561. —: Beginnend mit dem Psalter bis zur Epistel Pauli an die Laodicäer. Von Johann Eck; ohne Druckvermerk. Folio. Mit Holzschnitten. Schöner gepreßter Lederband mit Metallschließen.

1562. **Biographien:** K. v. Schlözer. Römische Briefe. Stuttgart 1913. Gzld. — Derselbe: Letzte römische Briefe. — J. Kurz. Florentinische Erinnerungen. 3 Bde.

1563. **Bücher über China u. Japan.** darunter: Kellermann. Spaziergang in Japan Hlbld. — Florenz, Japanische Dichtungen. Or.-Bd. u. a. Zus. 5 Bde.

1564. **Bücher über Persien und Indien,** darunter Oldenberg: Reden des Buddha; Gandhi: Jungindien u. a. Zus. 12 Bde.

1565. **Corti:** Aufstieg und Blütezeit des Hauses Rothschild. Leipzig (Insel) 1927/28. *2* Orig. Lnbde.

1566. **Duse,** Eleonora: Bildnisse u. Worte. Berlin 1926. Hlbln.

1567. **Friedr. d. Große:** Jugend Fr. d. Gr. — Gespräche Fr. d. Gr. Berlin (Hobbing) 1919. — Woltmann, Germanen in Frankreich. Zus. 3 Bde.

1568. **Geschichtliche Werke:** Ziegler. Geistige u. soziale Strömungen des 19. Jahrh. Berlin 1901. — Rachel, Geschichte der Völker. Berlin 1922. u. a. Zus. 7 Bde.

1569. **Haeckel,** Ernst: Schöpfungsgeschichte. — Welträtsel. — Insulinde. — Kristallseelen u. a. Zus. 7 Bde.

1570. **Lauzun,** Memoiren des Hzgs. von. München 1922. Hlbld. — Mereschkowski. Leonardo da Vinci. — Bücher von Rolland, Zola u. a. Zus. 10 Bde.

1571. **Napoleon:** Laurent, Geschichte Napoleons, ill. von Vernet. Leipzig 1840. Hlbld.

1572. —: Lacour-Gayet. Napoléon. Sa vie etc. Paris (Hachette) 1921. Reich ill. Orig. Ln.

1573. —: Norvins, M. de: Histoire de Napoléon. Jll. von Raffet. Paris 1840. Orig. Lnbd. — Worte Napoleons. Leipzig 1915. Gzld.

1574. **Ostwald,** Hans: Kultur- u. Sittengeschichte Berlins. Berlin o. J. Jll. Gzln. — K. Scheffler, Berlin. Berlin 1910, L.

1575. **Ponsonby:** Briefe der Kaiserin Friedrich. Berlin 1929. Ln.

1576. **Varnhagen von Ense:** Zur Geschichtsschreibung und Literatur. Hamburg 1833. — Briefe an A. von Humboldt. — Rahel. Ein Frauenleben in Briefen. G. Freytag. Erinnerungen. — Lessing, Briefe und zwei Reisebücher. Zus. 7 Bde.

1577. **Konvolut:** Brockhaus, Konversationslexikon; Petri Fremdwörterbuch; Jahrbuch der Millionäre 1912; Haude u. Spener'sche Zeitung 1812, III. Quartal, brosch. u .a. Zus. 10 Bde.

Buch- und Kunstdruckerei LUCKE & TÖNNIES, Berlin C 2, Kaiserstraße 11-12

ABBILDUNGEN

11. F. v. Defregger

82. Hans v. Thoma

8. H. Bürkel

7. H. Bürkel

36. H. Kauffmann

38. H. Kaulbach

70. Salinas

69. Roubaud

85. F. Voltz

1. Julius Adam

51. G. v. Max

54. G. v. Max

422. Kayser-Eichberg

24. W. Firle

6 J. v. Brandt

92. L. v. Zumbusch

429. P. Plontke

420. H. Herrmann

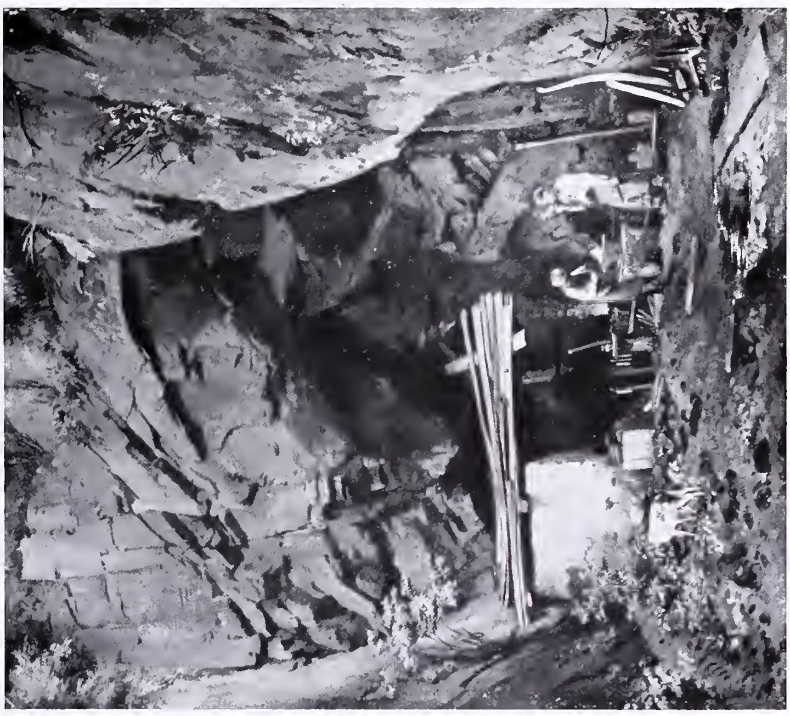
421. U. Hübner

12 F. v. Defregger

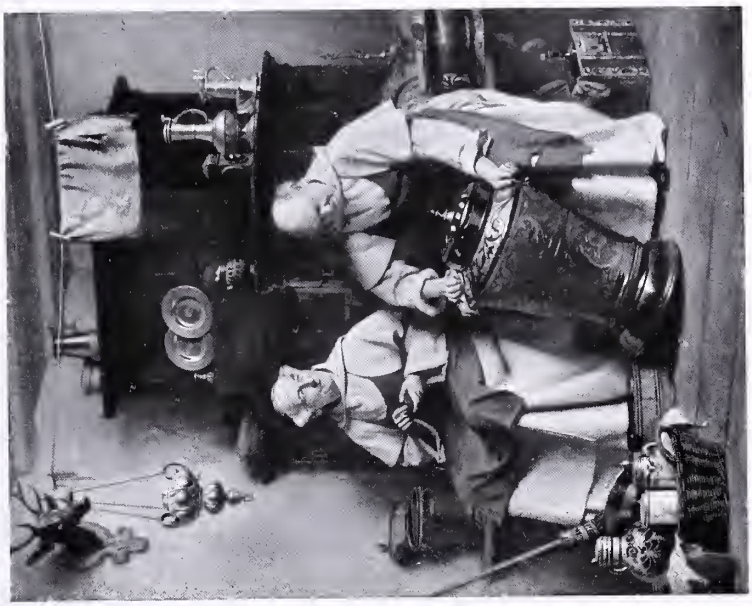
13 F. v. Defregger

410. Baumgartner

29. E. v. Grützner



88. Fr. Voltz



9 Th v. Cederström

27. A. Gabl

Rudolph Lepke's
Kunst-Auctions-Haus
Berlin W 35
Katalog 2126

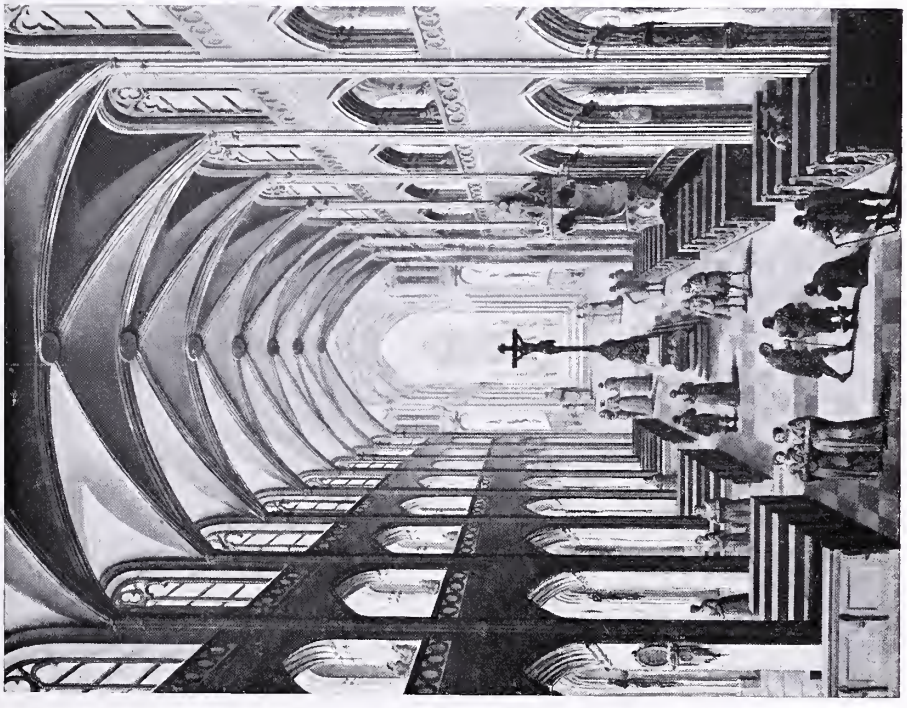
79. F. v. Stuck

45. F. v. Lenbach

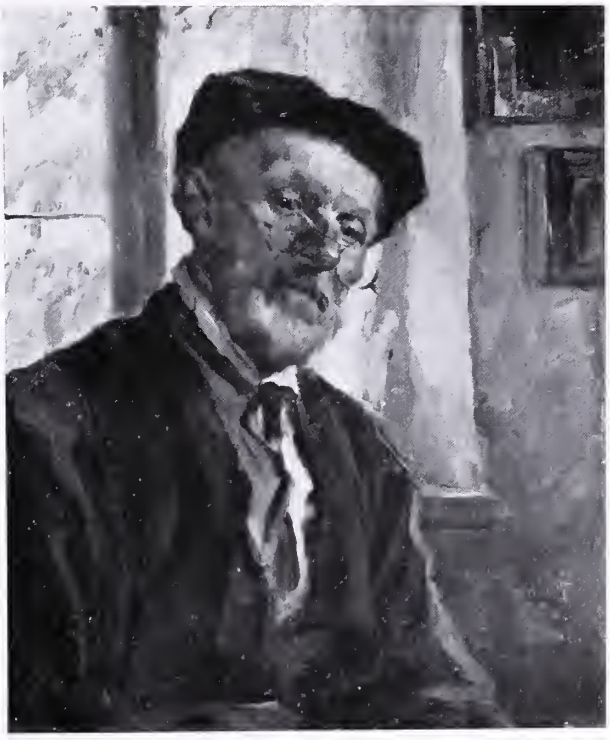
53. G. v. Max

40. L. Knaus

61. M. v. Munkascy



56. Morgenstern



380. H. Best

379. E. v. Grützner

392. Andrea del Sarto

373. Quinckhardt

371. J. Schrader

276. D. Chodowiecki

403. Holländischer Meister. 18. Jahrh.

Rudolph Lepke's
Kunst-Auctions-Haus
Berlin W 35
Katalog 2126

388. Zingg

386. J. F. L. Oeser

389. Mattenheimer

387. Zingg

443.

444.

1019.

1015.

1020.

1018.

195 192 199 201 196

205 207 209 202 212 210 208 206

453.

1194

168

561

1229

1418

1240 1241 1243 1244

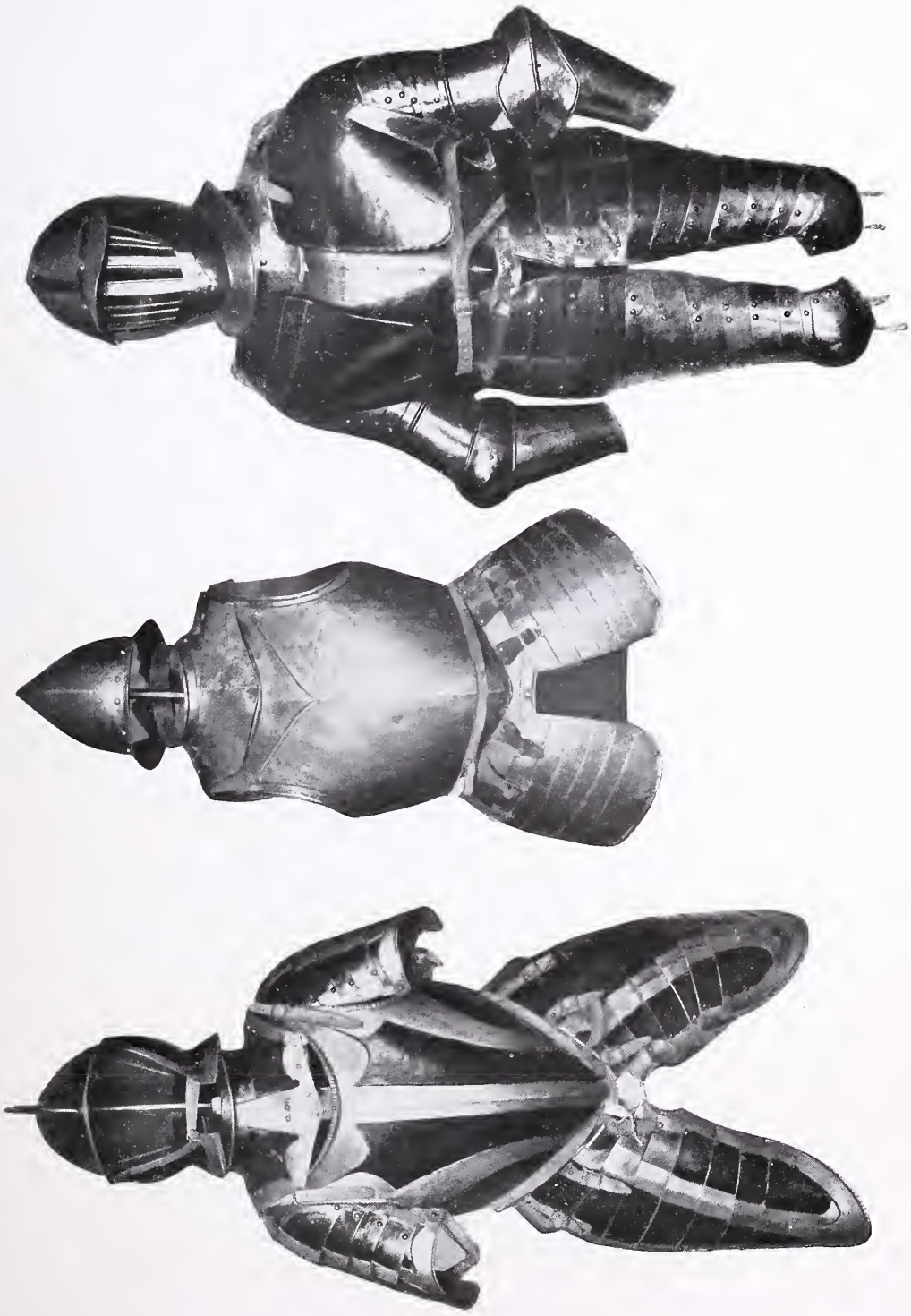
1236 1237 1238 1239

490 459 489 452

538 524 537

1223 1224
1272 1273
1250 1251

811 812 825 810 825 823 824



658

659

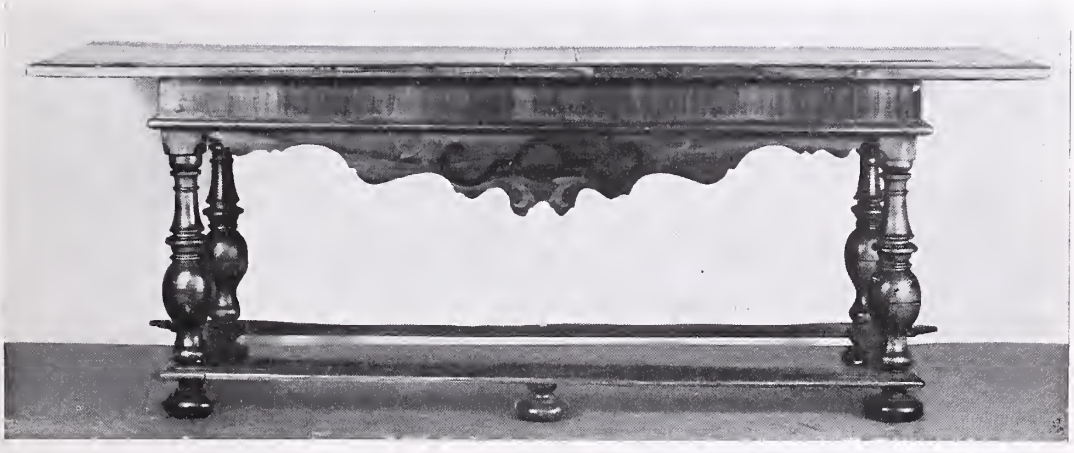
657

1142

1434

1110

1095



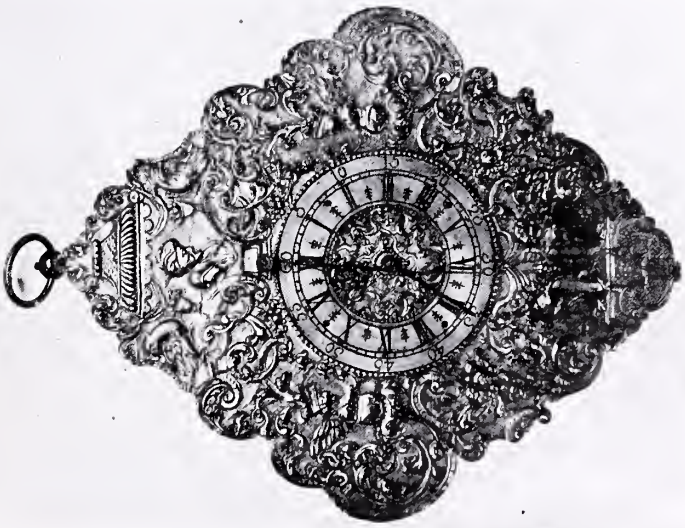
1210

1121

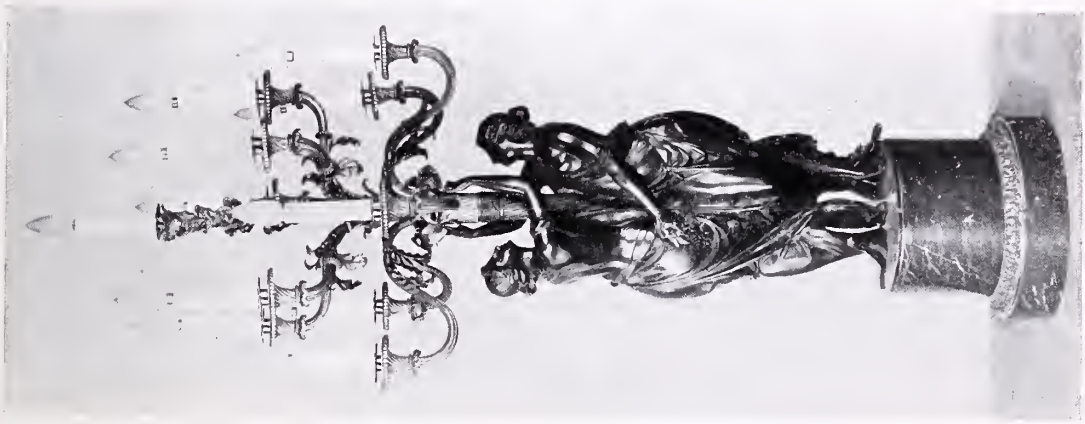
1120

1293

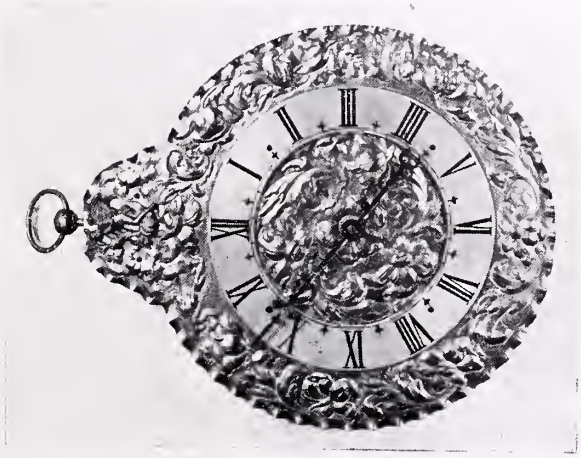
1293



1411



1413

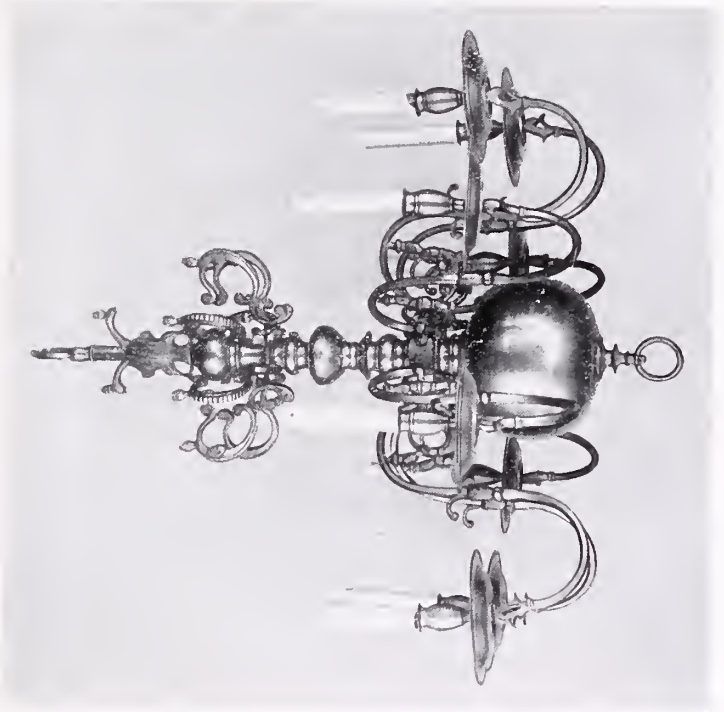


1166

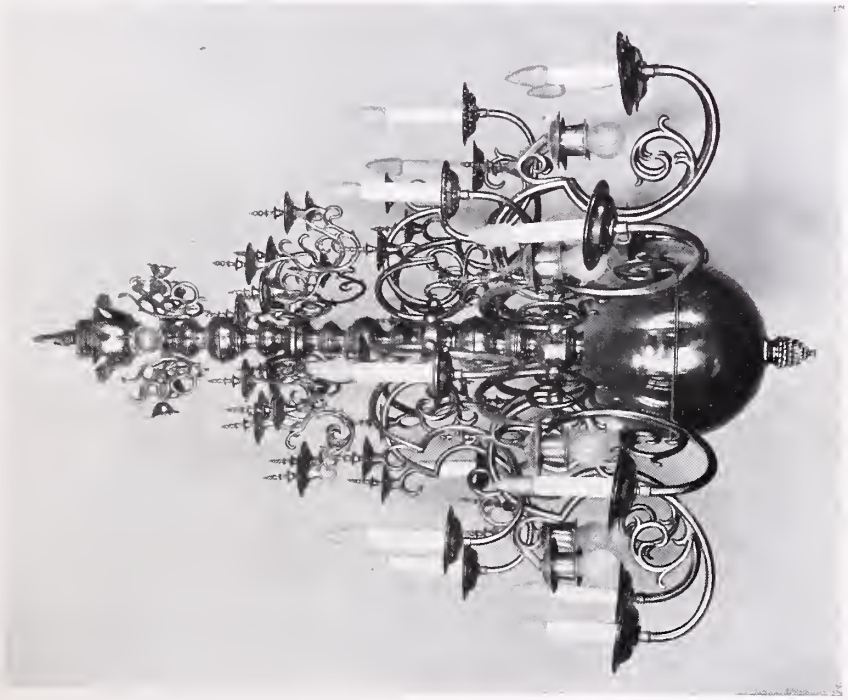
1198

1118

1116



1143



1177